



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR SONNENSCHUTZ

JETZT Markise zum Winterpreis sichern

Markisen von **Stumpf**

Hohemarkstr. 15 · 61440 Oberursel
Tel.: 0 61 71 / 28 66 80 · Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 25. November 2021

Kalenderwoche 47



Auf einem Fahrrad mit Schreibplatte sammelt der ADFC am Apfelweinbrückchen Unterschriften für die Verkehrswende. Im Hintergrund die ADFC-Mitglieder Bernd Köslich und Birgit Voerste. Foto: ADFC

Verkehrswende nimmt Fahrt auf

Von Hans-Jürgen Biedermann

Steinbach. Nun flattern sie wieder. Der ADFC pflanzt seine Werbesegel auf die Gepäckträger und ist in der Stadt für eine große Sache unterwegs. Der Fahrradclub mobilisiert für eine Aktion zur Sammlung von Unterschriften, mit der im kommenden Jahr die „Verkehrswende“ eingeleitet werden soll. Die ersten Ergebnisse aus Steinbach sind schon recht vielversprechend.

So auffällig wie momentan war die ADFC-Zelle noch nie. Sie gehört zum Ortsverein Oberursel, der sich beim Sammeln der Unterschriften auf strategisch wichtige Punkte wie das Apfelweinbrückchen auf der Regionalparkroute konzentriert, an denen Radfahrer aus drei Richtungen vorbeikommen. Bernd Köslich hat sein Rad mit einer Holzplatte ausgestattet, auf der die Formulare mühelos ausgefüllt werden können. Der Rentner aus der benachbarten Ahornstraße bezieht auch am S-Bahnhof Position, an dem die Velofreunde seit Jahren stiefmütterlich behandelt werden.

Aber mittlerweile gibt es Anzeichen, dass die Zeiten der steinzeitlichen Abstellanlage gezählt sind. Das Dach ist demontiert und ein Teil bereits gesperrt. Die Zeit der als Felgenkiller gefürchteten Schienen sind gezählt. Stahlbügel werden sie ersetzen, abschließbare Boxen werden angeboten und ein Servicepoint wird eingerichtet.

Birgit Voerste aus dem Wingertsgrund ist bei der Stadttour ebenfalls dabei. Unlängst ging sie vor der Stadtverordnetenversammlung im Bürgerhaus auf Stimmenfang, und es ist kein Geheimnis, dass Stadtverordnete aus allen Fraktionen unterschrieben haben. Insgesamt muss der ADFC bis Mitte nächsten Jahres 45 000 gültige Unterschriften – das entspricht einem Prozent der Wahlberechtigten in Hessen – an die Landesregierung übergeben. Das wird problemlos gelingen, und damit wird die Debatte angestoßen, um den Anteil der umweltfreundlichen Mobilität – Fußgänger, Radfahrer und Nahverkehr – auf 65 Prozent zu steigern. In Steinbach ist man schon ziemlich weit gekommen, denn bis vergangene Woche hatten 120 Personen unterschrieben. Damit nähert man sich bereits der Zwei-Prozent-Marke.

Bernd Köslich fährt kaum noch Auto, dafür aber zwischen 3000 und 4000 Kilometer pro

Jahr mit dem Velo. Mit seinem Hänger kann er Getränkeboxen transportieren und auch dem Platzbedarf im Baumarkt genüge tun. Arztbesuche sind überhaupt kein Problem, und die Gemarkungsgrenze kann er ohnehin nur mit dem Rad abfahren. Der 67-Jährige ist aber auch ein Langstreckler, hat bereits Touren nach Hamburg und von dort nach Kopenhagen unternommen. Positiv stimmt ihn der Bau eines Radwegs nach Oberhöchststadt, der nur noch eine Frage der Zeit ist. In der Bahnstraße und auf den übrigen Hauptverkehrsstraßen würde Tempo 30 aus Sicht des ADFC für bessere Verhältnisse sorgen. Mit Spannung erwartet der ADFC die Veröffentlichung des Radverkehrskonzepts, das der Magistrat bei einem Frankfurter Planungsbüro in Auftrag gegeben hat. Es liegt mittlerweile im Rathaus vor und wird im kommenden Jahr im Stadtparlament beraten.

Ein Thema wird auch der Radschnellweg sein, der den Vordertaunus mit Frankfurt verbinden soll. Auf einer Breite von vier Metern soll er für Pendler eine Alternative zum Auto sein. Im Steinbacher Stadtgebiet wird die Trasse an den S-Bahngleisen entlang bis zur Bahnbrücke über den Steinbach führen. Auf dieser Route haben Spazierfahrer nichts zu suchen.

Derweil hat die SPD den eifrigsten Pedaltreter beim dreiwöchigen Städteradeln in den Reihen ihres Allwetterteams ausgemacht. Dieter Vogel ist zwar kein Parteimitglied hat den Sozialdemokraten aber 1586 Kilometer gut schreiben lassen. Die Genossen haben auch eine verkehrspolitische Initiative angekündigt, um den Norden der Stadt mit einem Kleinbus zu bedienen. Mit Elektromotor oder Wasserstoffantrieb. Dafür will sich Daniel Gramatte einsetzen, den die Stadtverordneten in die Verbandsversammlung der Verkehrsbetriebe Hochtaunus gewählt haben.

Wir machen Ihre Fenster und Türen sicher.

Telefon: 06171-98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de

Ausstellung geöffnet
Samstags 10.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

klein
BAUSCHREINEREI

Klein GmbH | Gablonzer Straße 43 | 61440 Oberursel

VERLÄNGERTE ÖFFNUNGSZEITEN

mauk
GARTENWELT

Freitag, den 26.11. bis 22 Uhr geöffnet
Samstag, den 27.11. bis 20 Uhr geöffnet
Sonntag, den 28.11. von 12 - 18 Uhr geöffnet*

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39 • 61440 Oberursel
Mo. - Do.: 9 - 20 Uhr Fr.: 9 - 22 Uhr
Sa.: 9 - 20 Uhr So.: 12 - 18 Uhr* www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit Zubehör und Floristik.

VON POLL
IMMOBILIEN

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570 | Holzweg 7 | Oberursel

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co.

IHR PAULUS IN SACHEN MITARBEITER GESUCHT!

UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Adventstage
19. bis 26.11.2021

... weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Fam. Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN

Ihr Experte für den Verkauf von Premiumimmobilien.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

DAHLER & COMPANY Frankfurt
Goethestraße 34 | 60313 Frankfurt
frankfurt@dahlercompany.de
069.300 65 00 00

www.dahlercompany.de/frankfurt

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

Museum der Motorenfabrik, Rolls-Royce Deutschland, Oberursel, Führungen 15 und 16.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat, Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel

„Kleinformat – Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufmannsläden und vieles mehr...“, Sonderausstellung; sowie Dauerausstellung zu verschiedenen Themen, beispielsweise Seifenkisten oder Stadtgeschichte, Vortraumuseum, Marktplatz 1, mittwochs 10 bis 17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr

„Pas de Nuages“, Kunstausstellung von Franziska Kuo, Collagen und Bilderwelten, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, dienstags, donnerstags und freitags von 9-12 Uhr und 15-17 Uhr, sonntags 15-17.30 Uhr (bis 19. Dezember)

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt aus Bad Homburg, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitag 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Kunstzauber im Advent“, Unikate, Grafiken, Skulpturen und Papercuts von David Tollmann, David Gerstein, Ed Heck, Bild und Rahmen Galerie Hofmann, Oberhöchstatter Straße 4a-6, Samstag, 27. November, 10-18 Uhr, Sonntag, 28. November, 12-18 Uhr.

Veranstaltungen

Donnerstag, 25. November

Aktionstag „Keine Gewalt gegen Frauen“, Outdoor-Ausstellung, Adenauerallee, 14-17 Uhr

Vortrag „Jenseits der einfachen Antworten“, Referent Dr. Cord Schmelzle, Lutherische Theologische Hochschule in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule, Lutherische Hochschule, großer Hörsaal, Altkönigstraße 15, 19.30 Uhr

Freitag, 26. November

Theater „Typisch Männer und Frauen“, Theaterverein Szenenwechsel, Hotel Rilano, Zimmersmühlweg 35, 18.30 Uhr

Samstag, 27. November

Aktionstag „Keine Gewalt gegen Frauen“, Stadtbücherei, Eppsteinerstraße 16-18, 12-18 Uhr

Theater „Typisch Männer und Frauen“, Theaterverein Szenenwechsel, Hotel Rilano, Zimmersmühlweg 35, 18.30 Uhr

Sonntag, 28. November

Vernissage „Petersburger Hängung V.“ Werke von 84 Künstlern, Galerie m50, Ackerergasse 15A, 11-16 Uhr

Lyrik „Gedichte“, Verein Literatouren, Zeppelinstraße 7, 16.30-18 Uhr

Dienstag, 30. November

Dienstagskino, Selbst-Porträt eines französischen Chansonniers, „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

Donnerstag, 2. Dezember

Vortrag „Nylonstrumpf und Kittelschürze“, Frauenbild und Mode in den 1950er Jahren, VHS, Theater Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19-21 Uhr



Laura Lichtblau zeichnet in leichtem Ton ein düsteres Bild von der Zukunft. Foto: Lauro Cress

Laura Lichtblau liest „Schwarzpulver“

Oberursel (ow). Für Donnerstag, 9. Dezember, lädt der Verein „LiteraTouren.kultur in oberursel“ zu einer letzten Lesung mit Gespräch in diesem Jahr ein. Ab 19.30 Uhr liest die junge Autorin Laura Lichtblau in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, aus ihrem Debütroman „Schwarzpulver“.

„Schwarzpulver“ spielt im Berlin von morgen oder übermorgen. Es ist die Zeit der „Rauhächte“ zwischen Weihnachten und Neujahr, in der nach altem unheimlichen Brauch „die wilde Jagd“ beginnt und die Geister ihr Unwesen treiben. Gleichzeitig dominiert die lautstarke Propaganda einer rechtsautoritären Partei längst nicht mehr nur die Straßen der Hauptstadt, sondern die Politik des ganzen Landes. Und mittendrin taumeln drei Verlorengegangene, die plötzlich beginnen, sich Fragen zu stellen: Da ist Burschi, die Johanna liebt, gegen alle Widerstände, und den starken Arm eines Staates zu spüren bekommt, der

kein Anderssein mehr duldet. Und da ist Charlie, der in anarchischen Musikerkreisen zwischen Joints und lauten Beats erwachsen wird, und sich der allgegenwärtigen Überwachung auf seine Weise zu entziehen lernt. Und schließlich gibt es Charlies Mutter Charlotte, die sich in dem Versuch, ihrem eigenen Leben zu entkommen, einer Bürgerwehr angeschlossen hat. Laura Lichtblau, geboren 1985 in München, lebt als freie Autorin und Übersetzerin in Berlin. In „Schwarzpulver“ entwirft sie eine urbane Dystopie. Die Umstände sind rabenschwarz, aber der Ton ist witzig und leicht. Und überhaupt ist hier eine junge, frische Autorin am Werk, die der Fantasie die Türen weit aufmacht, ihre Ideen Kapriolen schlagen lässt und dennoch erschreckend nah am Heute ist. Die Lesung moderiert Eva Sigrist. Tickets zu zwölf Euro sind in der Buchhandlung Libra, Rathausplatz 7, und an der Abendkasse erhältlich.

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Sonntag, 28. November

Impfung gegen Corona „Mobiles Impfteam“ der Hochtaunuskliniken Bürgerhaus, Untergasse 36, 13-17 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Energie-Impulsberatung: Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann, die Stadt und LandesEnergieAgentur Hessen informieren online nach Voranmeldung über Fördermöglichkeiten, montags 15.30 bis 18.30 Uhr, Anmeldung unter 06171-2089111.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 25. November

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Freitag, 26. November

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Samstag, 27. November

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Sonntag, 28. November

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Montag, 29. November

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Dienstag, 30. November

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Mittwoch, 1. Dezember

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406

Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Donnerstag, 2. Dezember

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Freitag, 3. Dezember

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Samstag, 4. Dezember

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Sonntag, 5. Dezember

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Luisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstatter Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-111016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus

in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt

im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält mehrere Beilagen

PAPIER
Friedrich
Schreibwaren · Bürobedarf
Künstlerbedarf

EPPSTEINER STR. 2 · OBERURSEL
PAPIER-FRIEDRICH@GMX.DE
TEL. 06171/51867 · FAX 06171/51157

OBERURSEL CARD
einkaufen · erleben · genießen

Strackgasse 16
61440 Oberursel

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt
Sandgasse 6 · 60311 Frankfurt

MÖBELLAND
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

TAXI ZUBER
Königstein
Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Weihnachtsmarkt abgesagt

Steinbach (stw). Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie hat der Magistrat der Stadt Steinbach in seiner Sitzung am Montag entschieden, den für Samstag, 4., und Sonntag, 5. Dezember, geplanten Weihnachtsmarkt rund um den Freien Platz abzusagen. „Alles war vorbereitet, die Stände verteilt, das Programm erstellt, aber steigende Corona-Zahlen und immer mehr Patienten in

den Krankenhäusern und auf den Intensivstationen machen diesen Schritt unausweichlich“, so Bürgermeister Steffen Bonk nach der Sitzung. Ein Markt mit Zutrittskontrollen, Maskenpflicht und Bauzaun hätte den üblichen Budezauber sicherlich nicht aufkommen lassen, war sich der Magistrat einig. Die Stadtverwaltung hat alle Standbetreiber bereits umgehend informiert.



Natalie und Ellen Breitsprecher finden den richtigen Ton für den Ewigkeitssonntag. Foto: HB

„Musik für die Seele“ tut gut

Steinbach (HB). Es war am Sonntagnachmittag, da wurde in der Trauerhalle am Praunheimer Weg womöglich zum ersten Mal geklatscht. Zum Beifall ermunterte Pfarrer Herbert Lüdtke, es sollte der Lohn für ein Ensemble sein, dass soeben „Musik für die Seele“ zelebriert hatte. Der Beifall dauerte minutenlang, und daraus konnte man schließen, wie gut dem Publikum dieses Konzert getan hat. Die Veranstaltung hat Tradition, wurde aber wegen der Pandemie aus der kleinen St.-Georgs-Kirche auf den Friedhof verlegt.

Der Ewigkeitssonntag ist der letzte im protestantischen Kirchenjahr. Er wird auch Totensonntag genannt, weshalb die Zuhörer im dezenten Schwarz Platz genommen hatten, um Pfarrer Herbert Lüdtkes Gedanken über „Finsternis und Licht“ zu hören, begleitet von einem Sextett, das die konzertanten Akzente setzte, die so mancher Musikfreund hernach „großartig“ nannte.

Ellen Breitsprecher verantwortet die musikalischen Höhepunkte in der evangelischen St.-Georgs-Gemeinde. Auch diesmal saß sie wieder am Klavier und spielte mit einer Intensität „Gabriels Oboe“, die dem weltberühmten Komponisten Ennio Moricone gefallen hätte. Es handelt sich um die Filmmusik aus dem Streifen „The Mission“, in dem das Instru-

ment von einem Jesuitenpater gespielt wird. Ellen hatte wieder Tochter Nathalie mit ihrem Cello an ihrer Seite, einer kongenialen Partnerin, die mittlerweile in Bad Soden verheiratet ist und immer wieder gerne nach Steinbach kommt.

Zunächst intonierten Anika und Sabine Baumgart gemeinsam mit Simon Rech Eric Claptons „Tears in Heaven“, ehe die Sopranistin Aleksandra Timofeva, eine in Moskau ausgebildete Opernsängerin, bei einem Arrangement zur Musik von Jean Sibelius mitgesungen hat. Zum Abschluss des knapp einstündigen Programms hatte die Russin noch einen Soloauftritt mit Händels Arie der Freude.

Es herrschte zwar keine Finsternis, aber die Deckenlampen blieben dunkel. Unter dem Kreuz an der Stirnseite brannten fünf Kerzen, und eine der Wandleuchten war eingeschaltet, da trat der Pfarrer hinter das Pult und erinnerte an die biblische Schöpfungsgeschichte, in der Gott der Dunkelheit ein Ende bereitet und damit „das Chaos in den Kosmos verwandelt“. Ohne Licht kein Leben, das sei auch unter Wissenschaftlern und Atheisten Konsens. Herbert Lüdtke zitierte aus der Bergpredigt das Jesus-Wort: „Ihr seid das Licht der Welt.“ Darauf könnten die Christen stolz sein. Sie sollten es nicht unter den Scheffel stellen.

Neuer Vorstand im Förderverein

Steinbach (HB) Der vor fünf Jahren gegründete Förderverein für das Betreuungszentrum der Grundschule hat sich neu aufgestellt. Bei der Mitgliederversammlung wurde nahezu der komplette Vorstand ausgetauscht. Das Zirkusprojekt soll 2023 fortgesetzt werden, kündigte Zentrumsleiterin Birgit Katona an.

Vorstandswahl sind in dem Verein nichts besonderes, denn sobald Kinder die Betreuungseinrichtung wegen eines Schulwechsels verlassen, können die Eltern laut Satzung nicht mehr in dieses Gremium gewählt werden. Doch die Mitgliedschaft im Verein ist weiterhin möglich. Vor diesem Hintergrund stellten die Vorsitzende Sabrina Franz, ihre Stellvertreterin Jana Evers und Kassierer Achim Freund ihre Ämter zur Verfügung. Den Vorsitz übernahm Peter Meinhardt, „Vize“

wurde Bianca Gundel, und die Kasse verwaltet Simone Steymann. Wiedergewählt wurde Tanja Dechant-Möller als Schriftführerin, die erstmals gewählten Beisitzer heißen Meike Gührig und Sabine Hülsken.

Lobende Erwähnung fanden eine Reihe potenter Spender: Die Kindertagespflege Johanna Meier, die Organisatoren des Straßenfests im Obstgartenviertel, der Gebäudeservice Kurt und Marion Landwehr. Das Geld wurde in einen Spieltisch mit neun Funktionen investiert. Damit können Schach, Dame und Backgammon, aber auch Tischtennis, Tischfußball und Billard gespielt werden. Die Musik AG wurde mit einem Holz-Xylophon bedacht. Die Zahl der Mitglieder blieb stabil, Der Mitgliedsbeitrag beträgt weiterhin zwölf Euro im Jahr.

Mobiles Impfteam kommt ins Bürgerhaus

Steinbach (stw). Das mobile Impfteam der Hochtaunus-Kliniken kommt erstmals am Sonntag, 28. November, von 13 bis 17 Uhr ins Bürgerhaus, Untergasse 36. Weitere wöchentliche Termine bis Ende Januar folgen und werden rechtzeitig bekanntgegeben. Zur Koordinierung dieser Termine werden noch dringend Helfer gesucht. Hierbei geht es vorrangig um das Leiten der Bürger zu den Ein- und Ausgängen sowie zu den Wartebereichen. Interessenten können sich unter Telefon 06171-700015 oder per E-Mail an alexander.winkel@stadt-steinbach.de melden. „Ich freue mich sehr, dass es uns gemeinsam mit den Hochtaunus-Kliniken gelungen ist, ein regelmäßiges Impfangebot nach Steinbach zu holen“, so Bürgermeister Steffen Bonk. Es sind Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen der Corona-Schutzimpfung möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine ärztliche Beratung gibt es an Ort und Stelle. Um Wartezeiten zu verkürzen, wird empfohlen, die zur Aufklärung notwendigen Dokumente ausgefüllt mitzubringen – zu finden als Download im Internet unter www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html.

Trickdiebin stiehlt Börse aus Einkaufswagen

Steinbach (stw). Einer 86-jährigen Frau wurde am Samstag, gegen 9.55 Uhr, beim Einkaufen im Supermarkt die Geldbörse aus dem Einkaufswagen gestohlen. Den ersten Ermittlungen zufolge ging die mutmaßliche Täterin dreist vor: Sie beugte sich über den Einkaufswagen der Geschädigten und täuschte vor, in Regalen hinter dem Einkaufswagen nach Artikeln zu suchen. Dabei griff sie in den Wagen der 86-Jährigen und stahl die Börse. Diese konnte im Markt gefunden werden, es fehlten etwa 150 Euro Bargeld. Aktuell richtet sich der Tatverdacht gegen eine 35 bis 45 Jahre alte Frau mit leicht korpulenter Figur, etwa 1,55 bis 1,65 Meter groß. Sie trug lange braune Haare zum Pferdeschwanz gebunden und war mit einem dunklen Parka bekleidet. Die Polizei Oberursel bittet um Hinweise unter Telefon 06171-6240-0.

Kein Adventskaffee

Steinbach (stw). Es hätte recht gemütlich werden können für alle Senioren beim Adventskaffee. Doch der für den Mittwoch, 8. Dezember, geplante Nachmittag im Bürgerhaus ist nun abgesagt. Grund dafür ist die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie. „Bei den steigenden Corona-Zahlen möchten wir kein Risiko eingehen und die älteren Mitbürger nicht in Gefahr bringen, weshalb wir den Adventskaffee leider absagen“, sagt Bürgermeister Steffen Bonk.

Parken für Anwohner

Steinbach (HB). Die Stadtverordneten beschäftigen den Magistrat. Sie erteilten den Auftrag erteilt, die Einführung des „Anwohnerparkens“ zu prüfen. Damit werden Straßenparkplätze zu bestimmten Zeiten für Anwohner reserviert werden. Die erforderliche Parkplakette wird von der Verwaltung ausgestellt und kostet Gebühren. In Frankfurt wird das sogenannte Bewohnerparken seit 25 Jahren praktiziert, das oft in den Morgen- und nachmittagsstunden gilt und motorisierte Berufspendler aussperren soll.

Jetzt online Termin buchen!

Friseur am Marktplatz Ruppel

www.friseur-ruppel.de
Marktplatz 11 • 61440 Oberursel

Neue Kollektionen eingetroffen

KAUF 2 UND SPAR DABEI!

Sie erhalten auf das 2. Paar 20% RABATT

(Der Rabatt gilt für das jeweils günstigere Paar und für nicht reduzierte Ware)

Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

Wir geben Ihrer Immobilie eine professionelle Vermarktung – mit 360 Grad Rundgängen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schönfelder Immobilien

ivd

BELEVUE BEST PROPERTY AWARDS 2021

SHÖNLEBEN WEITERRUNDEN 2021

Telefon 06171 / 2 86 86 46
www.schoenfelder-immobilien.de

AUCH SIE MÖCHTEN FÜR IHRE IMMOBILIE DEN HÖCHSTMÖGLICHEN KAUFPREIS ERZIELEN ? !

Dieses Ziel setze ich auch für SIE erfolgreich um – kompetent, diskret und mit der Erfahrung aus 23 Berufsjahren. Ich freue mich auf Ihren Anruf !



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

Perfektes Zusammenspiel:

DAS IFLEX® SYSTEM

Traumhafte! Intelligent! Innovativ!

iflex® Grosana®
So schläft man heute.

STEINECKER
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Untere Hainstraße 2 • 61440 Oberursel • Tel. 061 71 - 97 37 10 • Fax 061 71 - 98 97 63
E-Mail: bernd.steinecker@schaumalrein.de • www.schaumalrein.de

accadis International School

Tag der offenen Tür

Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen

individuell | bilingual | one step ahead

Termine und Anmeldung unter www.accadis-isb.de

- Eingangsstufe bis Klasse 4**
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum
- Klasse 5 bis 10**
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- Klasse 11 und 12**
Internationales Abitur als Hochschulreife (International Baccalaureate Diploma)

Cambridge Assessment International Education
Cambridge International School



Vom verstauchten Knöchel bis hin zum Herzinfarkt

Hochtaunus (how). Wenn das Herz bei 100 800 Schlägen am Tag mehr als sechs bis acht „Aussetzer“ hat, ist professionelle Hilfe nötig. Dafür die ersten lebensrettenden Weichen zu stellen, ist Aufgabe der Sanitätshelfer des DRK-Kreisverbands Hochtaunus. Damit diese einen Menschen bis zum Eintreffen des Notarztes „ins Leben zurückpumpen“ können, werden regelmäßig Ausbildungskurse mit 48 Unterrichtseinheiten angeboten, in denen aber noch weit mehr medizinische Notfälle – vom verstauchten Knöchel über offene Brüche und Kopfplatzwunden bis hin zu Atemnot und allergischen Reaktionen – besprochen und geübt werden.

Das Burgfest in Königstein, das Brunnenfest in Oberursel, die Thäler Kerb in Kronberg, das Bad Homburger Laternenfest, der Weihnachtsmarkt im Hessenpark oder die Usinger Laurentiuskerb – all diese Großveranstaltungen, wenn sie nicht gerade einer Pandemie zum Opfer fallen, könnten ohne Sanitätsbereitschaften der Rettungsorganisationen nicht stattfinden und auch bei Sportveranstaltungen wie Reitturnieren oder Fußballspielen geht es nicht ohne sie. „Wir sind mit unseren ehrenamtlichen Kräften Bestandteil der Sicherheitskonzepte. Allein beim Laternenfest sind wir mit 20 bis 30 Kräften jeden Tag mit dabei, deshalb legen wir größten Wert auf eine fundierte Ausbildung unserer Sanitätshelfer“, sagt Sandra Birkenfeld vom DRK-Kreisverband Hochtaunus.

Sie ist Notfallsanitäterin und Teil des fünfköpfigen Teams, das die regelmäßigen Sanitätsausbildungskurse im Lehrsaal in den Räumen der Kreisbereitschaft in Köppern organisiert. Momentan läuft eine solche Ausbildung mit insgesamt 48 Unterrichtseinheiten und nur sechs Teilnehmern aus Friedrichsdorf, Kronberg, Oberursel, Usingen und Neu-Anspach. „Dass es so wenige sind, ist eine Folge der Pandemie, sonst sind es meist zwölf bis 15“, sagt Birkenfeld. Mit Seline Goede, Jessica Daeschler, Janis Baudisch, Birkenfeld selbst und dem aus Bitburg in den Hochtaunus gewechselten Matthias Meyer, alles Sanitätsdienstausbilder und zum Teil Notfallsanitäter, stehen mehrere erfahrene Instrukturen bereit, den Kursteilnehmern in handlichen Einheiten alles Nötige beizubringen, wobei die überschaubare Zahl der Teilnehmer beim aktuellen Kurs insofern auch Vorteile hat, weil besonders individuell unterrichtet werden kann. Die Prüfung am Ende des Kurses wird von einem Notarzt abgenommen.

Vermittelt werden die besonderen Anforderungen in bestimmten Notfällen, bei Großschadenslagen und Katastrophen. Sie machen es notwendig, zusätzliche Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben, um an den Einsatzorten bei Unfällen oder häuslichen Notfällen das Fachpersonal des Rettungsdienstes und die Notärzte unterstützen zu können. Kommt es bei Veranstaltungen, bei denen die Sanitätshelfer im Einsatz sind, zu medizinischen Notfällen, leisten sie Erste-Hilfe, leiten lebensrettende Maßnahmen ein und überbrücken die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes oder des Notarztes. Voraussetzung für die Teilnahme an der Sanitätsausbildung, die auch für Seiteneinsteiger offen ist, ist außer der Mitgliedschaft im DRK-Kreisverband

Keine Umleitungen

Oberursel (ow). Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass es aufgrund der Absage des Oberurseler Weihnachtsmarkts entgegen der ursprünglichen Ankündigung auch keine Umleitung der Oberurseler Stadtbusse in dem angegebenen Zeitraum gibt.

Damit der Familienrat gelingt

Hochtaunus (how). Statt mit Vorfreude dem Weihnachtsfest entgegenzusehen, macht sich in vielen Familien der Weihnachtsstress breit. Da gibt es viel zu bedenken und verschiedene Wünsche und Vorstellungen zu berücksichtigen: Wie, mit wem und wo wollen wir die Feiertage verbringen? Wie sieht es mit dem Besuch des Krippenspiels oder der Christmette aus? Was gibt es zu essen? Solche Fragen können möglichst früh gemeinsam geklärt werden, um Enttäuschung zu vermeiden. Eine Methode, die Wünsche und Vorstellungen aller Familienmitglieder einzubeziehen, ist der Familienrat. In einem Online-Kurs am Donnerstag, 2. Dezember, von 19.30 bis 21 Uhr gibt Angelika Haxel-Müller praktische Tipps, wie ein Familienrat gelingen kann. Eine solche Zusammenkunft soll Struktur geben und zu schönen,



Herzdruckmassage kann auch bei Kleinkindern lebensrettend sein. Allerdings ist hier allergrößte Vorsicht geboten. Foto: DRK

Hochtaunus die erfolgreiche Absolvierung eines Kurses in erweiterter Erster Hilfe. Auf die Teilnehmer wartet ein breites Übungsfeld: Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie gehören ebenso dazu wie Diagnostik, Maßnahmen zur Behebung lebensbedrohlicher Störung von Bewusstsein, Atmung und Kreislauf und Schock. Die Teilnehmer lernen, Infusionen anzulegen und bestimmte Medikamente zu geben. Breiten Raum bei der Ausbildung nehmen die Beurteilung von Störungen des Stütz- und Bewegungsapparats des Menschen, Schädel-Hirn- sowie Polytraumata ein, aber auch die Erstversorgung von offenen Verletzungen und die Wundversorgung. Zum Lehrplan zählen aber auch Behandlungen bei Verbrennungen, Infektionskrankheiten, gynäkologischen Notfällen, Unfällen mit Giftstoffen sowie Vergiftungen.

Ein weiterer Schwerpunkt in der Ausbildung ist die Behandlung von Notfällen im Herz-/Kreislaufsystem. Pro Jahr gebe es in Deutschland 55 000 Todesfälle durch Herzinfarkt, 185 000-mal komme es zu Herzflimmern, erklärt Instruktor Matthias Meyer den Kursteilnehmern, bevor sich diese in der manuellen Herzdruckmassage, aber auch im Umgang mit dem Defibrillator üben. Den angehenden Sanitätshelfern steht dabei eine mit Elektronik vollgepackte Übungspuppe eines „Erwachsenen“ zur Verfügung, die über einen Monitor anzeigt, ob zu wenig, zu viel, zu leicht oder zu stark „gedrückt“ wird. Wie viel, im wahrsten Sinne „Fingerspitzengefühl“ nötig ist, lernen die Teilnehmer nebenan anhand der Puppe eines Babys. Hier erfolgt die Herzdruckmassage nur ganz vorsichtig. Mit einem Finger.

Bei Interesse an einem ehrenamtlichen Engagement beim DRK, wie zum Beispiel als Sanitätshelfer, oder bei Rückfragen zur Ausbildung kann über die Kreisgeschäftsstelle unter Telefon 06172-12950 oder per E-Mail an ehrenamt@drk-hochtaunus.de Kontakt aufgenommen werden.

AG 60plus sagt ab

Oberursel (ow). Die für Donnerstag, 25. November, geplante Jahreshauptversammlung der SPD AG 60plus ist absagt. Die aktuelle Corona-Lage lasse dieses Treffen nicht zu, heißt es in einer Mitteilung. Es wird auf das nächste Jahr verschoben.

gemeinsamen Erlebnissen innerhalb der Familie führen. In dem Online-Kurs erhalten Interessierte dazu viele Informationen, die sie sofort umsetzen können.

Anmeldung bis Mittwoch, 1. Dezember, per E-Mail an mueller-frotz@caritas-hochtaunus.de oder unter Telefon 0151-17622527. Die Teilnahme ist kostenlos.

Für die Veranstaltung wird ein Videokonferenztool genutzt. Dafür notwendig sind eine stabile Internetverbindung und ein Smartphone. Ebenso klappt die Teilnahme via PC, Laptop oder Tablet. Nach der Anmeldung gibt es den Zugangslink. Veranstalter ist die Katholische Erwachsenenbildung Hochtaunus (KEB) in Kooperation mit dem Caritasverband Hochtaunus, St. Franziskus und Klara Usinger Land und der Katholischen Familienbildungsstätte Taunus.

Kerstin Heinrich ist die neue Hospizseelsorgerin

Hochtaunus (a.ber). In ihrer Kirchengemeinde Lorschbach sieht man Pfarrerin Kerstin Heinrich nicht selten an der Bahnschranke stehen; die Gleise teilen den kleinen Ort bei Hofheim, und viele Lorschbacher warten dort notgedrungen öfters. Für die 1961 geborene evangelische Theologin, die seit 16 Jahren dort lebt und arbeitet, ist das gemeinsame Warten mit anderen eine willkommene Gelegenheit, „Seelsorge zwischen Tür und Angel“ zu betreiben. Das seelsorgerliche Kurzgespräch im Alltag ist für sie ein wichtiger Bestandteil ihrer Arbeit.

In den vergangenen anderthalb Jahren begleitete Kerstin Heinrich als Hospizseelsorgerin im Evangelischen Hospiz Frankfurt auch Menschen, deren „Lebenszug“ immer langsamer wird – und wo das geduldige Warten und Zuhören gemeinsam mit den Sterbenskranken für Angehörige, Hospiz-Mitarbeiter und Seelsorger mitunter viel mehr Zeit erfordert als beim ungeduldigen Füßescharren vor einer geschlossenen Schranke. „Das Leben ist eine Reise, die heimwärts führt“, zitiert Kerstin Heinrich den Autor Herman Melville.

Die Hospizarbeit, die gerade Ehrenamtliche in der Begleitung von Kranken bis zum Tod hier leisten, hat in der 59-Jährigen, die 30 Jahre Berufserfahrung als Gemeindepfarrerin hat, mehr und mehr den Wunsch geweckt, „Menschen zu begleiten, die wiederum selbst Begleitende sind“. Nun hat das Evangelische Dekanat Hochtaunus Kerstin Heinrich mit der halben Hospiz- und Besuchsseelsorgestelle für den Bereich Hochtaunus betraut. Am 7. November um 10 Uhr wurde sie als Nachfolgerin für Pfarrerin Helgard Kündiger im Gottesdienst in der Gedächtniskirche Bad Homburg durch Dekan Tönges-Braungart in ihr neues Amt eingeführt.

Die in Mainz aufgewachsene Kerstin Heinrich merkte im Zuge einer Optiker-Lehre nach dem Abitur, wie wichtig ihr der Austausch mit Menschen ist – und änderte nach einem Praktikum in einer Kirchengemeinde ihre Berufspläne: Sie büffelte Latein, Altgriechisch und Hebräisch und machte nach dem Studium in Mainz, Heidelberg und Frankfurt 1989 ihr 1. Theologisches Examen. Pfarrstellen in Kronberg, Walluf und Kelkheim und seit 2005 in Hofheim-Lorschbach brachten Berufserfahrung. Immer wieder bildete sie sich im Bereich Seelsorge fort.

Nachdem die Ev. Landeskirche im Zuge der Strukturreform eine halbe Stelle in Lorschbach wegekürzte, entschloss sich Heinrich, in die Hospiz-Seelsorge einzusteigen. Nach wie vor betreut die verheiratete Mutter einer Tochter die nun halbe Pfarrstelle in Lorschbach. Den neuen Schwerpunkt ihrer Arbeit wird sie jetzt von einem Büro im Dekanat in der Heuchelheimer Straße in Bad Homburg aus gestalten: Zugeordnet zum Bad Homburger Hospizverein als Ansprechpartnerin für Haupt- und Ehrenamtliche der fünf ambulanten Hospizdienste im Dekanat Hochtaunus, in der Organisation und Durchführung von Fortbildungen und in Absprache mit den Gemeindepfarrern am Ort auf Wunsch auch in der seelsorgerlichen Begleitung von Patienten der Hospizdienste zu Hause oder im Hospiz. Ob der Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden nicht sehr belastend sei, werde sie oft gefragt, so Kerstin Heinrich. Sie bezeichnet ihn als eine „dankbare Arbeit, die bei aller Belastung das Herz auch weit macht“. Die Konfrontation mit Sterben und Tod sei in der Hospizarbeit für Betroffene, Angehörige wie Begleitende groß, „und die innere Not kann dem Betroffenen auch das schönste und bestgeführte Hospiz nicht nehmen. Aber es ist gut und richtig, in Begleitung sterben zu dürfen.“ Viele Menschen wollten am Ende ihres Lebens noch Dinge ordnen und Gespräche führen, machten sich Gedanken wegen ungelöster Konflikte oder der gerechten Verteilung



Begleitung von Sterbenden auf der letzten Lebensreise: Pfarrerin Kerstin Heinrich ist die neue Hospizseelsorgerin des Evangelischen Dekanats Hochtaunus nun Ansprechpartnerin und Ausbildungsleiterin für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter der ambulanten Hospizdienste im Dekanat. Foto: Bergner

ihres Erbes. „Es ist meist der Wunsch des Menschen, ein bestelltes Feld und Frieden zu hinterlassen. Manchen fällt es auch schwer, loszulassen. Und Konflikte, die nicht gelöst werden können – und es gibt Situationen, die nicht in Frieden aufzulösen sind und wo ich als Seelsorgerin den Streit auch nicht lösen helfen kann – wiegen oft schwer am Ende des Lebens. Aber die Möglichkeit, das Unfertige in Gottes Hand legen zu dürfen und im Gebet um Verzeihung zu bitten oder auch für Gutes zu danken, ist für manchen dann ein tröstlicher Gedanke.“

Oft erlebt Heinrich auch, „dass sich Sterbende an jedem Sonnenstrahl freuen können, der in ihr Zimmer fällt, und dem Ende gelassen entgegensehen“. Ihrer Erfahrung nach braucht es für den Begleitenden eine gewisse Lebenserfahrung, um die zugewandte Geduld zum Sterbenden durchzuhalten und nicht alles aus den Gesprächen mit nach Hause zu nehmen. Sie selbst findet Entspannung bei ihrem Hobby Kochen und bei regelmäßigen Reisen mit ihrem Mann in einem alten kleinen Wohnwagen durch osteuropäische Länder wie Slowenien oder Polen.

Ihre Erfahrungen wird die Pfarrerin künftig auch in der neunmonatigen Ausbildung für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit weitergeben; in der zweimal jährlich stattfindenden Ausbildung für ehrenamtliche Besuchsseelsorger, in der es zum Beispiel um Demenz und das System Familie geht, übernimmt sie das Modul „Spiritualität“. Gerade bietet sie eine stundenweise Fortbildung zum Thema „Miteinander reden – Die Kunst der Kommunikation“ an. Gemeinsam mit der Klinikseelsorgerin Margit Bonnet führt sie ab Februar 2022 in zehn Abenden eine „Kleine Seelsorge-Ausbildung: Einführungskurs in das helfende Gespräch“ für Ehrenamtliche aller Altersstufen durch. Einen Pilgertag auf dem Elisabethpfad hat sie bereits für das Dekanat gemacht: „Die Seele baumeln lassen, Austausch und spirituelle Impulse für alle“, das helfe, um Menschen auf ihrer letzten Lebensreise begleiten zu können.

Die neue Pfarrerin für Hospiz- und Besuchsseelsorge des Evangelischen Dekanats Hochtaunus, Kerstin Heinrich, ist über den Bad Homburger Hospiz-Dienst unter Telefon 06172-8686868 oder per E-Mail an kerstin.heinrich2@ekhn.de erreichbar.

Line Dances zu Weihnachts-Hits

Hochtaunus (how). Am Samstag, 4. Dezember, von 16 bis 17 Uhr wird online getanzt. Im Mittelpunkt der Stunde, die die Katholische Erwachsenenbildung Hochtaunus anbietet, stehen einfache und mittelschwere Line Dances, die zu weihnachtlichen Pop- und Rock-Hits, Modern Country und X-mas Klassikern getanzt werden.

Für eine Teilnahme wird eine stabile, ausreichende schnelle Internetverbindung benötigt. Mit Laptop, PC oder einem Tablet kann man über alle gängigen Browser teilnehmen. Alter-

nativ zur Browser-Nutzung kann man die „Zoom“-Software im Playstore/Appstore herunterladen und installieren. Lautsprecher, Mikrofon und (idealerweise) eine Webcam sollten vorhanden und eingerichtet sein. Das Angebot eignet sich für Teilnehmer mit Tanzvorkenntnissen. Kosten: sechs Euro.

Weitere Informationen, auch zu einer verbindlichen Anmeldung, gibt es bei Tanztrainerin Diana Schramm im Internet unter www.dianaschramm.de, E-Mail: tanz@dianaschramm.de.

Der Weihnachtsmarkt mit Rahmenprogramm ist abgesagt

Oberursel (ow) Am Montagnachmittag hat der Magistrat der Stadt über die Durchführung des Weihnachtsmarkts und des Weihnachtsdorfs beraten und alle Argumente intensiv abgewogen. „Gemeinsam haben wir beschlossen, den Weihnachtsmarkt mit dem gesamten Rahmenprogramm und das anschließende Weihnachtsdorf abzusagen. Wir bedauern dies sehr, denn natürlich haben wir uns alle auf diese stimmungsvollen und traditionellen Veranstaltungen gefreut. Uns ist bewusst, dass dies für alle Beteiligten, besonders die Vereine, Aussteller und Schausteller eine bittere Nachricht ist. Aber aufgrund der rasant steigenden Infektionszahlen sieht der Magistrat im Sinne des Gesundheitsschutzes keine andere Möglichkeit. Die Sicherheit der Bürger und aller Gäste geht vor“, so Bürgermeisterin Antje Runge.

Die Absage stützt sich vor allem auf die neuen Verordnungen von Bund und Land aus der vergangenen Woche und die Empfehlung, möglichst keine Großveranstaltungen stattfinden zu lassen, heißt es in einer Mitteilung der Stadt. Gleichzeitig arbeiten die Kliniken und deren Beschäftigte an ihrer Belastungsgrenze. Auch das Gesundheitsamt hat kurzfristig zu einer Absage geraten.

Im Weihnachtsmarkt-Geschehen wäre es nicht möglich, Menschenansammlungen zu vermeiden und die Abstandsregelungen durchzusetzen. Der Marktbereich könnte bis auf den Rathausplatz nicht abgegrenzt werden, sodass die Einhaltung der 2-G-Regel nicht möglich ist. Auf dem Rathausplatz dagegen würde es gerade in Hinblick auf die Absage weiterer Weihnachtsmärkte und – wie von vorhergehenden Veranstaltungen bekannt – zu Menschenansammlungen bei der Einlasskontrolle kommen, sodass auch hier keine Sicherheit gegeben wäre. Auf gerade eröffneten Märkten zeigt sich diese Problematik schon sehr deutlich. Nach Ansicht des Magistrats wäre es unverantwortlich und ein vollkommen falsches Signal, aktuell eine Veranstaltung zu organisieren, bei der es zu einer Ansammlung von Menschen ohne Abstandsmöglichkeiten käme.

„In einer Pandemie ist eine dynamische Anpassung an neue Entwicklungen unter Berücksichtigung aller Fakten dringend erforderlich,

auch wenn wir uns so sehr auf mehr Normalität und die gemeinsame Weihnachtszeit gefreut haben. Wir können dem zukünftig nur entgegensteuern, wenn die Impfquote immens steigt und die Menschen sich impfen lassen. Natürlich bedeutet die Absage für viele Teilnehmer eine finanzielle Einbuße. Als Erste-Hilfe-Maßnahme werden wir allen Beteiligten (Privatpersonen, Vereinen, Institutionen und Schaustellern) die Standgelder zurückerstatten. Falls durch die kurzfristige Absage von Weihnachtsmarkt und Weihnachtsdorf bei Vereinen eine zusätzliche finanzielle Lücke entstehen sollte, können sich diese gerne an den Geschäftsbereich Kultur und Gesellschaft oder an mich wenden. Gemeinsam werden wir in Einzelfällen sicher eine Lösung finden“, sagt Antje Runge und sichert eine Prüfung durch die Verwaltung zu.

Der Oberurseler Weihnachtsmarkt hat eine lange Planungsphase. Die Grundsatzentscheidung, den Weihnachtsmarkt in jedem Jahr am ersten Adventswochenende für vier Tage stattfinden zu lassen, wurde 2019 von der Stadtverordnetenversammlung erneut getroffen, weil zu diesem Zeitpunkt das Festgebiet erweitert und das Konzept „Weihnachtsmarkt der Plätze“ geschaffen wurde. Zusätzlich wurde im Oktober im neu gewählten Ortsbeirat Oberursel-Mitte das Konzept für den diesjährigen Weihnachtsmarkt vorgestellt. Geplant war ein Weihnachtsmarkt mit weniger Ständen und mehr Flächen für die Besucher, 3-G-Regelung für die Standbetreiber, Maskenpflicht in Gedränge-Situationen und 2-G-Regelung in Innenräumen wie etwa dem Kunsthandwerkermarkt in der Stadthalle und die Konzerte in der Hospitalkirche.

Im Oktober war eine Absage aufgrund der damaligen Verordnungslage noch kein Thema. Auch Anfang November hieß es noch, dass Weihnachtsmärkte ohne Zugangskontrollen stattfinden könnten. Auch der städtische Verwaltungstab „Corona“ hat in seinen Sitzungen über die Durchführung von Veranstaltungen beraten und zeigte sich mit den Planungen zum Weihnachtsmarkt einverstanden. Die Absage obliegt nun auf Basis der neuen Fakten dem Magistrat als Verwaltungsbehörde gemäß Paragraph 66 der Hessischen Gemeindeordnung.

Keine „gute alte Weihnachtszeit“

Hochtaunus (how). Die für den ersten Adventssonntag, 28. November, geplante Weihnachtslesung „Gute alte Weihnachtszeit“ in der Christuskirche in Oberursel mit dem Erzähler Michael Quast sowie der Harfensängerin Saja-Christin Hüllsiek muss unter den aus dem Ruder laufenden hohen Zahlen der Pandemie um ein Jahr auf Sonntag, 27. November 2022 verlegt werden. Diese Entscheidung wurde mit den beiden Künstlern und auch der Christuskirche Oberursel abge-

stimmt und einvernehmlich getroffen. Die Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit. Die Verträge mit Michael Quast und Saja-Christin Hüllsiek für das nächste Jahr sind bereits abgeschlossen. Auch die Christuskirche steht wieder zur Verfügung. „Zur Verlegung gab es keine Alternative. Die Gesundheit aller ist das höchste Gut und nur dieses zählt. Unter diesen extremen Umständen wäre eine unbelastete und besinnliche Weihnachtslesung nicht möglich gewesen“, teilt die Veranstalterin mit.



Liora Hilb kniet in ihrem Ein-Personen-Stück „rememberRING“ nieder, während sie den Zuschauern ihre jüdische Familiengeschichte nahe bringt. Foto:lm

Die Geschichte eines Rings

Oberursel (lm). Alles fängt an mit einer Stimme hinter einem Vorhang. Liora Hilb beginnt in ihrem Theaterstück „RememberRING“, ihre Familiengeschichte zu erzählen: „Ich trage gerne diesen Ring... er zieht die Aufmerksamkeit auf sich.“ Der Ring gehörte ihrer jüdischen Großmutter, Jenny Hilb, seine volle Geschichte bleibt ein Geheimnis.

Geboren wurde Liora in Tel Aviv. Ihr Vater war deutscher Jude. Kurz vor Kriegsausbruch flieht er nach Israel und baut dort ein neues Leben auf. Er heiratet Lioras Mutter, eine selbstbewusste und weltgewandte Frau. 25 Jahre nach Kriegsende zieht die Familie zurück nach Deutschland. Liora war noch Kind und konnte nur hebräisch und polnisch sprechen. Dass ihre Großmutter damals in Ulm geblieben war und die Shoah nicht überlebt hat, das fand Liora nur Stück für Stück heraus. Ihre Familie schwieg über die Geschehnisse der Vergangenheit. Vor allem ein Ereignis verbirgt bis heute viele Rätsel: Wie hat der Ring es damals aus Theresienstadt aus dem Besitz ihrer Großmutter vor die Haustür der Familie Hilb in Tel Aviv geschafft?

Liora wusste schon lange, dass sie eine Geschichte im Zusammenhang mit dem Familienerbstück erzählen will. Das Ein-Personen-Stück verbindet Tanz, Musik, Schauspiel und Bildprojektionen. Sie sammelte Erinnerungsfetzen ihrer eigenen Kindheit zusammen und bringt dem Publikum so das Leben einer jüdischen Familie in drei Generationen nahe. Das Stück nähert sich Themen über Verlust, Ausgrenzung und Identität auf verschiedenste Weisen an. So spricht sie neben der tragischen

Geschichte ihrer Familie auch über aktuelle Themen wie die Verlegung von Stolpersteinen in Städten, für die auch heute teilweise noch gekämpft werden muss.

Auch Schülern führt sie das Stück vor. Anschließend reden sie gemeinsam über die Themen der Aufführung. Liora erzählt, dass junge Leute oft viele Fragen zu dem Stück haben. Was bedeuten der Kreis und das Sechseck auf dem Boden der Bühne? Wie schaffte es der Ring zur Familie Hilb? Außerdem können viele der Schüler die Erfahrungen, die Liora gemacht hat, als sie von Israel nach Deutschland zog, mitempfunden. Sie selbst oder ihre Eltern sammelten ähnliche Eindrücke und wissen, wie es ist, wenn man in ein Land kommt, dessen Sprache man nicht spricht.

Besonders bleibt eine Szene hängen, in der die junge Liora von ihrer deutschen Lehrerin, Frau Reichstädter, über ihre Herkunft ausgefragt wurde. Liora konnte jedoch noch kein Deutsch und antwortete, wie ihre Mutter es ihr riet, auf jede Frage mit ihrem Namen. Die Umsetzung des darauffolgenden Monologs, in dem sie Wörter aufzählt, die ebenfalls mit „Reichs-“ anfangen und in Verbindung zur NS-Zeit stehen, bleibt ebenfalls im Gedächtnis der Jugendlichen hängen. Im Hintergrund werden von einer zweiten Stimme immer banaler werdende Verbote für Juden aufgesagt. Indem sie das Interesse der Jugendlichen weckt und indem sie sie selbst zu Wort kommen lässt, schafft sie es, ihnen die Leiden der Shoah nahe zu bringen und gleichzeitig auf aktuelle Formen von Ausgrenzung, insbesondere den Antisemitismus, aufmerksam zu machen.

Shanty-Chor sagt Weihnachtskonzert ab

Oberursel (ow). Der Shanty-Chor hat sein für Sonntag, 5. Dezember, geplantes Maritimes Benefiz-Weihnachtskonzert zugunsten der Flutopfer im Ahrtal aufgrund der aktuell sich dramatisch verschärfenden Corona-Situation abgesagt. Der Chor blickt aber weiterhin positiv in die Zukunft und plant ein maritimes Frühjahrskonzert 2022 in der Kreuzkirche in Bommersheim. Obwohl das Konzert nicht stattfindet, wird der ww Shanty-Chor der evangelischen Kirche Bad Neuenahr für den Wiederaufbau der Kita Arche Noah einen Betrag in Höhe von 1000 Euro spenden. Dies war das Budget für die ebenfalls abgesagte Weihnachtsfeier auf der Saalburg. Falls jemand trotz der Konzert-Absage spenden möchte, findet er nähere Informationen im Internet unter www.shanty-chor-oberursel.de.

Martina heißt Anita

Oberursel (ow). Im Bericht „160-Kilo-Ochs für die Weihnachtspyramide“ in der Oberurseler Woche vom 18. November hat sich unter den Personen, die die Holzfigur besichtigen, ein falscher Vorname eingeschlichen. Mit im Atelier von Hendoc war Anita Söder, geborene Ochs. Irrtümlich wurde der Vorname Martina genannt. Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

Ohne Charakter wäre der kommende Freitag nur ein trauriger, grauer Tag.



Charakter zeigen: Möbel und Küchen der Spitzenklasse.

BRAUM KLASSE. ZU HAUSE.

Ringvorlesung: „Polarisierung“

Oberursel (ow). Im Rahmen der diesjährigen Ringvorlesung, die die Lutherische Theologische Hochschule Oberursel (LThH) in Kooperation mit der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus zum Thema „Jenseits der einfachen Antworten“ veranstaltet, findet am Donnerstag, 25. November, um 19.30 Uhr die zweite Veranstaltung statt.

Als Referent wird Dr. Cord Schmelzle vom Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt den Abend gestalten. Dort ist er Mitglied im Ausschuss Innovation und Strategie und Koordinator des Teilinstituts Frankfurt. Aufgrund der derzeitigen Inzidenzentwicklung wird der Referent per Video zugeschaltet sein und nicht vor Ort referieren. Der Abend wird unter dem Thema „Polarisierung – eine Gefahr für Demokratie und Zusammenhalt?“ stehen. Unter dem Stichwort der Polarisierung wird derzeit die Sorge artikuliert, dass die westlichen Demokratien an inneren Span-

nungen zu zerbrechen drohen. Aber ist es tatsächlich so, dass zunehmende Distanz zwischen den politischen Lagern die Demokratie zwangsläufig beschädigt oder gar ihre Existenz gefährdet? Um dies zu beurteilen, bedarf es eines differenzierten Blicks auf Polarisierungsphänomene und normative Maßstäbe, die der unhintergehbaren Pluralität moderner Gesellschaften angemessen sind. Dem wird sich der Referent an diesem Abend zuwenden. Die Teilnahme an den Abenden der Ringvorlesung ist kostenlos. Die Veranstaltung findet als Präsenzveranstaltung unter der 3-G-Regel im Großen Hörsaal der LThH statt. Die Teilnahme ist aber auch im Rahmen einer Videokonferenz möglich. Nach Anforderung werden die Zugangsdaten zugeschickt. Anmeldung per E-Mail an ringvorlesung@lthh-oberursel.de. Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe finden sich im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de und <https://lthh.de>.

Fulminantes Konzert an der Klais-Orgel

Der im In – und Ausland bekannte Orgelvirtuose Olaf Joksch-Weinandy konzertierte in der Liebfrauenkirche. An deren großer viermanualigen Klaisorgel erklangen unter der Überschrift „... Tanzen hat seine Zeit...“ Werke aus vier Jahrhunderten der Komponisten Sybrant van Noordt, Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Camille Saint-Saëns, Petr Eben und Arno Landmann. Joksch-Weinandy, der immer wieder auch Werke unbekannter Komponisten darbietet, wusste das Publikum von Anfang an sowohl mit atemberaubenden Sequenzen als auch stillen sinnlichen Passagen auf höchstem musikalischen Niveau zu begeistern, und wurde dafür von den knapp 90 Besuchern – die Kirche war ausgebucht – mit minutenlangen Standing Ovationen belohnt. Der Solist Joksch-Weinandy war von der Atmosphäre in der akustisch sehr konzertgeeigneten Kirche und seinem aufmerksamen Publikum derart ange-
Foto: Förderverein Liebfrauen



Andreas Hett zeigt ein Schachbrett mit Specksteinfiguren, das als Gemeinschaftsarbeit von sieben Kunsttägern entstanden ist.
Foto: fch

Kunsttäger präsentieren selbstbewusst ihr kreatives Werk

Oberursel (fch). Die Kunsttäger haben am Sonntag erneut zugeschlagen. Und ihre Skulpturen nicht nur in der Bildhauerwerkstatt ausgestellt, sondern auch zum Kauf angeboten. Präsentiert wurden die neuen, spannenden und brandaktuellen 27 Kunsttäger-Skulpturen aus diesem Jahr der Öffentlichkeit wieder im Rahmen des Atelierfests. Andreas Hett, Vorsitzender der Kunsttäger, begrüßte zusammen mit Mariola Hett das bestens informierte und über Insiderwissen verfügende sowie die 3-G-Regeln beachtende Publikum. Der Kunsttherapeut und diplomierte Sozialarbeiter Andreas Hett hat gemeinsam mit der Steinbildhauerin, Steinmetzin, Kunstpädagogin und Kunsterzieherin Regina Planz das Erfolgsmodell „Kunsttäger“ vor 21 Jahren aus der Taufe gehoben. Seit dem Corona-Ausbruch leitet Andreas Hett die in Trägerschaft des Kultur- und Sportfördervereins Oberursel (KSFO) liegende Bildhauerwerkstatt allein. Das Ziel: Straffällig gewordenen Jugendliche und jungen Erwachsenen im Rahmen gerichtlich verordneter Arbeitsstunden mit kunsttherapeutischer Arbeit eine Chance zu bieten, ihnen Unterstützung zu geben und ihnen dabei zu helfen, ihre Fähigkeiten zu entdecken. Schon beim Betreten der Bildhauerwerkstatt

fällt die große künstlerische Formen- und Materialvielfalt der ambitionierten Kunsttäger ins Auge. Die Bandbreite der Materialien reicht von Holz über Steine und Specksteine bis zu Metall, Alu, Draht und Fundstücken. Skulpturen und Köpfe, Tiere und Märchenfiguren, aber auch abstrakte Arbeiten aus Holz, teils in Kombination mit anderen Materialien, laden zum Betrachten ein. Specksteinarbeiten mit und ohne Titel sowie Kunstwerke aus Speckstein, Alabaster und Metall, kombiniert mit Draht und Holz, ergänzen die künstlerische Ausdrucksbreite.

Mit Ideenreichtum und Hingabe haben die delinquenten Jugendlichen und jungen Erwachsenen ihre Werke geschaffen. Teils allein, ab und zu in der Gruppe. So haben sieben Kunsttäger in einer Gemeinschaftsarbeit ein Mosaik-Schachbrett mit Specksteinfiguren geschaffen. Ohne Druck und Stigma konnten sie in einer Gruppe ihre Fähigkeiten entdecken, ausloten und ausprobieren. Und ganz nebenbei Kunst als Ausdrucksmittel für sich entdecken. Womit ein weiteres Ziel der Kunsttäger erreicht ist. Durch die Bearbeitung eines Materials wussten etliche Kunsttäger nach ihrer Zeit in der Bildhauerwerkstatt auch schon einmal, welchen Beruf sie ergreifen wollten. In der Gruppe interessiert es keinen, ob jemand seine Arbeitsstunden wegen Schwarzfahrens, Drogenkonsums, Diebstahls oder versuchten Totschlags ableisten muss. Keiner muss sich vorstellen, von sich berichten. Oft tun die Kunsttäger dies nach einiger Zeit von sich aus. Mit der Arbeit an ihren Kunstwerken und dem neu gewonnenen Vertrauen in sich und ihre Fähigkeiten wächst oft das Bedürfnis, sich auszutauschen.

Im Rahmen der Atelierfeste konnten schon viele Arbeiten einen neuen Besitzer in Gärten, Wohnungen oder Büros finden. „Der Erlös aus dem Verkauf fließt wie immer direkt in unsere Arbeit“, informiert Andreas Hett. Im öffentlichen Raum des Rushmoor-Parks zu sehen ist seit elf Jahren als Auftragsarbeit der Stadt Oberursel der Januskopf „Der Verdrehte“. Aber auch die 2015 aufgestellte Plastik „Die Nadel“ am Bahnhof. Das exakt die geografische Lage markierende Kunstwerk wird im Volksmund als „der Oberurseler Satellit“ bezeichnet, wie Hett schmunzelnd verrät.

Ergänzt wurde die Ausstellung mit den neuen Kunsttäger-Skulpturen durch neue Filme anlässlich des 20-jährigen Vereinsbestehens im vorigen Jahr. Musik vom Plattenspieler von den 70ern über die 80er bis zu den 90er-Jahren gab es gratis zur Entdeckungsreise in der Bildhauerwerkstatt dazu. Anstelle von Kürbissuppe gab es wegen Corona „original schwedische Plätzchen“ zum Mitnehmen.



Eine Rose blüht in der Werkstatt: Ob mit oder ohne Titel, gegenständlich oder abstrakt, die Werke der Kunsttäger sind vielfältig und ausdrucksstark.
Foto: fch

Besuch beim VzF Taunus

Oberursel (ow). Landrat Ulrich Krebs und Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr haben sich gemeinsam mit dem ersten Vorsitzenden des VzF Taunus, Nasser Djafari, einen Eindruck von der integrativen Arbeit des VzF Taunus in der Kindertagesstätte „Eichwäldchen“ machen können. Das Konzept der Kita „Eichwäldchen“ fand großen Anklang. Betreut werden Kinder im Alter von bis zu zehn Jahren, es gibt zwei Kleinkind-, vier Kindergarten- und drei Hortgruppen. Die pädagogischen Fachkräfte gewährleisten für Kinder mit und ohne Behinderung eine umfangreiche

Förderung und Betreuung. Krebs lernte bei der Begehung zwei internationale Erzieherinnen – Bianca Cofa aus Italien und Irene Padro Navarro aus Spanien – kennen, die ihm erzählt haben, dass sie auch in ihrer Heimat vom VzF Taunus gehört haben und sich freuen, ein Teil des VzF-Teams zu sein. Begeistert zeigte sich der Landrat von dem großen Außenbereich, das auf die Bedürfnisse aller Altersstufen abgestimmt ist.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Wichtelwagens der Natur- und Waldgruppe am Bärenspielplatz im Rosengärtchen.

**JETZT
KOSTENLOSEN
HAUSANSCHLUSS
SICHERN!**

GLASFASER
Schnell. Stabil. Zukunftssicher.

GLASFASER VON DER TELEKOM FÜR STEINBACH

JETZT KOSTENLOSEN HAUSANSCHLUSS SICHERN:
Mit dem schnellen und stabilen Internet können Sie problemlos von zu Hause arbeiten, gleichzeitig Filme herunterladen, Videotelefonate führen und surfen. Genießen Sie Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 1.000 MBit/s und steigern Sie mit der zukunftssicheren Glasfaser-Technologie den Wert der Immobilie.

IN NUR 5 SCHRITTEN ZUM GLASFASERANSCHLUSS:

1. Prüfen Sie, ob Sie im Ausbaubereich wohnen: Im Telekom Shop oder unter telekom.de/glasfaser. Einen ersten Überblick sehen Sie auf der Karte oben.
2. Entscheiden Sie sich für Ihren Wunschartif.
3. Wir planen mit Ihnen gemeinsam die nächsten Schritte.
4. Wir führen die erforderlichen Baumaßnahmen durch.
5. Sie genießen maximales Surf-Vergnügen

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE HIER:

Online: **TELEKOM.DE/GLASFASER**
Über unsere Hotline: **0800 2266100**
Vor Ort in einem unserer **TELEKOM SHOPS:**
Louisenstraße 92, 61348 Bad Homburg vor der Höhe
im Main-Taunus-Zentrum, 65843 Sulzbach
Vorstadt 13, 61440 Oberursel

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Ach könnte das schön sein, ein Häuschen mit Garten...

Oberursel (bg). Die Theaterszene in Oberursel entdeckt gerade das Biotop Kleingarten. In der Pandemie wurde dieser zum Sehnsuchtsort und erfreute sich großer Beliebtheit. Es setzte ein Run auf den eigenen Garten ein, den man ganz nach seinen Vorstellungen hegen und pflegen kann. Welch ein Idyll. Aber in diesem friedlichen Kosmos können Abgründe lauern, von denen man sich keine Vorstellung macht. Schließlich gilt frei nach Schiller: Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt. Welche das sein können, wird in „Unkraut“ sehr handfest und auch etwas boshaft vorgeführt. Dem Spießbürger wird der Spiegel vorgehalten in dieser unterhaltsamen Realsatire aus der Feder von Fitzgerald Kusz. Sein Markenzeichen: Fetziges Dialoge und kantige Persönlichkeiten. Das Stück soll in der Saison 2022 im Theater im Park (TiP) aufgeführt werden. Mit der Regie wurde wieder Volker Zill beauftragt. „Wir wollen mit diesem Stück einen Beitrag zu aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen leisten, in einer spielerisch, amüsanten aber auch nachdenklichen Art und Weise“, erklärte dazu KSfO-Geschäftsführer Udo Keidel-George.

2018 hatte Volker Zill seinen Einstand beim TiP mit einem erfrischenden „Don Quijote“ gegeben. Im Corona-Sommer 2021 beeindruckte er mit einer fulminanten Aufführung des „Ödipus“ auf dem Rathausplatz. Zur ersten Leseprobe hatte sich nun fast das gesamte Ensemble der Pop-Up-Aufführung der antiken Tragödie eingefunden. Es herrschte eine gute Stimmung. Zu Grit Hoh, Doris Kutt und Cornelia Rauscher kam Ladislava Biondi als einziger Neuling bei den Damen. Sie bringt aber Theatererfahrung mit. Bei den Herren waren Sven Kube, Gerhard Maas, Daniel Silbermann, Robin Sommer, Gero Teufert und Rudolph Werner am Start. Alle brennen darauf, wieder Theater zu spielen. Gutgelaunt begrüßte Volker Zill die fröhliche Runde und erläuterte kurz, worum es geht.

Der erfolgreiche Bühnenautor Fitzgerald Kusz der auch „Schweig Bub“ verfasst hat, taucht mit „Unkraut“ in den Kosmos von Häusle-Besitzern mit liebevoll gepflegtem Rasen ein. Die aneinandergrenzenden Gärten sind der Spielort, die Kulisse besteht aus Reihenhäusern. Akteure sind drei Ehepaare und ein einzelner Herr. Der Regisseur kann nur sieben Rollen besetzen, drei Damen und vier Herren unterschiedlichen Alters, und hat damit die Qual der Wahl.

Das Stück, so Zill weiter, ist nicht in ausgefeilter Hochsprache geschrieben. Der Nürnberger Kusz hat das unterhaltsame Bühnen-

werk mit fränkischem Zungenschlag versehen, empfiehlt aber bei Aufführungen den landestypischen Dialekt zu bedienen. Die Textvorlagen, die Volker Zill in die Runde verteilt, sind entsprechend bearbeitet. Die Protagonisten lesen reihum in verteilten Rollen und reden in leicht hessischem Slang frei weg, wie ihnen der Schnabel gewachsen ist. Dabei legen sich alle mächtig in Zeug. Die Nachbarn treffen sich zum Kaffeeklatsch im grünen Idyll hinterm Haus. Die Charaktere blitzen bei dieser ersten Lesung schon glasklar auf. In den gemütlichen Kaffeerunden trifft handfester Empörungsscharakter auf immer heiteres „Sektchen?“

Jedoch, das scheinbar friedliche Idyll ist trügerisch. Auch in der wohlbekannten Nachbarschaft menschelt's, boshafte Zwischentöne inklusive. Schnell wird klar, hinter diesen blitzsauber gepflegten Fassaden lauert Untiefen, Unzufriedenheit, eine Menge ungelöster Familienkonflikte und gleich zu Beginn ein Gartenschlauch, über den gestolpert wird. Doch da: Plötzlich erregt das Unkraut im Nachbargarten die Gemüter. Dort wohnen Krauses. Sie sind neu hinzugezogen, und ihr Garten ist ein Biotop, ein Wildgarten, von wegen Kurzasenschnitt. Schnell sind sich alle einig und kanalisieren ihr latentes Unbehagen mit der eigenen Situation auf die Neuen, die so ganz andere Vorstellungen schon bei der Gartenpflege haben.

Von Szene zu Szene steigert sich der Aggregatzustand, nach dem Motto: Wo kommen wir denn hin, wenn jeder in seinem Garten machen kann, was er will. Es wird sich handfest aufgeregt über Maulwurfshaufen und ganz entsetzlich über „Löwenzahnsamen“, der das Fass zum Überlaufen bringt. Wohin die gemeinschaftliche Erregung führen kann, wird hier aber nicht verraten.

Das vergnüglich-satirische Volksstück soll im Sommer 2022 im Theater im Park aufgeführt werden. Dafür wird der KSfO auch die bewährte Zusammenarbeit mit der Hochtanaussschule fortführen. Schüler der beiden elften Klassen der Fachoberschule „Gestaltung“ werden Entwürfe für das Bühnenbild und die Werbeplakate gestalten. Die Premiere von „Unkraut“ ist für Mittwoch, 6. Juli 2022, geplant. Gespielt wird anschließend vom 8. Juli bis zum 13. August immer freitags und samstags um 20 Uhr im Park der Klinik Hohe Mark. Die Karten zum Preis von 22 Euro plus Gebühren sind in allen bekannten Vorverkaufsstellen und über Frankfurt Ticket Rhein Main unter der Hotline 069-1340400 oder im Internet unter www.frankfurtticket.de erhältlich. Der Vorverkauf hat bereits begonnen.

Geburtstagskonzert für Chopin



Trotz aller Verschärfungen soll das zweimal verschobene Geburtstagskonzert für Chopin mit Bernd Glemser stattfinden. Am Sonntag, 5. Dezember, um 17 Uhr spielt der bekannte Pianist eine Beethoven-Sonate, die Fantasie C-Dur op. 17 von Robert Schumann und natürlich Werke von Chopin – die Berceuse, die Barcarole und die Polonaise-Fantaisie. Das Konzert findet unter der 2-G-Regelung statt. Ob bis dahin noch ein zusätzlicher Schnelltest benötigt wird, bleibt abzuwarten und wird rechtzeitig bekanntgegeben. Karten zu 25 und 20 Euro können im Vorverkauf bei FrankfurtTicket und den angeschlossenen Ticket-Shops erworben werden. Schüler und Studenten zahlen auf allen Plätzen zehn Euro. Es gibt keine nummerierten Plätze. In der jeweiligen Platzgruppe besteht freie Platzwahl. Es sind Abstände einzuhalten. Der Veranstalter weist ausdrücklich darauf hin, dass außer den Impf- oder Genesenen-Zertifikaten ein Personalausweis zur Identifikation vorzuweisen ist.

Foto: Steffen Maler

Adventsgartenausstellung

Oberursel (bg). Christine Schütt-Nikolai organisiert nach der Absage des Weihnachtsmarkts und des Kunst- und Kunsthandwerkermarkts in der Stadthalle eine Adventsgartenausstellung im Garten ihres Anwesens in der Odenwaldstraße 20 in Bommersheim. Außer Objekten in ihrem Garten zeigt sie in einem Kunsthaus ihre kunstvoll handgefertigten Schätze. Regelmäßig war die selbständige Designerin mit ihren künstlerischen Arbeiten bei der Ausstellung vertreten. Ihre farbenfrohen, bunten Objekte aus Papiermache und alltags-tauglichen Kunstgewerbe-Artikel waren regelmäßig ein beliebter Hingucker, darunter Schalen und Stiftebecher, Kerzen- und Teelichthal-

ter, Weihnachtsbaumschmuck, dekorative Magnete und originelle Flaschenverschlüsse. Beliebt und begehrt sind auch ihre phantasievollen Skulpturen, wie Fische und Vögel für den Innen- und Außenbereich. Postkarten und kleine Graphiken runden das Sortiment ab. Die Adventsgartenausstellung von Christine Schütt-Nikolai beginnt mit der Vernissage am Freitag, 26. November, um 17 Uhr. Dabei besteht zwingend Maskenpflicht. Im Kunsthaus, in dem die liebevoll handgefertigten Exponate gezeigt und verkauft werden, darf sich immer nur eine Person aufhalten. Weitere Öffnungstermine sind an allen Adventswochenenden jeweils samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr.



Erste Leseprobe für „Unkraut“ (v. l.): Gerhard Maas, Gero Teufert, Rudolph Weber, Ladislava Biondi und Sven Kube. Foto: bg

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser, der Künstler Norbert Cloß, aus Oberursel meint zur derzeitigen Corona-Situation:

Corona? Wir Menschen konnten doch wirklich nicht damit rechnen, dass die Wissenschaftler schon wieder Recht hatten mit ihren Prognosen. Und wieder springen alle im Kreis. Erwachsene, lasst euch bitte impfen, auch zum Schutze der Kinder!



Weil ich neugierig auf morgen bin.

GDA-Zukunftsgespräch

Wir finden Ihren Wunschtermin – individuell und sicher.

Entdecken Sie einen exklusiven Weg in Ihre Zukunft.

GDA Frankfurt am Zoo
60316 Frankfurt
Telefon: 069 40585 102

GDA Rind'sches Bürgerstift
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 891 593

GDA Hildastift am Kurpark
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 153 802

GDA Domizil am Schlosspark
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 900 706

www.gda.de

GDA
Da will ich leben

Trotz doppelter Impfung: Runge mit Coronavirus infiziert

Oberursel (ow). Bürgermeisterin Antje Runge hat sich trotz doppelter Impfung und Einhaltung der Hygieneregeln mit dem Coronavirus infiziert. Das hat das Rathaus am Freitag mitgeteilt. Sie arbeite im Homeoffice und habe nur leichte Symptome. Alle Präsenz-Termine wurden abgesagt, soweit möglich finden sie virtuell statt. „Die steigenden Corona-Zahlen in den vergangenen Wochen waren für mich höchst besorgniserregend. Als ich mich mit leichten Symptomen einem PCR-Test unterzogen und das positive Testergebnis erhalten habe, hat sich mir auch persönlich gezeigt, wie nah das Virus zurzeit ist. Jeden kann es treffen, trotz größter Vorsicht. Seit Freitag stehe ich in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt, wichtig ist es mir, schnell zu kommunizieren und die Kontaktpersonen zu informieren. Ich möchte mein Beispiel zum Anlass nehmen und nochmal alle zur Impfung und der notwendigen Vorsicht aufrufen! Ohne eine Impfung wären die bei mir bisher milden Symptome eventuell

bereits von Anfang an viel stärker. Schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen, lassen Sie sich impfen und gehen Sie rechtzeitig zur Booster-Impfung“, so Runge. Die Personen, die seit Dienstagabend voriger Woche nähere Kontakt mit der Bürgermeisterin hatten, sollten die Testmöglichkeiten in Anspruch nehmen oder sich in den nächsten Tagen regelmäßig selbst testen. Alle Personen, die in unmittelbarem Kontakt waren, werden gemeinsam vom Gesundheitsamt und der Bürgermeisterin informiert. Geimpfte und genesene Personen kommen nicht in Quarantäne und gelten nicht als Kontaktperson. Genauso verhält es sich für Gesprächssituationen mit der Bürgermeisterin unter zehn Minuten, in denen beide Maske getragen haben. Über die Möglichkeiten der Impfung hinaus gibt es Termine des mobilen Impfteams der Hochtaunus Kliniken auch dieses Wochenende. Alle Termine unter „Veranstaltungen“ im Internet unter www.hochtaunus-kliniken.de abrufbar.

Sieben-Tage-Inzidenz steigt auf 248,7

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz angestiegen. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 248,7 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 893 aktiven Fällen wurden 24 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, sieben davon auf der Intensivstation. Zugleich schrei-

tet die Impfung voran. 98 650 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, darunter 2792 Einmalimpfungen mit Johnson & Johnson. 85 708 haben bereits ihre zweite und 8739 ihre dritte Impfdosis erhalten. Bei den Haus- und Fachärzten wurden 61 851 Erstimpfungen, 61 282 Zweitimpfungen und 4316 Einmalimpfungen durchgeführt.

	Stand 16. November 2021	Stand 23. November 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	11337	11924	+587
hiervon verstorben	233	233	+0
hiervon noch isoliert	669	893	+224
hiervon genesen	10435	10798	+363
Sieben-Tage-Inzidenz	177,4	248,7	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	3124	3271	+147
Friedrichsdorf	1182	1240	+58
Glashütten	175	184	+9
Grävenwiesbach	286	300	+14
Königstein	771	820	+49
Kronberg	846	876	+30
Neu-Anspach	640	662	+22
Oberursel	1952	2084	+132
Schmitten	390	421	+31
Steinbach	635	657	+22
Usingen	709	749	+40
Wehrheim	380	401	+21
Weilrod	247	259	+12

Impfaktion in Oberursel

Oberursel (ow). Das mobile Impfteam der Hochtaunus-Kliniken macht an den drei Adventssamstagen im Dezember im Georg-Hieronymi-Saal des Rathauses Station. Bei der Sonderaktion, die in Zusammenarbeit mit der Stadt angeboten wird, können sich Interessierte am 4., 11. und 18. Dezember jeweils von 15 bis 17 Uhr mit BionTech impfen lassen. Es sind Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen möglich. Den Eingang zum Georg-Hieronymi-Saal erreicht man über die Zufahrt von der Oberhöchstader Straße zum Parkhaus Stadthalle. Der Saal ist nicht barrierefrei. Für sämtliche Impftermine werden der Personalausweis, die Krankenkassenkarte und – falls vorhanden – der Impfpass benötigt. Die zur Aufklärung notwendigen Dokumente gibt es inklusive einer ärztlichen Beratung an Ort und Stelle. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Infos sind im Internet unter www.hochtaunus-kliniken.de zu finden. Wer an diesen Tagen keine Zeit hat, kann sich selbstverständlich direkt in einem der drei Impfzentren impfen lassen, die die Hochtaunus-Kliniken an ihren Standorten Bad Hom-

burg, Königstein und Usingen betreiben. Einen Termin kann man online buchen auf der genannten Internetseite. Eine telefonische Reservierung ist ebenfalls möglich. Für eine Impfung am Standort Bad Homburg unter Telefon 06172-144500. Das Telefon ist wochentags von 8 bis 20 Uhr, samstags von 10 bis 18 Uhr sowie am Sonntag von 12 bis 16 Uhr besetzt. Geimpft wird im Erdgeschoss der Kliniken, Zeppelinstraße 20. Die Öffnungszeiten sind wochentags von 10 bis 15 Uhr, samstags von 10 bis 18 Uhr sowie sonntags von 12 bis 16 Uhr.

Einen Termin in den Hochtaunus-Kliniken Usingen, Weilburger Straße 48, kann man wochentags zwischen 8 und 20 Uhr unter Telefon 06081-1074040 buchen. Geöffnet ist das Impfzentrum montags bis freitags jeweils von 9 bis 12 Uhr.

Wer sich am Standort Königstein, Woogtalstraße 7, impfen lassen möchte, kann wochentags jeweils von 14 bis 20 Uhr unter Telefon 06174-208150 einen Termin reservieren. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 16.30 bis 20 Uhr.

Schorr: Veranstaltungen überdenken

Hochtaunus (how). Die steigenden Corona-Fallzahlen betreffen auch den Hochtaunuskreis. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr appelliert, angesichts der stark steigenden Corona-Infektionszahlen anstehende Veranstaltungen dringend zu überdenken. „Wichtig ist jetzt, die Ansteckungsketten zu unterbrechen und Veranstaltungen zu verschieben, die nicht dringend erforderlich sind, damit Krankenhäuser und das Gesundheitssystem nicht von einer Vielzahl an Corona-Fällen überrollt werden. Nur so haben wir eine Chance, bei noch mehr Ausbrüchen des Virus die Kontrolle zu behalten“, appelliert Schorr. Er bittet daher die Organisatoren, auf freiwilliger Basis die Absage oder Verschiebung zu

prüfen. Die endgültige Entscheidung treffen die Veranstalter. Die Kliniken im Hochtaunuskreis, aber auch im gesamten Rhein-Main-Gebiet und in ganz Hessen seien vollständig ausgelastet. Covid-Patienten, die nun zusätzlich kommen, müssen untergebracht und mit dem vorhandenen Personal versorgt werden, was dazu führt, dass für andere Patienten – auch Notfälle wie Herzinfarkte und Schlaganfälle – die Kapazitäten nicht mehr ausreichen. Die Ständige Impfkommission (Stiko) empfiehlt mittlerweile allen Erwachsenen eine Auffrischungsimpfung gegen das Coronavirus. In der Regel soll dieses sogenannte Boostern sechs Monate nach der letzten Impfung erfolgen.

3-G-Regel für Stadtwerke-Termine

Oberursel (ow). Aufgrund der Maßnahmen, die die hessische Landesregierung beschlossen hat, sind seit Mittwoch persönliche Termine beim Kundenservice Energie & Wasser und beim Vorverkauf des RMV/Stadtbus Oberursel der Stadtwerke in der Oberurseler Straße bis auf Weiteres nur noch nach Terminabsprache möglich. In dringenden Fällen können Kunden einen persönlichen Termin telefonisch vereinbaren. Hierfür gilt die 3-G-Regel. Wie gewohnt sind die Stadtwerke und ihre Tochtergesellschaften unter Telefon 06171-509109, per E-Mail an kundenservice@stadtwerke-oberursel.de, auf dem Postweg oder im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de zu erreichen. Fahrgäste des Oberurseler Stadtbusses können alle Tickets außer Jahreskarten an den bekannten RMV-Vorverkaufsstellen – soweit diese geöffnet sind – kaufen. Sie sind im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de aufgelistet.

tet. Dort können auch Tageskarten im Voraus erworben werden. Einzelfahrscheine können jedoch nur an Fahrkartenautomaten gekauft werden. Einzelfahrscheine können auch per RMV-App erworben werden. Jahreskarten werden verlängert unter Telefon 06171-509217 oder 509106 oder per E-Mail an stadtbus@stadtwerke-oberursel.de verlängert. Gemäß der Regelungen der hessischen Landesregierung gilt ab Donnerstag, 25. November, in hessischen Sportstätten – und somit auch im Taunabad – für den Einlass die 2-G-Regel. Diese Regelung gilt auch für Begleitpersonen bei Kinderschwimmkursen. Bei Störungen oder Notfällen sind die Bereitschaftsdienste der Stadtwerke erreichbar unter Telefon 06171-509121 (Gas), 06171-509120 (Wasser). Bei Problemen mit der Gas/Wasser-Hausinstallation ist die 24-Stunden-Service-Notrufnummer der lokalen Installateure erreichbar unter 06171-509205.

Wasserrohrbruch

Oberursel (ow). Die Rossertstraße muss im Einmündungsbereich in die Berliner Straße aufgrund eines Wasserrohrbruchs noch bis 26. November voll gesperrt bleiben. Die Rossertstraße kann nur von der Herzbergstraße aus angefahren werden und wird zur durchlässigen Sackgasse für Fußgänger und Radfahrer.

Konzert abgesagt

Hochtaunus (how). Wegen der stark steigenden Corona-Infektionszahlen sagt der Hochtaunuskreis sein für Freitag, 26. November, um 19 Uhr in der Erlöserkirche Bad Homburg geplantes „Konzert der Schulen“ ab. Stattdessen soll es im Frühjahr 2022 ein Konzert der Schulkorchester und Schulchöre geben.

– Anzeige –

Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

Teil 6: Zu viel gezahlt/Zu wenig verlangt?

Ob und wie viel Trennungsunterhalt zu zahlen ist, hängt von den Einkommens- und Vermögensverhältnissen beider Eheleute ab.

Bevor Sie die erste Zahlung leisten, sollten Sie zunächst die Frage überprüfen lassen, ob Sie überhaupt zum Unterhalt verpflichtet sind.

Bevor Sie einen konkreten Unterhaltsbetrag fordern, sollten Sie die Höhe Ihres Anspruchs ermitteln lassen.

Es gibt keinen automatischen Anspruch auf Trennungsunterhalt.

Sofern Sie über Monate hinweg eine ungeprüfte Unterhaltsforderung erfüllen, führt dies zu mehreren Problemen. Wenn Sie zu viel gezahlt haben, werden Sie die Zahlungen nur in ganz seltenen Ausnahmefällen zurückverlangen können. Zum anderen dokumentieren Sie mit

Ihrer Zahlung, dass Sie selbst von einer Verpflichtung in dieser Höhe ausgehen und bestätigen insoweit einen entsprechenden Bedarf des Unterhaltsberechtigten.

Wenn Sie zu wenig Unterhalt geltend gemacht haben, kann für die Vergangenheit nicht mehr nachgefordert werden.

Aus diesem Grund sollten Sie zu Beginn der Trennung die Frage des Trennungsunterhaltes anwaltlich überprüfen lassen.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 9. Dezember 2021.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Adventsspaziergänge im Hessenpark



Die Weihnachtszeit nähert sich mit großen Schritten. Obwohl der Adventsmarkt und der Weihnachtsmarkt im Hessenpark dieses Jahr ausfallen, gibt es ein kleines, aber feines Adventsprogramm. Kunsthandwerk, vorweihnachtliche Leckereien, Musik und Weihnachtsstimmung – das Adventsprogramm hat alles, was das Herz begehrt. An jedem der vier Adventswochenenden lädt das Freilichtmuseum von 10 bis 17 Uhr zu Adventsspaziergängen über das Gelände mit passendem Rahmenprogramm ein. Am Backhaus aus Probbach kommt an den Adventssonntagen kaum jemand vorbei, ohne von den angebotenen Plätzchen zu naschen. Zu verführerisch ist der Geruch, der von dort übers Gelände zieht. Die historischen Hausfrauen feuern schon früh den Ofen an, um den Besuchern weihnachtliches Gebäck zu präsentieren. Auch der Korbflechter lässt sich über die Schulter schauen und bietet seine fertigen Produkte zum Kauf an. Zudem gibt es allerlei Kunsthandwerk zu bestaunen: Keramik, Holzkunst und andere Dekoartikel, Woll- und Lederwaren, Leckereien. Bei dieser Auswahl wird jeder fündig und kann sich selbst oder anderen mit schönen Geschenkartikeln eine Freude bereiten. Für das kulinarische Angebot sorgt die Hessenpark-Gastronomie. Sie versorgt die Museumsgäste mit Bratwürstchen, Waffeln, Bratäpfel und deftigen Käsespätzle. Dazu gibt es passend zur Jahreszeit Glühwein, heißen Apfelwein oder alkoholfreien Fruchtpunsch. Derzeit gilt im Museum 3G+. Zutritt haben nur vollständig geimpfte, genesene oder mit einem PCR-Test getestete Personen. Kinder unter sechs Jahren sind von der Testpflicht befreit. Für Schulkinder ist die Vorlage des Testhefts ausreichend.

Foto: Hessenpark

Winterdienst in Oberursel

Oberursel (ow). Aufgabe des kommunalen Winterdienstes ist es, ein hohes Maß an Mobilität auch im Winter in der Stadt sowie in den Ortsteilen zu gewährleisten. Dauer und Intensität der Schnee- und Frostperioden sind nicht planbar und nur begrenzt voraussehbar. Daher muss der BSO als kommunaler Eigenbetrieb sehr gut vorbereitet sein, um flexibel reagieren zu können. Das betrifft die Personalplanung genauso wie die Vorratsmengen- einlagerungen an Streusalz und abstumpfenden Streumitteln sowie den einsatzbereiten Fuhrpark.

Nach der Straßenreinigungssatzung der Stadt sind grundsätzlich alle Grundstückseigentümer verpflichtet, die angrenzenden Gehwege von Schnee zu räumen und bei Glätte zu streuen. Dies gilt auch in Bereichen, in denen die Gehwege niveaugleich ausgebaut und nur optisch – etwa durch andere Pflasterfarben – von der Fahrbahn abgesetzt sind. Dort sind die anteiligen Gehwegbereiche freizuhalten. Bei Schneefall sind in der Zeit von 7 bis 20 Uhr vor den Grundstücken die Gehwege, Überwege und Plätze in einer Breite von 1,50 Meter vom Schnee zu räumen, soweit die örtlichen Verhältnisse dies zulassen.

Wer zur Miete wohnt, sollte beachten, dass diese Räum- und Streupflichten üblicherweise vom Vermieter auf den Mieter übertragen werden und dann von diesem zu erfüllen sind,

sofern nicht Dritte – etwa ein Hausmeister – dafür eingesetzt werden. Die Fahrbahnen der Hauptverkehrsstraßen werden von der Stadt geräumt und gestreut. Im Regelfall fahren die Großfahrzeuge für die Schneeräumung von 3 bis 24 Uhr im Zweischichtbetrieb. Damit wird unter anderem auch der Busverkehr sichergestellt. Traktoren und Handräumer werden von 4 bis 20 Uhr eingesetzt.

„Die Räumung der Straßen wird leider oftmals durch falsch geparkte Autos erschwert. Das kostet wertvolle Zeit und erschwert die Arbeit unnötig. Die Bürger werden gebeten, hier umsichtig zu sein“, so Tanja Knoth, Leiterin der zuständigen Abteilung.

Die Räum- und Streupläne werden jährlich aktualisiert. In diesen Plänen sind das jeweilige Einsatzgebiet für jedes Fahrzeug sowie die Fahrtroute mit Reihenfolge vorgegeben.

In Streustufe 1 werden alle Straßen und Bereiche, die sich aus der oben erläuterten Streupflicht ergeben, bearbeitet. Dazu zählen unter anderem Buslinien, Durchgangsstraßen oder Straßen mit hoher Verkehrsfrequenz. Das „Straßenverzeichnis – Streustufe 1“ ist im Internet abrufbar unter www.bso-oberursel.de/de/downloads-formulare/staedtische-flaechen/streustufe-1.pdf?cid=chr. Die Straßenreinigungssatzung steht im Internet unter www.oberursel.de/pdf-pool/stadtrecht/straesenreinigungssatzung.pdf?cid=11b.

Keine Winter-Waldzeit

Oberursel (ow). Am Samstag, 4. Dezember, wollte der Kultur und Sportförderverein Oberursel(KSfO) eine kleine Winter-„Waldzeit“ im Schulwald zum Jahresabschluss veranstalten. Viele Kooperationspartner hatten ihre Unterstützung zugesagt und ein buntes Programm aus Themen-Wanderungen, Märchen für Kinder und Erwachsene, Basteleien für Familien, Adventssingen sowie einem ökumenischen Lichtergottesdienst gestaltet. Aufgrund der rasant steigenden Infektionszahlen hat sich der KSfO entschieden, die Veranstaltung abzusagen. „Im Jahr 2022 werden wir das sehr erfolgreiche Projekt Waldzeit aber auf jeden Fall weiter organisieren, und wir freuen uns sehr, die bereits bestehenden Kooperationen mit den verschiedenen Vereinen und Institutionen fortsetzen zu können“, so Geschäftsführer Udo Keidel-George.

Kinderwünsche erfüllen

Oberursel (ow). Der Familientreff und die Sozialberatung der Stadt möchten auch in diesem Jahr für glänzende Kinderaugen unter allen Weihnachtsbäumen junger Oberurseler Familien in schwierigeren Lebenssituationen sorgen und bitten alle Bürger um Mithilfe. Benötigt werden Geschenkspenden für Kinder bis zwölf Jahre im Wert bis etwa 15 Euro. Das können Bücher, Kleidung oder Spielzeug sein, alles neu und originalverpackt. Jede Spende hilft. Abgegeben werden können die hübsch verpackten Päckchen an den Wochenden 27./28. November sowie 4./5. Dezember, jeweils von 13 bis 14 Uhr im Familientreff, Schulstraße 27a. Pünktlich zu Weihnachten wird die Sozialberatung der Stadt die Geschenke an die Oberurseler Familien verteilen. Alle weiteren Informationen stehen im Internet unter www.familientreff-oberursel.de.

Alexander Löhr ist neuer Polizeichef

Hochtaunus (how). Die Polizei im Hochtaunuskreis hat einen neuen Chef. Am 25. Oktober übernahm Kriminaldirektor Alexander Löhr die Leitung der Polizeidirektion Hochtaunus, zu der die vier Polizeistationen Bad Homburg, Oberursel, Königstein und Usingen, die Regionale Kriminalinspektion in Bad Homburg sowie der Regionale Verkehrsdienst gehören. Löhr folgt auf die langjährige Direktionsleiterin Antje van der Heide, die die Leitung der Polizeidirektion Wetterau in Friedberg übernommen hat.

Der 47-jährige Kriminaldirektor kennt die Direktion bereits aus früheren Verwendungen. So führten ihn bereits seine ersten praktischen Stationen im Rahmen der 1994 begonnenen Ausbildung zu den Hochtaunus-Dienststellen. Zudem war Löhr vor seinem Aufstieg in den höheren Polizeidienst mehrere Monate als Leiter des Bereichs „Einsatz und Organisation“ bei der Polizeistation Bad Homburg tätig. Auch privat kennt sich der neue Polizeichef in seinem Dienstgebiet gut aus, da er selbst seinen Wohnsitz im Hochtaunuskreis hat. Zu seinen Zielen führt Löhr, der zuletzt im Polizeipräsidium Frankfurt am Main die Leitung des Führungs- und Lageendienstes innehatte, aus: „Das Thema Prävention liegt mir besonders am Herzen. Sowohl die Kriminal- als auch die Verkehrsprävention stellen ein wichtiges polizeiliches Tätigkeitsfeld dar, in dem ich als Direktionsleiter Akzente setzen möchte.“

Als Schwerpunkte nennt Löhr hierbei die Kriminalität zum Nachteil von Kindern und älteren Menschen sowie den digitalen Kriminalitätsraum. Bezüglich des Miteinanders betont Löhr: „Ich wünsche mir eine offene, respektvolle und kommunikative Zusammenar-



Alexander Löhr leitet die Polizeidirektion Hochtaunus. Foto: Polizei Westhessen

beit – sowohl intern als auch in der Kooperation mit unseren kommunalen Partnern.“

Die Sicherheitsinitiative „KOMPASS“ und die Einrichtung der „SvO“ (Schutzmänner/Schutzfrauen vor Ort) sieht er als wertvolle Basis, um neben der objektiven Sicherheitslage auch das subjektive Sicherheitsgefühl in den Kommunen weiter zu stärken.

Großes Gewinnspiel

Oberurseler Woche

Wer die Wahl hat, hat die Qual in Steineckers Wohlfühlwelt

Siegfried Runkel kommt aus Oberursel, liest die Oberurseler Woche und macht gerne auch mal bei einem Gewinnspiel, unter anderem bei der Oberurseler Woche, mit. Jetzt wurde er dafür belohnt. Er hat einen Gutschein über 100 Euro bei Betten und Gardinen Steinecker gewonnen. „Das ist eine schöne Sache“, findet der zweifache Familienvater, „wir haben drei verschiedene Bettgrößen zu Hause, ich werde mit meiner Frau herkommen



und den Gutschein einlösen.“ Da fällt sein Blick auf verpackte Ware mit der Aufschrift „Joop“, und begeistert fragt er den Geschäftsinhaber: „Ist das Bettwäsche von Joop? Mein Sohn schwärmt dafür.“ Bernd Steinecker nickt lächelnd: „Weihnachten ist ja nicht mehr weit.“ Aber nicht nur die hochwertige Bettwäsche bei Betten und Gardinen Steinecker interessiert den Gewinner. Ihm gefallen auch die flauschigen Handtücher und die kuscheligen Decken: „Jetzt im Winter für abends auf die Couch genau das Richtige.“ Es gibt viel zu entdecken

bei Betten und Gardinen Steinecker. Wer jedoch richtig gut schlafen möchte, der braucht nicht nur schöne Bettwäsche. Besten Schlafkomfort bietet das „iflex-System“. Zu dieser ergonomischen Wohlfühlmatratze gibt es die klare Aussage: „iflex so schläft man heute.“ Da ist Probeliegen Programm. Bernd Steinecker bittet sogar darum. Denn einmal in den Genuss einer iflex-Schlafmethode aus Kaltschaum gekommen, mag keiner gerne wieder aufstehen. Keine einfache Entscheidung für Siegfried Runkel. Wie er jetzt wohl seinen Gutschein einlösen wird? Wer die Wahl hat, hat die Qual. Seine Frau wird ihm sicher helfen.


Das Geschäft Betten und Gardinen Steinecker in der Unteren Hainstraße 2 in Oberursel ist montags bis freitags von 10 bis 19 Uhr, samstags von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Telefonisch erreichbar ist Geschäftsinhaber Bernd Steinecker unter Telefon 06171-973710.





Geschäftsinhaber Bernd Steinecker (hinten l.) und die Anzeigenberaterin der Hochtaunus Verlags GmbH, Natascha Boldt (l.), gratulieren dem Gewinner Siegfried Runkel (r.).


MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN


27. November bis 3. Dezember 2021


Widder

 Sie stehen mal wieder im Mittelpunkt, diesmal sogar völlig ungeplant. Doch das darf Sie nicht aus den Schuhen hauen – nutzen Sie vielmehr die Gunst des Augenblicks.
 21.3.–20.4.


Stier

 Passen Sie auf, dass sensible Reaktionen dort zum Ausdruck kommen, wo sie hingehören! In der Geschäftswelt haben Sentimentalitäten jetzt jedenfalls nichts zu suchen.
 21.4.–20.5.


Zwilling

 Lassen Sie sich Zeit, ehe Sie mit Ihrer neuen Idee an die Öffentlichkeit gehen. Noch haben die Menschen, die über Ihren Einfall zu entscheiden haben, andere Dinge im Kopf!
 21.5.–21.06.


Krebs

 Das dumme Gerede einiger Personen sollte Sie nicht stören: Wer so erfolgreich ist wie Sie, muss einfach mit Neidern rechnen, die selbst nichts auf die Reihe bekommen!
 22.6.–22.7.


Löwe

 Zwietracht, die durch Fremde geschürt wird, darf eine Partnerschaft nicht gefährden. Ein Herzensgeheimnis muss unbedingt noch gewahrt bleiben, um in aller Ruhe reifen zu können.
 23.7.–23.8.

Jungfrau

 Achten Sie mehr auf Ihre Umgebung und halten Sie die Ohren offen: Je mehr Informationen Ihnen vorliegen, desto erfolgreicher können Sie Ihre Vorstellungen umsetzen!
 24.8.–23.9.

Waage

 Achten Sie mehr darauf, was Sie anderen versprechen: Aussagen, die mehrere Interpretationsmöglichkeiten zulassen, könnten Ihnen schon in Kürze schmerzhaft auf die Füße fallen.
 24.9.–23.10.


Skorpion

 Wenn Sie mit Courage und Knowhow ein Unternehmen starten, steigert das die Erfolgchancen. Für weniger entschlossene Zeitgenossen empfiehlt sich, noch etwas abzuwarten.
 24.10.–22.11.

Schütze

 Jemand erweckt in dieser Woche bewusst den Anschein von selbstloser Nachgiebigkeit, um sich damit in eine bessere Verhandlungsposition zu bringen. Vorsicht ist also geboten.
 23.11.–21.12.

Steinbock

 Damit Sie Ihre beruflichen Ziele erreichen, wäre es wichtig, dass Sie zielgerichtet voranschreiten und nicht die Entwicklung dem Zufall überlassen. Dann werden andere schneller sein!
 22.12.–20.1.

Wassermann

 Mäßigen Sie sich – Geld ist nicht nur zum Ausgeben da! Halten Sie lieber etwas den Daumen drauf, denn kaum etwas beruhigt so sehr, wie ein gutes, krisensicheres Finanzpolster.
 21.1.–19.2.

Fische

 Sie verfügen in dieser Woche über ein hervorragendes Unterscheidungsvermögen und erkennen sofort, worauf es bei bestimmten Dingen wirklich ankommt. Das bringt bares Geld!
 20.2.–20.3.

„Werkstatt Modelleisenbahn“ in der Grundschule Weißkirchen

Oberursel (ow). Die Grundschule Weißkirchen hat dank ihres originellen und durchdachten Konzepts eine komplette Produktausstattung der namhaften Hersteller Auhagen, Busch, Faller, Märklin, Noch und Viessmann für eine „Werkstatt Modelleisenbahn“ gewonnen.

Die Grundschule Weißkirchen hat sich am Aufruf der Initiative „Spielen macht Schule“ beteiligt und ein Konzept eingereicht, in dem sie ihre Ideen und Vorstellungen rund um die „Werkstatt Modelleisenbahn“ in ihrer Schule vorstellt. Insgesamt gibt es in diesem Jahr 60 Gewinner. Die Initiative wurde vom Verein „Mehr Zeit für Kinder“ und dem „ZNL TransferZentrum für Neurowissenschaften und Lernen“ gemeinsam ins Leben gerufen. Unterstützt wird die Initiative, die in diesem Jahr zum 15. Mal ausgeschrieben wurde, von den 16 Kultusministerien.

„Der systematische Aufbau einer Modelleisenbahnanlage stellt die Kinder vor handfeste Herausforderungen, an deren Überwindung sie und ihre Fähigkeiten wachsen können. Der handelnde Umgang mit Dingen, Kreativität, Geschicklichkeit und das Erlebnis von ‚Ich kann das!‘ zeigen nicht nur, dass gelernt wurde, sie bilden auch die Basis für dauerhafte Freude am Lernen. Die Zusammenarbeit mit

anderen und die Freude am gemeinsamen Werk stärkt ganz nebenbei die Fähigkeit zur Teamarbeit. Modelleisenbahnen verkörpern Lernen mit Faszination als Motor der Entwicklung“, so Dr. Petra Arndt, Geschäftsführende Gesamtleitung des „ZNL TransferZentrum für Neurowissenschaften und Lernen“. Um eine „Werkstatt Modelleisenbahn“ für ihre Schule zu gewinnen, hatten die Schulen bis Juni 2021 Zeit, ihre individuell erarbeitete Bewerbung an den Verein „Mehr Zeit für Kinder“ zu schicken. Die besten Konzepte wurden von einer Jury prämiert.

„Begeistert wurden schon drei Modelle aufgebaut, bald werden mehr folgen, wenn die Modelleisenbahn AG startet. Wir sind gespannt, und auf jeden Fall froh, mal ein Angebot zu schaffen, das außerhalb der üblichen Angebote liegt. Das Interesse der Kinder ist enorm, sodass wir gar nicht alle Kinder im ersten Durchgang bedienen können“, teilt der Schulleiter Alan Moss mit.

Aktuell besuchen 220 Kinder in zehn Klassen die Grundschule Weißkirchen. Im Ganztagesangebot und in AGs kann das Projekt „Modelleisenbahn“ seinen Platz finden. Über eine Zusammenarbeit mit weiteren Kooperationspartnern wie der Kirchengemeinde oder dem Jugendzentrum des IB, wird nachgedacht.

Seniorenprogramm im Dezember

Oberursel (ow). Im Dezember bieten die beiden städtischen Seniorentreffs unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln wieder ein buntes Programm an.

Im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, wird mittwochs am 1., 8., 15. und 22. Dezember jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr Bingo gespielt. Dienstags am 7., 14. und 21. Dezember findet um 14.30 Uhr der 3000-Schritte-Spaziergang statt. Treffpunkt ist vor dem Seniorentreff. Anschließend wird gemeinsam Kaffee getrunken. Am Dienstag, 7. Dezember, werden von 14.30 bis 17 Uhr gemeinsam Plätzchen gebacken. Im Seniorentreff in Weißkirchen, Urselbachstraße 59, wird jeweils mittwochs einiges geboten. Los geht es am 1. Dezember um 9 Uhr mit dem Kaffee-Treff. Von 11 bis 13 Uhr wird zum Brunch geladen – Kostenbeitrag fünf Euro. Am 8. Dezember stehen um 9 Uhr Spiele und Unterhaltung auf dem Programm. Von

10 bis 11 Uhr gibt es Gedächtnistraining und von 14 bis 17 Uhr wird gebacken. Am 15. Dezember beginnt der Tag um 9 Uhr erneut mit Spielen und Unterhaltung. Von 10 bis 11.30 Uhr ist ein 3000-Schritte-Spaziergang geplant und von 15 bis 17 Uhr sitzt man gemütlich beim Advents-Kaffee. Am 22. Dezember startet der Tag um 9 Uhr mit dem Kaffee-Treff. Von 10 bis 11 Uhr gibt es Bewegung im Sitzen und Stehen.

Selbstverständlich sind alle Angebote an alle Senioren in allen Stadtteilen gerichtet. Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter Telefon 06171-502192 jeweils dienstags bis donnerstags von 14 bis 16 Uhr erforderlich. Außerdem gilt für alle Veranstaltungen die 2-G-Regel. Maske, Nachweise und Personalausweis sind mitzubringen.

Vom 23. Dezember 2021 bis zum 7. Januar 2022 machen die Seniorentreffs Weihnachtsferien.

Winterbus zum Feldberggipfel

Hochtaunus (how). Der Feldberg ist das gesamte Jahr über ein beliebtes Ausflugsziel. Und wenn Schnee den Taunus in ein Winterwunderland verwandelt, zieht es noch mehr Schlittentastende an. Mit der Feldberglinie, Buslinie 57, erreicht man den Gipfel umweltfreundlich und ohne Parkplatzfrust. Unter der Woche fahren die Busse alle zwei Stunden von Königstein über den Feldberg zur Hohemark, wo Anschluss zur U-Bahnlinie U3 besteht. Am Wochenende fahren sie auf dieser Strecke stündlich und zusätzlich alle zwei Stunden weiter nach Bad Homburg.

Damit bei dem Spaß auch die Abstandsregeln eingehalten werden können, werden auch diesen Winter bei entsprechender Witterung in den Ferien und am Wochenende zusätzliche

Busse der Linie 57 zwischen „Oberursel Hohemark“, „Oberreifenberg Siegfriedsiedlung“, wo der zum Rodeln beliebte Pechberg liegt, und dem Feldberg eingesetzt. In den Ferien geht die Strecke weiter bis nach Königstein. Teilweise besteht von und zu jeder U-Bahn an der Station „Oberursel Hohemark“ ein Anschluss zur Linie 57. Abhängig vom aktuellen Wetter wird entscheiden, welche Fahrt zusätzlich verkehrt. Die zusätzlichen Fahrten werden in der RMV-Auskunft eingearbeitet. Die zusätzlichen Wochenendfahrten sind spätestens ab dem jeweiligen Freitag in der Fahrplanauskunft unter rmv.de und in der RMV-App verfügbar. Damit können die winterlichen Ausflüge zum Großen Feldberg bequem von zu Hause aus geplant werden.

Treffen der Frauenselbsthilfegruppe

Hochtaunus (how). Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfegruppe Krebs findet am Donnerstag, 2. Dezember, von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche Bad Homburg statt. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Es gilt die 2-G-Regel. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Frauen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Fragen beantwortet Angela Beck per E-Mail an treffen@fsh-badhomburg1.de oder unter Telefon 01573-6252620.

WaDiKu
 Entrümpelungen von A-Z
 M. Bommersheim

 Wohnungsaflösung
 Dienstleistungen
 Kurierdienste
 Mobil: 0176-45061424
 E-Mail: wadiku@aol.com

Feder und Papier entzünden mehr Feuer als alle Streichhölzer der Welt.
 Malcolm Forbes

IMPRESSUM
Oberurseler Woche
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
 E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
 E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
 www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 26 700 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
 Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
 Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2021
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
 Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU


	3			4		7	9	6
					3		2	
			1	7				5
2						3		8
7	9	6	3	1	2			4
6		3						7
5			9	4				
	7		3					
3	9	6		1				4


Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

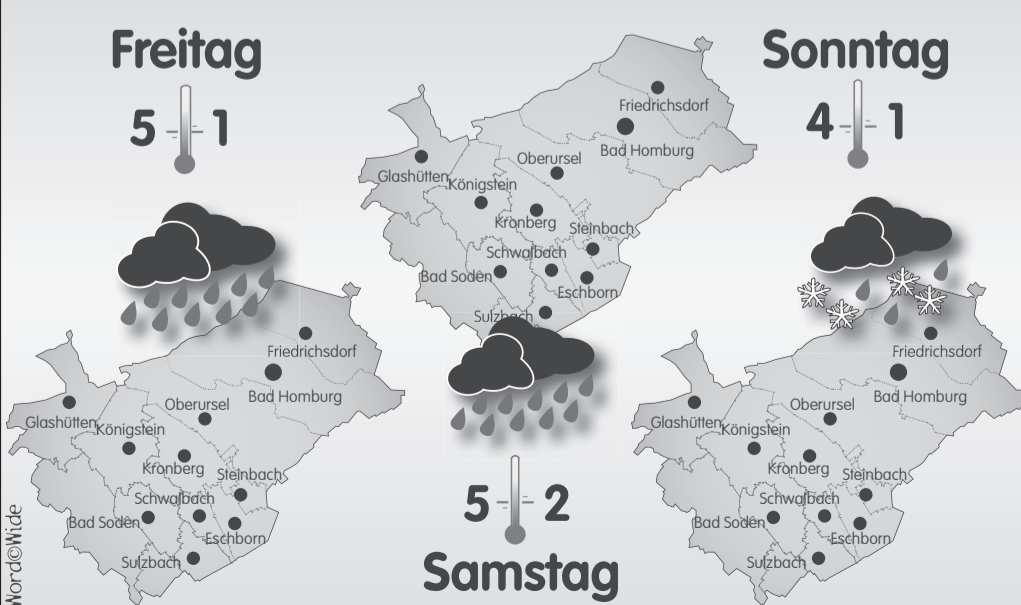
3	5	9	7	4	6	1	8	2
6	1	8	2	9	3	5	7	4
2	7	4	8	5	1	3	9	6
1	3	7	5	6	4	8	2	9
9	2	6	3	8	7	4	1	5
4	8	5	1	2	9	7	6	3
7	9	1	4	3	2	6	5	8
8	6	3	9	7	5	2	4	1
5	4	2	6	1	8	9	3	7

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

 5 - 1

Sonntag

 4 - 1



Word@Wide

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Weihnachtsshopping in Orschel



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR 2022!

Wünscht Ihnen Ihre Stadt Oberursel (Taunus)

Himmlicher Weihnachtszauber bei der Mauk Gartenwelt

Gegen Ende eines jeden Jahres geht es ruhiger und besinnlicher zu. Die Tage werden kürzer und die gemütliche Jahreszeit beginnt. Weihnachten steht vor der Tür. Doch zunächst steht die herrliche Adventszeit bevor. Endlich kann wieder durch stimmungsvolle Dekorationen und Beleuchtungen geschlendert werden. Das Zuhause soll einladend, festlich, warm, freundlich erleuchtet und weihnachtlich geschmückt sein. In diesen Wochen vor Weihnachten kann das Heim üppig ausgestaltet werden. Natürlich jeder wie er es mag. Dies ist neben dem traditionellen Plätzchenbacken die beste Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Wie wäre es dann mit wunderschönen Weihnachtssternen überwiegend aus eigener Anzucht in Rot, Rosa, Weiß, „beglittert und gesprenkelt“ in der Mauk Gartenwelt? Sie werden auf über 20 000 Quadratmetern in der Gärtnerei in Karlsruhe kultiviert, wodurch kurze Transportwege und somit besonders frische Weihnachtssterne garantiert sind. Dabei kommen ausschließlich torfreduzierte Erde und nur biologischer Pflanzenschutz zum Einsatz.

Aber auch fertig gestaltete, liebevoll von Floristinnen gesteckte Advents-

kränze und andere tolle winterliche Arrangements für Balkon, Terrasse und den Innenbereich warten nur darauf, ihr Zuhause weihnachtlich erstrahlen zu lassen. Natürlich sind



ebenso alle Materialien zum Selbststecken eines Adventsschmuckes in der Mauk Gartenwelt erhältlich. Einfach einmal vorbeischaun und sich vom geschmackvoll dekorierten Weihnachtsmarkt inspirieren lassen. Die Trends reichen in diesem Jahr von klassischen Themen in Rot, Grün und Gold, über Extravaganz in Beerentönen oder Petrol, hin zu Mädchenträumen in Rosa. Warme Akzente setzen Holz-, Fell- und Moos-Dekorationen. Besonders angesagt ist aber auch das Thema „Golden Twenties“ in geradlinigen, modernen Formen und Gold- und Silbertönen im Fokus. Hier findet sicher jeder die passende Dekoration für ein weihnachtliches Zuhause. Geheimtipp: Die Mauk Gartenwelt hat jeden Sonntag, in der Adventszeit von 11 bis 16 Uhr,

geöffnet. Außerdem sollte niemand das Lichterfest in diesem Jahr am Freitag, 26. November, von 19 bis 22 Uhr mit Waffel- und Glühweinverkauf in der besonderen Weihnachtsatmosphäre der Mauk Gartenwelt

verpassen. Der Erlös aus dem Waffel- und Glühweinverkauf wird, wie in den Jahren zuvor auch, an den „Verein zur Förderung der Integration Behinderter Taunus“ (VzF) gespendet.

VERLÄNGERTE ÖFFNUNGSZEITEN





Freitag, den 26.11.
bis 22 Uhr geöffnet

Samstag, den 27.11.
bis 20 Uhr geöffnet

Sonntag, den 28.11.
von 12 – 18 Uhr geöffnet*

Nordmantanne
Abies nordmanniana, ständig frisch geschlagen, Top-Qualität, ohne Ständer, versch. Größen bis 5 m Höhe, z.B. 170 – 240 cm hoch

Stück ab **19.99**
Toppreis



Weihnachtsstern dekoriert
Euphorbia pulcherrima, dekoriert mit Übertopf, versch. Farben



Stück ab **12.99**

Abb. ähnlich

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

Mo. - Do.: 9 – 20 Uhr **Fr.: 9 – 22 Uhr**
Sa.: 9 – 20 Uhr So.: 12 – 18 Uhr*

24/7 einkaufen!

[online bestellen](#) [Lieferung nach Hause oder ins Gartencenter](#)

www.mauk-gartenwelt.de



Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Weihnachtsshopping in Orschel



wo schönes ein zuhause hat.



untere hainstraße 21a
61440 oberursel
tel 06171-7086671
www.lilostore.com
mo 11-18.30, di-fr 10-18.30,
sa 10-14.00

Mit Leidenschaft, Herz und Komeptenz

Vorfriede ist die schönste Freude, das gilt für Geburtstage doch genauso für die Adventszeit. Die Zeit der Vorbereitung für das Weihnachtsfest ist jene, in der sich die Menschen Gedanken darüber machen, wie sie ihren Lieben eine besondere Freude machen können. Manchmal ist es ganz einfach. Kinder sagen recht schnell, was ihnen das Christkind auf den Gabentisch legen soll. Dazu verfassen die Jüngerer noch artig einen Wunschzettel. Damit können dann Eltern, Großeltern und die Verwandtschaft munter einkaufen gehen. Und, Hand aufs Herz, was gibt es Schöneres als ein Geschenk auszupacken? Das herrliche Papier aufreißen und sich auf den Inhalt stürzen. Es sehen, riechen, anfassen und dann damit Freude haben. Was

bei Kindern einfach ist, entpuppt sich bei Erwachsenen als schwierig. Wer da nicht gerade selbst zur Stricknadel greifen möchte, mangels Zeit oder Talent, dem hilft nur eines: Oberurseler Inspiration muss her!

Die Stadt bietet genau das, denn hier werden Wünsche wahr. Flanieren zwischen den schönen historischen Fachwerkhäusern, in die sich die modernen Bauwerke einfügen und für eine moderne, aber dennoch heimelige Atmosphäre sorgen. Den Zauber der Weihnacht versprühen die bereits weihnachtlich und winterlich dekorierten Schaufenster. Liebevoll verpackte Plätzchen in ihren Tüten, warme Wintersachen, mit denen sich die kalte Jahreszeit leicht überstehen lässt, und Christbaumkugeln gehören überall zur Dekoration dazu, bei manchen auch zum Kaufangebot. Kuschelige Kleidung als Ge-



schenk? Aber sicher doch! Auch das edle Schmuckstück könnte den Lieben gut gefallen. Wie wäre es mit einem Spielzeug der besonderen Art? Das gibt es in Oberursel für Große und Kleine in Hülle und Fülle. Zweifelsohne verstehen es die Gewerbetreibenden, die winterlich wundervolle Seite zu zeigen und Lust auf mehr zu machen. Einrichtungen für

jedes Budget, die das eigene Heim oder aber das eines lieben Menschen verschönern, und Dekoration, mit der auch ohne Umräumen so mancher Raum an Wert gewinnt, all das gibt es hier. Erleuchtete Schaufenster mit interessanten Angeboten ziehen die Blicke auf sich und tragen zu der lauschigen Atmosphäre bei. Weihnachtszeit in Orschel macht Lust auf Gemütlichkeit mit einem Hauch Nostalgie. Es ist unmöglich, dem Charme der Brunnenstadt zu widerstehen. Kein langes Warten auf den Paketboten und enttäuschte Gesichter, wenn das Produkt doch anders ist. In Orschel lassen sich die Produkte sehen, anfassen, riechen, schmecken und ausprobieren. Hier testet der Kunde im Geschäft und wird kompetent beraten. Orschels Geschäfte zeichnen sich durch ihre Vielfalt ebenso aus wie durch ihren Service. Hier arbeiten Menschen mit Leidenschaft und Fachkompetenz, jeden Tag, um all jenen zu helfen, die das Besondere suchen, nicht nur, aber vor allem in der Weihnachtszeit. Und das ganz gleich, ob die Menschen nun eine genaue Vorstellung davon haben, womit sie sich selbst oder andere überraschen wollen, oder aber Ideen, Inspiration oder Beratung brauchen, all das finden sie im zauberhaften Orschel.



**Frisch geschlagene
Weihnachtsbäume**

**Weihnachtsbaumkauf
ist Vertrauenssache!**

Übergrößen bis 5 Meter
Stamm anspitzen auf Wunsch
Kostenloses Einnetzen
Preiswerter Lieferservice
Kostenlose Parkplätze

Hof Kofler
Mariannenweg 20
Oberursel/Oberstedten
Tel. 06172 - 33471

Weitere Info unter: www.hof-kofler.de

Licht, Wärme und Freude

In der i-punkt-Weihnachtswerkstatt leuchtet es warm und gemütlich. Flink und geschmackvoll dekoriert das erprobte i-punkt-Team täglich mehr Weihnachtsstimmung herbei. Adventlichter, Stoff-Säckchen, Papiertüten, 1-24 Zahlen-Aufkleber, -Anhänger oder -Klammern zum Selbst-Gestalten, nostalgische Papier- oder spannende „Pop & Slot“-Adventskalender, viele kleine und größere Überraschungen für Jung und Alt, Leuchtsterne (besonders die Original Herrnhuter Sterne) und Deko für innen und außen, Grußkarten und noch vieles mehr sind jetzt zuerst gefragt. Dann wird es immer festlicher im i-punkt. Lustige und traditionelle Baumanhänger, Spiele, Täschchen, Tischläufer, Recycling-Geschenkpapiere, Girlanden aus Lokta-Papier

(Nepal), Notebooks, Washi Tape, Stempel, Sticker, in diesem Jahr wieder Handschuhe, Schals und Socken aus Schottland und vor allem liebste und beste Wünsche für jetzt, das neue Jahr und alle Zeit. Eben das, was die Dunkelheit erhellt, die Hände und Herzen erwärmt und normalerweise nur in einen originalen Nikolaus-/Weihnachtsmannsack passt.

Ein fröhliches i-punkt-Team freut sich auf Sie in der Unteren Hainstraße 3.



PAPETERIE ★ GESCHENKE ★ LEBENSFREUDE

*Licht und Wärme
Bei uns weihnachtet
es mit Zuversicht auf
gute Zeiten und ein
Frohes Fest!*

**iPUNKT
IDEENWERKSTATT**

Öffnungszeiten
im Advent: Di, Do, Fr 10 - 18.30 Uhr
Mi 10 - 15 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr

Untere Hainstr. 3 • Oberursel • Tel. 06171 207629 • www.i-punkt-ideenwerkstatt.com

Persönliche Rundum-Betreuung

Wenn betagte Menschen sich nicht mehr selbst versorgen können, suchen Angehörige oft nach guten Lösungen. Pflegekräftemangel und Aufnahmestopps in Seniorenheimen bei gleichzeitigem Anstieg der Pflegebedürftigen, so präsentiert sich der deutsche Pflegemarkt. Aus diesem Grund entscheiden sich immer mehr Angehörige und Familien für eine häusliche Pflege und Betreuung durch eine ausländische Pflegekraft. Die sogenannte 24-Stunden-Pflege bietet eine individuelle Lösung für alle, die ihren Lebensabend gern in vertrauter Umgebung verbringen wollen. Ansprechpartner sollte eine legale, kompetente Vermittlungsagentur sein, die umfassend zu den Möglichkeiten berät sowie liebevolle und erfahrene Betreuungskräfte vermittelt. In einem Gespräch unter vier Augen ist leichter zu klären, welche Bedürfnisse erfüllt sein sollen, welche rechtliche Situation vorliegt und was die Pflege kosten wird. Susanne Schneider, Regionalleiterin der Brinkmann Pflegevermittlung für Frankfurt und im Taunus, kann am Ort in der Oberurseler Strackgasse in ihrem Ladenge-

schäft aufgesucht werden. Für die Stiftung Warentest zählte es im Test von Vermittlern zur Pflege für zu Hause (Mai 2017) zu den wichtigen Kriterien, ob neben Fragebögen auch Telefonate und Hausbesuche zur Ermittlung des Bedarfs durchgeführt werden. Hier schnitt die Brinkmann Pflegevermittlung besonders gut ab.



**Liebevoll.
Zuhause.
Betreut.**

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

**Mit der Brinkmann Pflegevermittlung
im Alter betreut zu Hause leben**



Susanne Schneider
für Frankfurt und den Taunus
Strackgasse 18, 61440 Oberursel

☎ 06171 - 89 29 539
✉ frankfurt@brinkmann-pflegevermittlung.de

Weitere Informationen und einen Vortrag zur
„24 Stunden Betreuung“ finden Sie unter
www.frankfurt.brinkmann-pflegevermittlung.de



Brinkmann®
PFLEGEVERMITTLUNG

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Weihnachtsshopping in Orschel

Lichterglanz in der Adventszeit 3400 Birnen erleuchten die Stadt

Die Adventszeit soll die Menschen daran erinnern, dass Jesus als Licht in die Welt kam. Er sei auch das Licht, auf das die Menschen im Advent warten. Das Licht ist also ein zentrales Symbol in der christlichen Vorstellung.

Die wenigen Tage vor dem ersten Advent haben viele Orscheler bereits genutzt, um ihre Fenster zu dekorieren, die Türen mit Kränzen zu behängen und die Häuser und Gärten mit Lichterketten zu schmücken. Hell strahlt da so mancher Vorgarten, ist die heimische Tanne schon erleuchtet oder der Balkon mit bunten Lichterketten versehen. Andernorts sind es Laternen vor den Haustüren, die einen besonderen Glanz in den Abendstunden verbreiten. Das Licht, das den Menschen ein Gefühl von Wärme, Nähe und Geborgenheit gibt, ist aus dieser Jahreszeit nicht wegzudenken. Und wer aufmerksam durch die Brunnenstadt geht, dem sind sie auch schon

aufgefallen, die vielen schönen Lichter, die nun die Straßenlaternen und Häuser zieren.

Jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit packt auch das Team von Alexander Klaas das Weihnachtsieber. Nämlich dann, wenn sie die Stadt in ein Meer von Lichtern tauchen und die Weihnachtsbeleuchtung aufhängen. „Wir brauchen etwa zwei Wochen, um alle Lichterketten und Ornamente aufzuhängen“, sagt Klaas. 170 Ornamente zieren dann die Straßenlaternen, und 3400 Birnen sorgen für das warme Licht. Tannenbäume, Kerzen und Sterne verleihen dem weihnachtlichen Oberursel einen besonderen Glanz und sorgen für eine höchst gemütliche Atmosphäre.

3400 Birnchen leuchten für die Menschen auf den Straßen und stimmen auf das große Fest ein. Damit auch allen ein Licht aufgeht, heißt das für die Elektrofirma: vorher testen, probieren und im Be-

darfsfall austauschen. Denn wie sehr wäre das optische Vergnügen getrübt, wenn auch nur ein Birnchen kaputt wäre. Dann wären Kerzen nur noch halb so hübsch und Sterne nicht mehr ganz so attraktiv. Also gilt es, jedes Ornament und jede noch so kleine Glühbirne vor dem Anbringen an die Straßenlaternen zu überprüfen. Nein, nichts, was mal ebenso nebenbei geschieht, denn auch dahinter steckt eine Menge Arbeit. Wenn alle 3400 Birnchen in Ordnung sind, verlassen sie den Hof und gehen in den „Weihnachtsbetrieb“. Dann steigen die Elektriker in luftige Höhe und befestigen die charmante Beleuchtung der Stadt an den Straßenlaternen. Früher waren es wirklich noch Glühbirnen. Doch in Zeiten, in denen Energie eingespart werden soll, haben die Verantwortlichen selbst-

Adventszeit ist Teezeit
 Ackergasse 9
 Tel. 06171 2792495
 www.teezeit-oberursel.de

verständlich längst auf LED-Lampen umgestellt. Und so können auch bedenkenlos die schön geschmückten Weihnachtsbäume der Stadt, die sich überall verteilen, über eine lange Zeit in hellem Glanz erstrahlen.

Sorge, dass es da auch mal einen Totalausfall der Lichter geben wird, müssen die Verantwortlichen aber nicht haben. „Das melden uns die Bürger dann schon sehr schnell“, sagt Alexander Klaas.

Ganz klar, dann muss für Ersatz gesorgt werden, schließlich soll nichts die Freude an dem warmen Licht in der Stadt trüben.

Parfümerie Kappus – Einfach mal reinschauen...

...und sich entführen lassen in die Welt der Düfte, der Pflege, der Schönheit und der netten, kleinen Accessoires und Geschenkideen. Im Schaufenster der Parfümerie Kappus befindet sich nur ein kleiner Teil der vielen Schätze, die es drinnen noch zu entdecken gibt. Also nichts wie hereinspaziert, um zu sehen, zu schnuppern, zu fühlen und zu staunen. Gerade jetzt zur Weihnachtszeit hält Annegret Schneider mit ihrem Team viele besondere Angebote und Geschenkanregungen bereit: Gästetücher mit weihnachtlichen Motiven, Dekosterne aus Metall, Herzen aus Holz, Engel im flauschigen „Tütü“, warme „Puschen“ und bunte Socken oder das süße Figürchen „Betty“, ein entzückendes „Pummelchen“, posierend im glitzernden Ballettkleid. Aber auch schicke Maniküre-Etuis sowie Pflegesets von Hildgard Braukmann und Duftsets von Versace, Hermès, Boss, Cool Water oder Laura Biagiotti werden in der

Parfümerie Kappus zu unschlagbaren Preisen offeriert. Nicht zu vergessen die wunderbaren Düfte von Thierry Mugler „Angel“ und „Alien“ und der neue Herrenduft von Hermès „H24“ in männlich-herbwürziger Note. Für die Damen gibt es das Pendant dazu von Hermès mit Namen „Twilly“ und einem Hauch von wildem Ingwer. Klassisch und limitiert präsentiert sich die Sonderedition von Chanel N°5 zum 100-jährigen Geburtstag des Parfums. Einfach mal reinschauen und sich inspirieren lassen. Exklusiver Service des Hauses zur Weihnachtszeit: Ware telefonisch bestellen und weihnachtlich verpackt direkt nach Hause geliefert bekommen.



Warm, wärmer, Weihnachten... bei Steinecker

Jetzt kommt sie doch. Natürlich unverhofft wie jedes Jahr, und auch das Wetter sah lange nicht danach aus, aber die Weihnachtszeit naht. Die Temperaturen sinken. Es wird zusammengerückt und zusammen gekuschelt. Es soll warm und gemütlich sein zu Hause. Der Mensch möchte sich wohlfühlen, sich mit schönen Dingen umgeben und einhüllen. Dem steht nichts im Wege, denn die dafür notwendigen Decken, Platses und Schals gibt es bei Betten Steinecker und zwar aus feinsten Materialien wie reiner Schurwolle, Cashmere, Mohair und Seide oder auch Kombinationen aus diesen verschiedenen Stoffen. In solch wunderbar anschniegsamen Utensilien lässt es sich nicht nur herrlich kuscheln, sie lassen sich auch prima als Geschenk unter den Weihnachtsbaum legen, und es gibt sie in vielen Farbvarianten. Ebenfalls warm ums Herz macht die kuschelig-flauschige Winterbettwäsche aus Flanell oder Interlock Jersey, die bei Betten



Steinecker erhältlich ist und die gerade jetzt in der Zeit vor dem Fest so gut ins Leben passt.

Adventswochen bei...

In der Zeit vom 26. November bis einschließlich 12. Dezember schenken wir Ihnen

20% auf Ihre Einkäufe*
 *Zudem liefern & verpacken wir

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Geschäft und wünschen Ihnen eine wunderschöne und freudige Adventszeit.

*Ausgenommen sind Gutscheine, Produkte der Marke Retipalm, Dienstleistungen und bereits reduzierte Ware

Annegret Schneider und das Kappus-Team

PARFÜMERIE · BEAUTY-ETAGE

Kappus

Vorstadt 13 | Tel. 06171-3828
 61440 Oberursel | Fax 06171-583196
 Adventssamstage 9-18 Uhr geöffnet

FRANZ BARTH
 BETTEN UND GARDINEN
STEINECKER
 BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN
 Untere Hainstraße 2 · 61440 Oberursel · Tel. 06171 / 97 37 10 · Fax 06171 / 9 87 97 63
 www.schaumalrein.de

Sei schlau - kauf bei Nau!

www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



BIG DEAL
++ PLUS ++
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!

DIE OPEL e-MODELLE

100% ELEKTRISCH - SCHNELL VERFÜGBAR!

ZUSÄTZLICH **6.000,- €** BAFA-Prämie MÖGLICH***

Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL
PLUS
GESCHENKT!

Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

MIT EINTAUSCHPRÄMIE

KURZFRISTIG LIEFERBAR!

Mokka-e „Edition“
Elektro, 100 kW (136 PS), 327 km Reichweite nach WLTP*, Metallic-Lackierung, Klimaanlage, DAB+ Radio u.v.m.

MONATLICH ab 3) **195,- €**

Einmalige Leasingonderzahlung 6.000,- €¹⁾, Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 34.110,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 13.020,- €

Corsa-e „Edition“
Elektro, 100 kW (136 PS), 357 km Reichweite nach WLTP*, Metallic-Lackierung, Klimaanlage, DAB+ Radio u.v.m.

MONATLICH ab 3) **165,- €**

Einmalige Leasingonderzahlung 6.000,- €¹⁾, Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 30.650,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 11.940,- €

* Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ** Die einmal. Leasingonderzahlung kann evtl. auch der staatl. Umweltbonus sein, der auf Antrag bei Erfüllung der Förderbedingungen gewährt werden kann. Weitere Informationen zum Umweltbonus und zur Antragstellung unter www.bafa.de. *** Für die Fahrzeuge kann der staatliche Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA in Höhe von 6.000,- € beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

Crossland „Edition“
1.2 Benziner, 61 kW (83 PS), Kurzzulassung 10 km, Metallic-Lackierung, Klimaanlage, DAB+ Radio u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3) **249,- €**

Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 21.955,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.964,- €

Mokka „Edition“
1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km, Metallic-Lackierung, Klimaanlage, DAB+ Radio u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3) **219,- €**

Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 21.880,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.884,- €

1) Händlerreingegarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtleistung bei Schadensereignis. Einzelheiten unter www.dio-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Effekt. Jahreszins 3,92% (Mokka-e) bzw. 3,03% (Corsa-e, Crossland, Mokka Benziner), Sollzinssatz geb. p.a. 3,85% (Mokka-e) bzw. 2,99% (Corsa-e, Crossland, Mokka Benziner), Laufzeit 36 Mon., Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. *Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens. Alle Angebote nur gültig solange Vorrat reicht. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Energieverbrauch der beworbenen Modelle komb. 16,2-15,7 kWh/100 km, Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 4,7-4,6 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 107-0 g/km. Energieeffizienzklassen B-A+++.

www.opel-nau.de

Jetzt aber mal richtig e-motional Probe fahren!

Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI KONA ELEKTRO Basis	HYUNDAI TUCSON Basis	HYUNDAI IONIQ 5 Basis
Elektro mit 100 kW (136 PS) Neuwagen, Reichweite 435 - 305 km nach WLTP ¹⁾	1.6 Plug-In-Hybrid mit 195 kW (265 PS) Neuwagen, elektr. Reichweite 74 - 62 km nach WLTP ¹⁾	Elektro mit 125 kW (170 PS) Neuwagen, Reichweite 587 - 384 km nach WLTP ¹⁾
Hauspreis ab 31.890 € oder monatl. ab ²⁾ 219 €	Hauspreis ab 36.990 € oder monatl. ab ²⁾ 299 €	Hauspreis ab 38.290 € oder monatl. ab ²⁾ 309 €
Einmalige Leasingonderzahlung 6.000 € Voraussichtlicher Gesamtbetrag 16.512 € Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 35.650 € Effektiver Jahreszins 2,49 % Sollzins p.a. gebunden 2,46 % Förderbetrag BAFA-Prämie ³⁾ 6.000 €	Einmalige Leasingonderzahlung 4.500 € Voraussichtlicher Gesamtbetrag 18.852 € Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 42.350 € Effektiver Jahreszins 2,49 % Sollzins p.a. gebunden 2,46 % Förderbetrag BAFA-Prämie ³⁾ 4.500 €	Einmalige Leasingonderzahlung 6.000 € Voraussichtlicher Gesamtbetrag 20.832 € Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 41.900 € Effektiver Jahreszins 3,99 % Sollzins p.a. gebunden 3,92 % Förderbetrag BAFA-Prämie ³⁾ 6.000 €

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH · Unternehmenssitz: Gießen

Gießen	Marburg	Friedberg
An der Automeile 20 35394 Gießen Telefon: 0641 / 95 35 - 0	Gisselberger Str. 57 35037 Marburg a.d. Lahn Telefon: 06421 / 29 97-0	Frankfurter Str. 9-15 61169 Friedberg (Hessen) Telefon: 06031 / 72 20 0

autoarena-nau.de

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit
8 Jahre Garantie***

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 1,4-0,0 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. nach WLTP 31 - 0 g/km; Energieeffizienzklassen A+++. Energieverbrauch 17,7 - 14,3 kWh/100 km; Energieeffizienzklasse A+++.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

** Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neubaun). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>). 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

¹⁾ Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ²⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ³⁾ Staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- € (KONA Elektro, IONIQ 5 Elektro) bzw. 4.500,- € (TUCSON Plug-In-Hybrid). Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

Jahreswagen knallhart kalkuliert inkl. BIGDEAL*

OPEL		
Opel Corsa Edition (G4080596)		14.990 €
55 kW (75 PS), EZ 04/21, 8tkm, quarzsilber		
Opel Crossland (4054548)		17.990 €
61 kW (83 PS), EZ 05/21, 9tkm, tiefquarzgrau		
Opel Corsa Elegance (M4135713)		17.990 €
74 kW (101 PS), EZ 04/21, 8tkm, diamantschwarz		
Opel Astra Lim. GS Line (G007333)		19.490 €
96 kW (131 PS), EZ 03/21, 8tkm, onyxschwarz		
Opel Mokka Edition (W029259)		19.990 €
74 kW (101 PS), EZ 06/21, 8tkm, jadeweiß		
Opel Astra Kombi GS-Line (M8021397)		25.490 €
96 kW (131 PS), EZ 09/21, 8tkm, schneeweiss		
Opel Mokka GS Line Automatik (W006965)		25.790 €
96 kW (131 PS), EZ 03/21, 8tkm, diamantschwarz		
Opel Grandland X 2020 (S010336)		25.990 €
96 kW (131 PS), EZ 02/21, 10tkm, quarzsilber		
Opel Grandland X Ultimate 1,5 (L6057762)		31.490 €
96 kW (131 PS), EZ 06/21, 27tkm, mondsteingrau		
Opel Vivaro Kombi (W010000)		32.990 €
110 kW (150 PS), EZ 04/21, 15tkm, mondsteingrau		
Opel Insignia ST Business Elegance (M1016452)		36.990 €
125 kW (170 PS) Benzin, Automatik, EZ 09/21, 9tkm, Onyx Schwarz		
Opel Zafira -e Life Elegance M (G24825)		39.990 €
100 kW (136 PS), EZ 12/20, 3tkm, schwarz		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)		
Hyundai i10 Trend (070097)		12.590 €
49kW/67 PS), EZ 06/21, 8tkm, aquaturquoise		
Hyundai i30 Turbo Intro (F153969)		19.690 €
88 kW (120 PS), EZ 06/21, 9tkm, tealblue		
Hyundai i20 Intro Edition (020764)		19.990 €
74 kW (100 PS), EZ 08/21, 8tkm, intenseblue		
Hyundai i30 Turbo Trend (I153579)		22.990 €
88 kW (120 PS), EZ 10/21, 8tkm, polarwhite		
Hyundai Kona Trend (751833)		22.990 €
88 kW (120 PS), EZ 09/21, 5tkm, phantomblack		
Hyundai Bayon (063311)		23.990 €
74 kW (100 PS), EZ 11/21, 8tkm, aquaturquoise		
Hyundai IONIQ Hybrid (G247662)		24.590 €
104 kW (141 PS), EZ 06/21, 5tkm, amazongrey		
Hyundai IONIQ Hybrid (U191797)		26.790 €
104 kW (141 PS), EZ 07/21, 5tkm, fluidic Metal		
Hyundai TUCSON Trend (G011586)		27.690 €
110 kW (150 PS), EZ 04/21, 8tkm, amazongrey		
Hyundai SANTA FE T-GDI Prime (G000799)		45.290 €
169 kW (230 PS), EZ 07/21, 9tkm, magneticforce		

* Bis zu 5 Jahre Händlerreingegarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung.

OPEL CORSA

HER MIT IHREM ALTEN WIR ZAHLEN HÖCHSTPREISE!

BIG DEAL
+ PLUS +
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!

Corsa „Edition“¹⁾ 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km, Metallic, Klima, DAB+ Radio u.v.m.

HAUSPREIS ab* **13.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3) **129,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 17.155,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 4.644,- €

1) Händlerreingegarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtleistung bei Schadensereignis. Einzelheiten unter www.dio-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inkl. Material. Sie zahlen evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Mon., Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. * Angebot nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens.

Kraftstoffverbrauch innerorts 4,8 l/100 km, außerorts 3,7 l/100 km, komb. 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 93 g/km. Energieeffizienzklasse A.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

BLACK FRI WEEKEND BAD HOMBURG

Freitag und Samstag, 26. und 27. November 2021

stilvoll einkaufen in Bad Homburgs angenehmer Atmosphäre

Die Idee kam vor wenigen Jahren aus den Vereinigten Staaten und hat sich rasant schnell im Internet verbreitet. Die Idee des Black Friday. Sie ist nicht mit dem „Schwarzen Freitag“, dem Börsenkrach von 1929, zu verwechseln, vielmehr handelt es sich um 24 fröhliche Stunden, in denen eine Menge Geld ausgegeben wird. Weltweit sind nämlich die Schnäppchenjäger unterwegs. Geschäfte und Online-Shops feiern am Black Friday den Auftakt des Weihnachtsgeschäfts. Dazu unterbreiten sie preiswerte Sonderangebote und laden zu speziellen Aktionen ein.

Besser lokal einkaufen

Die Kurstadt Bad Homburg, wegen ihrer stilvollen, angenehmen Atmosphäre eine der beliebtesten Einkaufsstädte im Rhein-Main-Gebiet, ist am Freitag, 26.

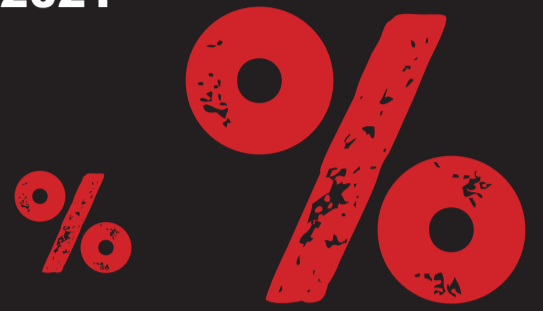
November, und Samstag, 27. November, mit der Aktion „BLACK FRI WEEKEND“ dabei. Damit ausreichend Zeit bleibt, zu stöbern, sich viele Dinge anzuschauen und zu erwerben, laden die Bad Homburger Einzelhändler gleich an zwei Tagen zur Shopping-Tour ein.

Die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg, die Vereinigung Bad Homburger Händler und Dienstleister, und ihre Mitglieder möchten nicht nur ebenfalls ihre Waren anpreisen, sondern zeigen, dass Einkaufen in der City viel zielführender ist. Denn im Gegensatz zum Online-Kauf kann die Ware in den Geschäften angefasst und die Qualität gefühlt werden. Es kann anprobiert und getestet werden, kompetente Beratung inklusive. Das Einkaufen wird also zu einem persönlichen, genussvollen Erlebnis. Außerdem wird so der stationäre Einzelhandel unterstützt. Und nur wer lokal kauft – gerade

in diesen schweren Zeiten – trägt zu einer langfristig lebendigen Innenstadt bei.

Attraktive Offerten

Beim Bummel durch die bereits weihnachtlich geschmückte Innenstadt Bad Homburgs öffnen sich die Türen von individuellen Boutiquen, großen Filialisten, Laden-Galerien und inhabergeführten Fachgeschäften. Aber auch darüber hinaus bieten sich in Bad Homburg viele der Jahreszeit und den Corona-Umständen angepasste attraktive Aktionen und Offerten. Sollte die Auswahl allzu schwierig erscheinen: Die Aktionsgemeinschaft bietet auch Geschenkgutscheine im Wert zwischen fünf und 50 Euro an. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.aktionsgemeinschaft-bad-homburg.de.



Was ist das eigentlich, „BLACK FRI WEEKEND“?

Was es damit auf sich hat? Kurz erklärt, ist dieser Termin Ende November ein fest notierter für Schnäppchenjäger weltweit. Aber es geht nicht nur darum, die günstigsten Rabatte anzupreisen, den Kunden werden attraktive und qualitativ hochwertige Angebote gemacht. Vielleicht steht ja auch schon länger eine geplante Anschaffung bevor, oder die Suche nach schönen Weihnachtsgeschenken für die Lieben hat bereits begonnen? Dafür eignet sich das „BLACK FRI WEEKEND“ ganz besonders. Im Internet geht's auch... Vielleicht ist das so. Aber dort kann nicht angefasst, anprobiert oder getestet werden, und vor allem fehlt dort die kompetente Beratung. Natürlich nicht nur am 26. und 27. November, aber an diesem „BLACK FRI WEEKEND“ kann mit besonders viel Ruhe geschaut und gestöbert werden.



Bis 29. November

BLACK DAYS Sale

BEIM KAUF AB 3 ARTIKEL ERHALTEN SIE

30% ^{*/**} FÜR APP-KUNDEN ^{*/**} ODER 20% ^{*/**} FÜR ALLE
UND DIE, DIE ES WERDEN WOLLEN.



JETZT APP-KUNDE WERDEN!

MARKENMODE FÜR SIE UND IHN

UND EINE PERSÖNLICHE BERATUNG AUF ÜBER 3.900 qm



Ihr Modehaus auf der Louisenstraße.

Jetzt auch mit neuer Schuhfläche!

*Nur für APP- und Fashion Card-Kunden und die, die es werden wollen. **Gültig vom 23. - 29.11.2021. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Einzelne Marken und Artikel können ausgeschlossen sein. Keine Barauszahlung. Beim Umtausch wird der gezahlte Betrag erstattet. Ausgeschlossen sind: NOS-Artikel, durch einen blauen Punkt gekennzeichnete Ware & reduzierte Artikel, Wäsche, Strümpfe, Änderungen & Gutscheinkarten.



Mit dem Zweikampf zwischen Emre Ertem (FC Neu-Anspach II) und Mirko Rünzi vom FC 09 Oberstedten (rechts) ist am Sonntag das Fußball-Jahr 2021 im Hochtaunuskreis vorzeitig zu Ende gegangen. Foto: gw

Eigentor beschert dem FCO einen Punkt in Neu-Anspach

Hochtaunus (gw). Als der 1. FC 09 Oberstedten am Sonntag um 13.01 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Neu-Anspach in der ersten Minute durch ein Eigentor von FCNA-Spieler Marc Schneider mit 1:0 in Führung ging, konnte niemand ahnen, dass dies der letzte Treffer der Stedter im Jahr 2021 in der Fußball-Kreisoberliga Hochtaunus sein würde. Am Sonntagabend hat der Kreisfußballausschuss Hochtaunus im Rahmen einer kurzfristig anberaumten Video-Konferenz in Einvernehmen mit den Vereinsvertretern die vorzeitige Winterpause beschlossen. Damit endet auch für das Team von Trainer Leo Caic das Programm abrupt. Bereits für Freitagabend um 20 Uhr in Wernborn geplante Partie bei der SG Eschbach/Wernborn wird nicht mehr ausgetragen, sondern es geht frühestens Mitte Februar 2022 in der Kreisoberliga wie auch den übrigen drei Hochtaunus-Spielklassen weiter. Der 1. FC 09 Oberstedten über-

wintert nach dem 1:1-Unentschieden beim FC Neu-Anspach II mit 30 Punkten und 40:23 Toren hinter SV Teutonia Köppern (39/63:12), SG Ober-Erlenbach (38/65:14), der SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (35/53:19) und dem FC Neu-Anspach II (31/40:23) somit auf dem fünften Tabellenplatz. In der Kreisliga A Hochtaunus sieht es zu Beginn der Winterpause wie folgt aus: 1. FC Mammolshain (36 Punkte/53:15 Tore), 2. SG Blau-Weiß Schneidhain (33/47:17), 3. FC 04 Oberursel (30/51:21). In der Kreisliga B Hochtaunus führt die SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II (26/45:13) vor der SGK Bad Homburg II (23/44:18) und dem FC 06 Weißkirchen II (21/50:23). In der Kreisliga C hat die Tabellenspitze folgendes Aussehen: 1. SG Oberhöchstadt II (34/83:10), 2. FC-TSG Königstein II (33/99:9), 3. TSV Vatanspor Bad Homburg II (28/53:19).

Fußball im Hochtaunus ab sofort in der Winterpause

Hochtaunus (gw). Der Fußball im Hochtaunuskreis geht in eine vorgezogene Winterpause. Das hat der Kreisfußballausschuss mit Fußballwart Andreas Bernhardt und Kreisjugendwart Dieter Rothenbücher an der Spitze am Sonntagabend im Rahmen einer Video-Konferenz mit großer Zustimmung beschlossen. Beindruckend: In der Spitze haben 76 Personen aus den Vereinen und dem Verband an dieser Sitzung im virtuellen Raum teilgenommen. Seit Montag ruht damit vorzeitig der Spielbetrieb sowohl in den Kreisligen als auch im gesamten Nachwuchsbereich. In diesem Jahr werden keine Schiedsrichter mehr für Spiele eingeteilt, wobei an die Vereine der Appell gerichtet ist, vor dem Hintergrund der gesundheitlichen Bedrohung durch die Corona-Pandemie bis auf weiteres auch keine Freundschaftsspiele mehr auszutragen. Ob auch die Gruppenliga Frankfurt/West die Winterpause vorzieht, wurde auf einer Sitzung des hessischen Verbandsspielausschusses diskutiert, die am Dienstagabend nach Redaktionsschluss stattfand.

„Der Hochtaunuskreis denkt immer sehr vorausschauend und nimmt seine Vereine vorbildlich mit ins Boot“, lobte Frank Illing als Gast-Teilnehmer das Verfahren, das zu dieser Entscheidung geführt hat. Illing ist Vorsitzender des Verbandsausschusses für Qualifizierung und Vereinsentwicklung. Zugeschaltet zur Video-Konferenz war kurzzeitig auch Jörg Wagner, der Klassenleiter der Gruppenliga West, der sich derzeit an der Ostsee befindet. Die vor-

gezogene Winterpause ist angesichts der Entwicklung der ständig steigenden Corona-Zahlen ganz kurzfristig entschieden worden. Erst am Samstagabend um 18.11 Uhr hatte Kreisfußballwart Andreas Bernhardt alle Vereine im Hochtaunuskreis per E-Mail zur Video-Konferenz am Sonntag um 20.30 Uhr eingeladen. Vor dieser Sitzung war der Kreisfußballausschuss im Internet zusammengekommen und hatte sich auf eine einheitliche Vorgehensweise für die Bereiche Senioren und Jugend abgestimmt. „Wir dürfen angesichts der Coronazahlen unser Gesundheitssystem nicht weiter belasten und müssen alles in unserer Macht stehende unternehmen, um die Kontakte zu reduzieren“, lautet die Begründung für die Entscheidung. Bei einer ausgesprochen sachlichen Diskussion wurden zahlreiche Argumente Pro und Kontra vorzeitige Winterpause ausgetauscht, wobei sich der KFA das „Verantwortungsbewusstsein“ für die aktuelle Situation auf die Fahnen geschrieben hat. Die beiden für 2021 noch vorgesehenen Spielte in den Kreisligen werden im Jahr 2022 terminiert. Gleiches gilt für den einen noch ausstehenden Spieltag in jenen Jugend-Altersklassen, in denen es um Auf- und Abstieg geht. Bernhardt: „Da in allen neun Spielklassen mit Auf- und Abstiegsmöglichkeiten von der Kreisoberliga bis hinunter zur E-Jugend schon 50 Prozent der Spiele ausgetragen worden sind, haben wir bezüglich einer Wertung der Saison 2021/22 bereits Planungssicherheit!“

Sport in Kürze

Tischtennis: Bei den Weltmeisterschaften, die seit Dienstag bis kommenden Montag in Houston in Texas (USA) ausgetragen werden, sind mit Lubomir Jancarik (Tschechien) und Rares Sipos (Rumänien) auch zwei Profis vom TTC OE Bad Homburg am Start.

Tennis: Die Hallen-Kreismeisterschaften für die Altersklassen U10 bis U18 werden am kommenden Wochenende, Samstag, 27., und Sonntag, 28. November, in Steinbach und Berstadt sowie am Samstag, 4. Dezember in Berstadt ausgetragen. (gw)

TSGO-Männer behaupten sich mit 33:24-Sieg an der Spitze

Oberursel (js). Mit einem ungefährdetem 33:24-Sieg kehrte die TSG Oberursel in der Handball-Bezirksoberliga von ihrer ersten Auswärtspartie der Saison zurück. Kein echter Prüfstein war die HSG Sindlingen/Zeilsheim, bisher noch siegloses Schlusslicht, für die noch verlustpunktfreie TSGO. Mit jeweils 6:0 Punkten stehen Oberursel und die TSG Münster II an der Tabellenspitze, Münster bekam kampfflos zwei Punkte, weil der Gegner HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten die Partie am Wochenende kurzfristig abgesagt hatte. Nach einer Woche Spielpause erwarten die TSGO-Männer am Sonntag, 5. Dezember, um 18 Uhr in der Hochtaunushalle Bad Homburg den ebenfalls noch ungeschlagenen Tabellendritten aus Niederhofheim/Sulzbach.

Eine heftige Erkältungswelle hatte den Kader der TSGO zuletzt im Training ausgedünnt, nach kurzen Anlaufschwierigkeiten übernahm die TSGO aber auch ohne die am Wochenende noch erkrankten Rückraumspieler Luca Gogolin und Janosch Juli nach knapp zehn Minuten beim Stand von 5:5 die Führung auf dem Platz. Drei Tore in Folge gaben die Richtung vor, die beim 11:6 nach 20 Minuten schon klare Konturen angenommen hatte. Die Oberurseler stark im Tempospiel mit Flügelflitzer Martin Walz auf Rechtsaußen, der schon bis zur Halbzeit fünfmal einnetzte und am Ende mit acht Treffern erfolgreichster Werfer des Teams von Trainer Mario Ljubic war. Stark auch die beiden Kreisläufer Tobias Hentschel und Jonas Schmidt, die von ihren Mitspielern immer wieder gut in Szene gesetzt wurden und jeweils vier Tore erzielten. Zweitbesten Torschütze der gesamten Liga ist nach drei Spieltagen Yanik Scheich mit 20 Toren, am Sonntag traf er fünfmal für seine Mannschaft. Erstmals auch auf dem Platz war in Zeilsheim der aus der A-Jugend aufgerückte Johannes Böhne, der vor allem in der Abwehr mit herzhaftem Zupacken auf sich aufmerksam machte. Torwart Kilian Witzel tat dies mit seinem Treffer zum 23:14, als die



Der Flügelflitzer: Rechtsaußen Martin Walz ist in Sindlingen Top-Scorer, er netzt acht Tore ein für die TSGO. Foto: js

Gastgeber nach einer Zeitstrafe den Schlussmann vom Feld nahmen. Nach der geschlossenen Teamleistung ist die TSG Oberursel weiter auf Kurs. „oben mitspielen“ lautete die mannschaftsinterne Vorgabe beim Saisonstart. Auf Kurs bedeutet in diesem Fall, einen Platz möglichst im Spitzentrio zu behaupten, um sicher die Aufstiegsrunde zu erreichen, die nach Abschluss der Vorrunde in der reduzierten geteilten Bezirksoberliga ab Anfang März gespielt werden soll. Die Top-Teams beider Gruppen sollen dann einen Landesliga-Aufsteiger ausspielen. Da wollen sie wieder hin, die zweithöchste hessische Spielklasse wird angestrebt. Beim jüngsten Sieg unterstrichen Ian Michelson, Kilian Witzel (Tor), Martin Walz (8), Yanik Scheich (5/3), Jonas Schmidt (4), Tobias Hentschel (4), Julian Rimmel (4), Timo Günther (3), Alexander Mertzlin (3), Max Macho (1), Richard Dießner und Johannes Böhne diese Ambitionen.

Mit Improvisation ein Stück näher dran am Erfolg

Oberursel (js). Nach 45 Minuten bekam der Traum vom ersten Saison Erfolg Risse. Ausgerechnet im ersten Spiel nach der Zeitenwende im Oberurseler Frauenhandball war die Chance zum Sieg beim Aufsteiger TSG Bürgel so groß wie bisher nicht. Doch als die Kräfte im knappen Kader mit nur neun Feldspielerinnen eine Viertelstunde vor Schluss schwanden, zog sich auch das Glück ein wenig zurück. Es winkte noch einmal, als Viktoria Heilmann mit ihrem fünften verwandelten Siebenmeter knapp eine Minute vor Schluss auf 24:25 verkürzte, doch den finalen Konter zum eigenen 26:24-Sieg setzten die Gastgeberinnen. Auch im dritten Saisonspiel, der ersten Partie nach viereinhalb Jahren ohne Paul Günther auf der Trainerbank, blieb das junge Team der TSG Oberursel ohne Sieg. Das nächste Spiel am Samstag gegen die noch punktlose TGS Walldorf um 19.30 Uhr in der Hochtaunushalle Bad Homburg dürfte daher schon wegweisend sein. Der Verlierer wird danach das Tabellenende zieren.

Man hätte es dem Team gegönnt, man hätte es vor allem auch Nora Brandscheid gewünscht, den erträumten Sieg in Bürgel einzufahren. Eigentlich ist die 28-jährige Handballerin im sportlichen Ruhestand Team-Managerin bei den „Damen 1“ der TSGO. Nach dem Rückzug von Paul Günther in der vergangenen Woche wurde sie mal schnell auf den Cheftrainerinnen-Posten katapultiert, eine Übergangslösung, wie es heißt, der Vorstand ist noch auf der Suche nach der rechten Besetzung des wichtigen Postens. Und plötzlich trug Nora Brandscheid bei einem Oberliga-Spiel die Karte mit dem großen „B“ um den Hals. Sie hat den Job übernommen, keine Frage, aber wenn der TSGO ein schneller Coup in der Trainerfrage gelingt, dann wird sie wieder die Organisation und Betreuung übernehmen. Den Mädels konnte sie keinen Vorwurf machen, sie haben sich „voll reingehauen, haben als Team funktioniert“, so Kathrin Nüchter vom Vorstand, die in Bürgel mit auf der Bank gesessen hat. Eine unglückliche Niederlage, nach 40 starken Minuten bis zur Wende. Mit 18:15 Toren lag die TSGO da in Führung, angeführt unter anderem auch von der erst 16-jährigen Julia Noetzel. Bürgel schloss viermal in Folge erfolgreich ab, während der TSGO das Pech an den gehetzten Fingern klebte. Kraft und Fortune gingen gleicher-



Interimstrainerin Nora Brandscheid wird wohl auch am Samstag noch auf der Bank sitzen. Foto: js

maßen auf der Zielgeraden verloren, einen Punkt hätten sich die Mädels verdient, da waren sich Nora Brandscheid, Kathrin Nüchter und Bürgels Coach Florian Leberherz nach dem Schlusspfiff einig. Oberursel spielte mit Alicia Zeiler, Johanna Haack (Tor), Viktoria Heilmann (8/5), Carolina Fischer (5), Adrienn Noemi Zsigmond (4), Berit Mies (3), Annika Sauer (2), Elise Schumacher (1), Julia Noetzel (1), Anouk Hipp, Klara Schauer.

Die 2. Mannschaft der TSGO hat unterdessen den Siegeszug in der Landesliga fortgesetzt. Auch in der dritten Partie gelang dem Aufsteiger ein überzeugender Auswärtssieg, der TV Idstein wurde mit 39:27 geschlagen. Nur bis zum 5:5 konnten die Gastgeberinnen das Spiel offen gestalten, danach setzte sich Oberursel schon bis zur Halbzeit (16:11) kontinuierlich ab. „Eine geschlossene Teamleistung“ so Betreuerin Kathrin Nüchter. Alle acht Feldspielerinnen waren am Torreigen beteiligt, vor allem Elfi von der Wehl-Ohrdorf (10 Tore), die den ersten und den letzten Treffer setzte. Außerdem trafen Anne Sailler (9/3), Jana Sellner (6), Tina Knoblauch (4), Karina Limbacher (4), Paula Weißenborn (3), Johanna Maurer (2), Johanna Ried (1).

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstatter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 28. November
10.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst zum 1. Advent (Göpfert)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 28. November
10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

Herbert Lüdtker
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 28. November
10 Uhr Gottesdienst (Lüdtker)

PFARREI ST. URSULA



Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Georges Cezanne
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 28. November
10.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent (Gräbel-Farnbauer)



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 28. November
10 Uhr Gottesdienst (Neumann-Hönig)



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 28. November
10 Uhr Predigtgottesdienst



Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg 10

Samstag, 27. November
9 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 28. November
9.30 Uhr Gottesdienst (Eberhardt)



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

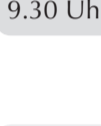
Sonntag, 28. November
18 Uhr Gottesdienst (Rehorn)



Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74

NN
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 28. November
10 Uhr Gottesdienst (Jansen)



Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 28. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Bei der Bürgerpreisübergabe (v. l.): Ulrich Krebs, Ellen Schumann, Jürgen Beckmann, Markus Franz, Gerhard Beckmann und Professor Dr. Jörg Schumann. Foto: Taunus Sparkasse

Bürgerpreis für Ellen Schumann

Hochtaunus (how). Zum 16. Mal hat die Taunus Sparkasse mit ihrem Bürgerpreis ehrenamtlich engagierte Menschen aus dem Main-Taunus-Kreis und dem Hochtaunuskreis ausgezeichnet. Weil Ellen Schumann, Preisträgerin in der Kategorie Lebenswerk, an der offiziellen Verleihung nicht teilnehmen konnte, würdigten Landrat Krebs, stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender der Taunus Sparkasse, und Markus Franz, Vorstandsmitglied der Taunus Sparkasse, in der Ludwig-Erhard-Anlage in Bad Homburg, ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz.

„Miteinander“, so lautete in diesem Jahr das Motto. Der guten Tradition folgend erhielt die Preisträgerin als Anerkennung nicht nur lobende Worte, sondern auch eine gesonderte Urkunde, eine Glas-Statue mit persönlicher Gravur und ein Preisgeld. „Sie, liebe Frau Schumann, erhalten heute den Preis in der Kategorie Lebenswerk, weil Sie sich seit vielen Jahren für benachteiligte Menschen stark machen. Dieser Preis ist die Anerkennung für Ihre wertvolle Arbeit“, sagte Landrat Krebs. Seit 2006 haben 121 Menschen den Ehrenamtspreis der Taunus Sparkasse erhalten. Das

Motto für nächstes Jahr lautet: „Jetzt geht’s los – anpacken, statt drüber reden“.

Zur Preisträgerin: Ellen Schumann trat der Lebenshilfe Hochtaunus 1993 bei. Als Mutter einer Tochter mit Down-Syndrom engagierte sie sich im Bereich des familienunterstützenden Dienstes (FUD), einem ambulanten Fachdienst, der individuelle Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung und deren Angehörigen wohnortnah anbietet. Ellen Schumann hat auch das Entstehen des „Hauses der Offenen Hilfen“ in Bad Homburg im Jahr 1999 entscheidend begleitet und war als Mitglied des Vorstands an den Planungen des zweiten „Hauses der Offenen Hilfen“ in Usingen maßgeblich beteiligt. Außer ihrem ehrenamtlichen Wirken bei der Lebenshilfe setzt sich Ellen Schumann als Mitglied des Vorstands im Förderverein der „Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen“ für die Realisierung besonderer Projekte ein. Darüber hinaus bemüht sie sich in vielfältiger Weise um verschiedene Belange von Menschen mit geistiger Behinderung in einer anthroposophischen Lebensgemeinschaft.



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de



Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 28. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



New Life Church Oberursel
St.-Hedwig Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 28. November
10.30 Uhr Gottesdienst



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 28. November
11 Uhr Eucharistiefeier (Traudes)



International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 28. November
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 28. November
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 28. November
10 Uhr Gottesdienst



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 28. November
11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 28. November
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



WIR GEDENKEN

Die Stadt Oberursel (Taunus) trauert um

Georg Nüchter
Stadttältester

* 27.11.1934 † 12.11.2021

Herr Georg Nüchter war von März 1969 bis April 1989 für die CDU-Fraktion Mitglied in der Stadtverordnetenversammlung. Anschließend war er von Mai 1989 bis zum 31.12.2008 als ehrenamtlicher Stadtrat tätig. Während dieser Zeit war Herr Nüchter von Februar 1991 bis September 2004 ehrenamtlicher Feuerwehr-Dezernent.

Am 31.01.1985 wurde Herr Georg Nüchter mit der Verleihung des Ehrenbriefes des Landes Hessen sowie am 02.02.1989 mit der Ehrenbezeichnung „Stadttältester“ geehrt.

Durch sein großes, vorbildliches Engagement, sein stets aufgeschlossenes Wesen und seine Hilfsbereitschaft erfreute sich Georg Nüchter hoher Achtung und Wertschätzung in der Bevölkerung.

Georg Nüchter hat sich um die Stadt Oberursel (Taunus) sehr verdient gemacht.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Oberursel (Taunus), den 25.11.2021

Lothar Köhler
StadtverordnetenvorsteherAntje Runge
Bürgermeisterin

Herr, ok in min letzde Nood laat mi nich verdarben.
Bring de Bülgeln bitteren Dood laat mi selig starben.
Nimm min Hand vull Leev in dien, laat mi alltied bi die sien.
Is to End min Loop, maak dien Döör mi op.

Wir nehmen Abschied von

Gina Scholl

geb. Klein

☆ 23.2.1938 † 21.11.2021

Wilhelm Scholl
Barbara Hochbaum
Maja Hochbaum
Volker und Frauke Klein
Renate Goldmann
Helmut Klein und Mechthild Wichmann-Kramp

Die Beerdigung findet unter Einhaltung
der **2-G-Regeln** am 2.12.2021, um 10.00 Uhr
auf dem Friedhof in Oberursel-Weißkirchen statt.

Statt Blumen bitten wir um eine Spende an
Ärzte ohne Grenzen e.V.
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00
Kennwort: „Im Gedenken an Gina Scholl“

Kondolenzadresse: Bestattungshaus Mest-Schüler
Haingasse 9, 61348 Bad Homburg

Die CDU Oberursel trauert um

Georg Nüchter

27.11.1934 – 12.11.2021

Georg Nüchter gehörte der CDU seit 1965 an. Seine tiefe Verwurzelung in Oberursel war Grundlage und Motivation seines kommunalpolitischen Engagements.

Von 1969 bis 1989 war er für die CDU-Fraktion Mitglied in der Stadtverordnetenversammlung. Von 1989 bis zum 31.12.2008 war er anschließend als ehrenamtlicher Stadtrat tätig.

Während dieser Zeit war er von 1991 bis 2004 ehrenamtlicher Feuerwehr-Dezernent. Im CDU-Stadtverband Oberursel nahm Georg Nüchter viele verschiedene Aufgaben wahr. Mehrere Jahre führte er den CDU-Stadtverband als Vorsitzender.

Er war Mitglied in vielen Vereinen und Organisationen.

In der Innen- und Altstadt war er bestens vernetzt. Mit seinem praktischen Sachverstand, seinem offenen, freundlichen Wesen, seiner festen Verwurzelung im Glauben und der Liebe zu seiner Heimatstadt hat er für die CDU und für die Stadt Oberursel viel bewirkt.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Thomas Poppitz
für den CDU VorstandJens Uhlig
für die CDU Fraktion*Trauer ist das Glück geliebt zu haben.***Peter Jakob Leser**

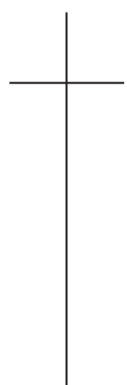
* 13.02.1928 † 14.11.2021

Keiner wird gefragt, wann es ihm recht ist Abschied zu nehmen von Menschen, Gewohnheiten, sich selbst. Irgendwann plötzlich heißt es damit umzugehen, ihn aushalten, anzunehmen diesen Abschied, diesen Schmerz des Sterbens, dieses Zusammenbrechen, um neu aufzubrechen.

Wir bleiben in Trauer zurück**Eleonore Leser geb. Höss
und seine große Familie**

Menschen begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer, denn sie
hinterlassen Spuren in unseren Herzen.
Rainer Maria Rilke

In den frühen Morgenstunden verstarb mein geliebter Ehemann,
unser lieber Vater, Opa, Schwiegervater, Bruder und Onkel

**Georg Nüchter**

* 27.11.1934 † 12.11.2021

In Liebe nehmen wir Abschied.

Maria
Ulrike Reschke und Familie
Edeltraud Lintelow und Familie
sowie alle Angehörigen

Epinayplatz 1, 61440 Oberursel

Die Trauerfeier findet am 02.12.2021 um 10.00 Uhr in der Liebfrauenkirche in Oberursel statt. Die Urnenbeisetzung auf dem Alten Friedhof erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Anstelle zugeadachtem Blumenschmuck bitten wir um Spenden an „Caritas Pflege und Betreuung Hochtaunus“, IBAN: DE83 5125 0000 0007 0943 88, Vermerk: Trauerfall Herr Georg Nüchter.

*„Der Tod ist die Grenze des Lebens,
nicht aber der Liebe“*

Leider habe ich mich von meiner lieben Frau,
nach langjähriger, inniger Verbundenheit,
trennen müssen.

Eva Maria (Evemarie) Diehm

geb. Weber * 1933 † 2021

Ich danke Gott für die Zeit mit ihr.

Herzlichen Dank für die tröstenden Worte, ausgesprochen, aber auch in liebevoller, einfühlsamer Weise geschrieben, teilweise aufgrund länger zurückliegender Begegnungen.

Vielen Dank für Begleitungen auf ihrem letzten Weg, die bewusst im kleinen Angehörigen- und Freundeskreis stattgefunden haben. Ebenso für Blumen in vielfältiger Art, sowie Geldspenden, die wie gewünscht, verwendet werden.

Besonderen Dank richten wir an Frau Marion Röhl, von der gleichnamigen Pietät, für ihre professionelle Unterstützung und an Pater Matthäus OFM für die klerikale Gestaltung der Trauerfeier. Ein besonderes Dankeschön auch an den Organisten Herrn Karl Klinke.

Im Namen aller Angehörigen und Freunde

Heinrich (Heinz) Diehm
61440 Oberursel, An der Billwiese 17 – im November 2021



WIR GEDENKEN

*Du bist nicht von uns gegangen,
Du bist nur vor uns gegangen.*

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir in Liebe
und Dankbarkeit Abschied von

Peter W. Roth

* 21. 3. 1952 † 15. 11. 2021

Erika

Claudia und Burkhard

Luise und Sadi

Friedel und Elke

sowie alle Angehörigen

Die Seebestattung findet zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis statt.



DANKSAGUNG

Uwe Conradi

† 22.10.2021



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige und liebevolle Weise
zum Ausdruck brachten.

Anneliese Conradi

im Namen aller Angehörigen und Freunde

Oberursel, im November 2021

Elfriede Rassl

geb. Föller

* 5. 10. 1925 † 10. 11. 2021

In stiller Trauer:

Familie Dr. Rassl

Familie Föller

Familie Careddu

Familie Kriegelstein

Familie Döge

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 2. Dezember 2021, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Steinbach (Taunus) statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen,
sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:

Marion Schnabel

Gabi Roth

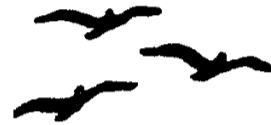
Andrea Hoffmann

Oberursel-Stierstadt, im November 2021

Helma Fischer

* 30. August 1931

† 31. Oktober 2021



PIETÄTEN



Pietät Röhrl MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152-53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

**Ich weiß nicht wohin ich gehe,
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.**

**Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie
in den schweren Stunden des Abschieds
mit unserer fachlichen Kompetenz.**

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

**Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.**

Den Frauen eine Stimme geben

Hochtaunus (how). Schwester Philippa Rath, Benediktinerin und Delegierte des Reformdialogs Synodaler Weg, setzt sich für eine Öffnung aller Ämter in der katholischen Kirche für Frauen ein. In einem Buch mit dem Titel „Weil Gott es so will“ hat die Ordensschwester die persönlichen Zeugnisse von Frauen gesammelt, die eine innere Berufung fühlen. Berührende, teils erschütternde Berichte von Frauen aus vier Generationen sind entstanden. „Ich wollte den Frauen endlich eine Stimme geben und die Möglichkeit, sich öffentlich zu ihrer Berufung zur Priesterin oder Diakonin zu bekennen“, sagt Schwester Philippa.

Bei einem Online-Gespräch der Katholischen Erwachsenenbildung Hochtaunus (KEB) am Dienstag, 7. Dezember, um 19 Uhr stellt die Benediktinerin Textauszüge aus dem Buch vor. Außerdem wird es im Austausch mit Britta Baas, Pressesprecherin beim Zentralkomitee der deutschen Katholiken, darum gehen, wie es gelingen kann, die authentischen Berufungen von Frauen in der Kirche anzuerkennen und ihnen Rechnung zu tragen. Schwester

Philippa ist der Überzeugung, dass die katholische Kirche, so wie sie derzeit erscheine, eine „amputierte“ Kirche sei, „weil sie mehr als die Hälfte aller Gläubigen, nämlich die Frauen, von den Weiheämtern ausschließt. Im gesellschaftlichen Zusammenhang nennt man eine solche Ungleichbehandlung Diskriminierung.“ Sie plädiert dafür, dass es keinerlei Denkverbote geben dürfe und fordert mutige Schritte – auch von Bischöfen, denn „wer sind wir, dass wir Gott vorschreiben wollen, wer in seiner Kirche zu welchem Amt berufen will und welches Geschlecht die von Gott Berufenen haben müssen?“

Die Teilnahme am Online-Gespräch ist kostenlos. Die KEB nutzt das Videokonferenztool „Zoom“ (<https://zoom.us>). benötigt wird eine stabile Internet-Verbindung für PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer rechtzeitig vorab einen Link zum Webtalk. Anmeldung bis Montag, 6. Dezember, per E-Mail an hochtaunus@bistumlimburg.de oder unter Telefon 069-8008718470.

Weihnachtsmarkt in Bommersheim abgesagt

Oberursel (ow). „Wie jedes Jahr haben wir rechtzeitig mit den Vorbereitungen für den 24. Bommerheimer Weihnachtsmarkt begonnen, dazu, wie alle Jahre wieder, am Samstag die Weihnachtsbeleuchtung in Bommersheim aufgehängt. Nur – auch in diesem Jahr müssen wir den Weihnachtsmarkt wieder absagen“, teilt die Interessengemeinschaft Bommersheim mit, die das romantische Adventsereignis organisiert. Nach reiflicher Überlegung und in Kenntnis der aktuellen Corona-Situation könne man den Markt nicht stattfinden lassen. „Die Verantwortung für die Aussteller und die Besucher können wir nicht übernehmen. Diese Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen“, so Doris und Peter Braun, Heike und Holger Girschikofsky sowie Johan van't Hoofd.

St. Crutzen entzündet die erste Adventskerze

Oberursel (ow). Der Adventsmarkt von St. Crutzen ist abgesagt, aber die Tradition des Entzündens der ersten Kerze am Samstag vor dem ersten Advent wird in der katholischen Gemeinde St. Crutzen erhalten bleiben. Zusammen mit der evangelischen Versöhnungsgemeinde lädt sie zur Einstimmung in den Advent ein. Am Platz rund um das Labyrinth vor dem Gemeindezentrum St. Crutzen werden am Samstag, 27. November, um 17 Uhr das erste Licht des für das Gemeindezentrum bestimmten Adventskranzes entzündet und die von den Besuchern mitgebrachten Adventskränze gesegnet. Das Licht der Kerze am Adventskranz soll die Dunkelheit erhellten, und die adventlichen Lieder die Stimmung heben und Seele und Gemüt erwärmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißenstr. 11, Wiesbaden www.kunsthhandel-bursch.de

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Achtung! Seriöser Ankauf von hochw. Antiquitäten, Teppichen, Porzellan, Schreibmaschinen, Bildern, Armabändern und Taschenuhren, Besteck und Tafelsilber, Bernstein, Perlenketten, Münzen, Zinn, Schmuck, Coronakonforme Hausbesuche. Herr Franz. Tel. 0178/4653811

ANKAUF von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armabänder, auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Ankauf Ankauf: Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100% Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/17516793

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Bilder, Porzellan, Küchen, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung und Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche altes Lego und alte Modell Autos von Siku und Wiking. Tel. 0174/3032283

Direktankauf von Sammler mit jahrelanger Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung und Ankauf sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Briefmarken, Kleidung, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelins, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt-Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Krokotaschen, Gardinen. 100% seriös. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Ankauf mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 06171/9614851

Achtung Info Achtung Info. Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahngold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Ankauf sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr. Tel. 069/34868413

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Uhrensammler Kronberg suchen Royal Oak, Speedmaster, Patek, Vacheron, Tudor, IWC aus den 1970ern. Tel. 06173/63155

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Ankauf von alten Geigen. Chello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon, E-Gitarren z.B. Fender, Gibson usw. auch reparaturbedürftig. Tel. 0176/37656265 o. 06051/6095826

AUTOMARKT
PKW GESUCHE
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160-www.wm-aw.de Fa.

Suche einen alten Mercedes Coupe V8. Auch reparaturbedürftig. Nur von privat. Herr Schmitt. Tel. 0176/37656265

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage in Stierstadt zu mieten gesucht. Umkreis 1 KM um den Kiefernweg 18. Max Weiss, Tel. 0172/2563455

Garage zu vermieten zum 01.12.2021 in Bad Homburg, K.-Fr.-Promenade. Tel. 06172/451354

Garage in Oberursel, Nähe Borkenberg, ab 01.12.2021 zu vermieten. Monatliche Kosten 72,- Euro. Bei Interesse: Tel. 0178/4800058

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

Kaufe ältere Motorräder, Mofas auch defekt. Tel. 0176/37656265 o. 06051/6095826

REIFEN

4 Dunlop Winterräder Runflat, Alu-Felgen, BMW 4er 225/50 R17, ca. 4000 km, Top-Zustand, wegen Fahrzeugwechsel zu verkaufen, VB 500,- €. Passen auf 3er/4er BMW. Tel. 0173/3014750

Verkaufe Winterräder komplett mit RIAL Alufelgen, neuwertig, 1 Winter gefahren, ca. 2.600 KM, 225/50 R 18 95H TL Michelin Alpin 5 M+S für BMW Active Tourer, VB 699,- €. Tel. 0152/24805445

4 Pirelli Winterräder BMW X3 225/60 R17 M+S W210 Sottozero II, 7 mm/4.000 km, BMW-Alufelgen, VB 690,- €. Tel. 0172/1739830

Winter KomplettRAD Ford Stahlfelge 195/65 R15 91T Semperit Speed-Grip M+S Profil 5 - 7 mm, Produktion 4616 Tel. 0171/3697629

Verkaufe 4 BMW Winterräder 245/50 R 18 kpl. mit Alufelgen, guter Zustand, € 750,- Tel. 0171/7171762

KENNELNERN

Für Unternehmungen, speziell Restaurantbesuche, wünsche ich v. a. aus Obu. eine nette Dame bis 60 J. Tel. 0151/74366805

Du kochst gerne und gut? Wir 3 suchen nach Singles (2G), w./m., +/-50 für das fast perfekte Dinner. appetize@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Sie, Mitte 60, schlank, gutaussehend, vielseitig interessiert sucht ihn +/- 60, NR, gepflegt, sportlich, gerne Witwer, handwerklich begabt humorvoll u. tatendurstig. Geizhalse u. Pessimisten bitte nicht antworten. Danke! Chiffre OW 4703

Junggebl. ER, 61/178, mag die schönen Dinge im Leben gerne mit dir, feminin und bodenständig, erleben. Melde Dich, wenn du mehr erfahren möchtest. Freu mich auf Dich. Chiffre OW 4701

Mit Zuversicht, Hoffnung und Optimismus möchte neupostolischer Glaubensbruder, alleinlebend, verwitwet, 78 J., 163 gross, schlk., viels. interes., gut situiert, von heiterem, aufgeschlossenem Wesen mit Dir, liebe Glaubensschwester passenden Alters, den Lebensweg gemeinsam gehen. Er möge geprägt sein durch ein Herz für und miteinander. Gerne und mit Freude erwarte ich Deine Antwort. Zuschriften auch von Angehörigen anderer christl. Gemeinschaften genauso erwünscht. Chiffre OW 4702

Suche Freund und Lebenspartner Ich bin 70 Jahre jung, mittelgroß, mit weiblichen Formen, bin eine intelligente, liebenswürdige, gebildete, interessante Frau, mit griechischen Wurzeln und suche den passenden Mann für eine harmonische gemeinsame Zukunft. Den Sommer verbringen wir am Meer, in meinem Haus in Griechenland. Wenn du den Mut hast, mir zu schreiben, mit Foto und persönl. Daten, so tue es noch heute! Mail an: europa.bach@gmail.com oder Chiffre: KW 47/02

Verarmter Entrepreneur (attraktiv, Mitte 50, dominant) bietet überaus vermöglicher Dame seine unternehmerischen & menschlichen Talente in Form einer glücklichen Heirat an. taunus2022@outlook.de

Ehemann gesucht! Für unsere beste Freundin, Mitte 50, 162 cm, Größe 38, attraktive weibl. Ausstrahlung, examin. Altenpflegerin, gute Hausfrau u. Köchin, Immobilienbesitz, suchen wir den passenden Partner. Für immer! Du bist im Alter von 60 - 70, ungebunden, alleinstehend, seriös, gut situiert, mit „Haus und Hof“, lebst und wohnst im Großraum Frankfurt, dann melde dich mit Foto und aussagegenen persönl. Daten per Mail an: monami69@t-online.de oder Chiffre: KW 47/01

PARTNERVERMITTLUNG

Petra, 61 J., mit schönen lg. Haaren u. Top-Figur. Bin ganz natürlich, anpassungsfähig, familiär u. Sorge gerne für ein sauberes, kuscheliges Zuhause, in dem wir uns geborgen fühlen. Melde Dich üb. pv, dann können wir Weihnachten schon zus. verbringen. Tel. 0176-34488463

Ich, Elke, 68 J., sehe gut aus, bin anschiemig, herzlich u. zärtlich, leider schon verwitwet u. kinderlos, ich fahre gern Auto u. liebe es den Haushalt zu führen. Bitte melden Sie sich üb. pv, wir könnten getrennt oder auch zusammen wohnen. Sie dürfen auch älter sein. Tel. 0160 - 97541357

Uschi, 67 J., mit klasse Figur u. Kurven wo sie hingehören. Bin zärtlich, Natur-/Gartenfreundin, eine super Hobbyköchin, doch ziemlich unglücklich ohne Partner. Habe keine übertrieb. Ansprüche, aber Ehrlichkeit u. Treue sind mir wichtig. Ruf üb. pv an, denn das schönste Geschenk wäre ein Weihnachten zu zweit. Tel. 06431-2197648

Cornelia, 78 Jahre, hier aus der Gegend, bin gepflegt, sympathisch und natürlich, ich habe keine großen Ansprüche, nur das Herz zählt. Ich sehne mich nach Nähe und Wärme u. möchte e. liebevollen Mann (Alter egal), eine gute Frau sein. Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich pv Tel. 0170 - 7950816

Edith, 72 J., symp. Witwe, etwas vollbusig, hübsch u. jünger aussehend, mit allen hausfraulichen Vorzügen, umzugsbereit u. mobil. Ich kann u. will mich nicht an die Einsamkeit gewöhnen. Würde so gerne wieder für zwei kochen. Rufen Sie üb. pv an u. lassen Sie es uns zusammen versuchen. Tel. 0176-45891454

Christa, 77 J., gesunde Witwe, mit schöner weibl. Figur, gute Hausfrau u. Köchin. Mag Musik, kl. Ausflüge mit m. Auto, fernsehen zu zweit. Bald ist Weihnachten u. an den Feiertagen ist die Einsamkeit noch schlimmer. Wir könnten besinnl. Weihnachtstage gemeinsam genießen, wenn Sie sich gleich üb. pv melden. Tel. 0176-43646934

BETREUUNG/PFLEGE

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service 06172-28 89 191

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 - 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG
SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Suche Freizeit-, Waldgrundstück im Taunus mit Hütte, ruhige Lage, gerne zum Kauf von Privat. Tel. 0172/7345508

IMMOBILIEN-GESUCHE

Haus mit Inventar im Raum Bad Homburg kurzfristig zu kaufen gesucht. Tel. 06441/8057905

Vermietete Immobilie zu kaufen gesucht! Ich suche für den Eigenbestand eine vermietete Immobilie. Gerne können Sie auch als Verkäufer in der Immobilie zur Miete wohnen bleiben. Tel. 06172/9446019

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrfamilienwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

ARCHITEKT SUCHT - Grdst./Abriss oder MFH/EFH/ETW, jede Größe - HTK/MTK/Rhein-Main. Ich helfe Ihnen - Sie helfen mir. Tel. 0170/5750232

Berufstätiges Ehepaar mit gesichertem Einkommen sucht seinen Lebensmittelpunkt in Bad Homburg. Unsere Vorstellung: Circa 120 m², gerne zentral gelegen, am liebsten mit etwas Grün. Über Ihren Anruf würden wir uns sehr freuen. Tel. 0171/3854113 oder 0173/9141409

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Privat sucht von privat Ein- bis Zweifamilienhaus in Kronberg zum Kauf. Tel. 0170/3275265

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Wir TAUSCHEN wegen Familienzuwachs unsere neuwertige 3 Zi, EG Wohnung, Bj. 2008, in guter und ruhiger Lage in Eschborn gerne gegen Aufpreis in ein EFH. Fam. Lauda, Tel. 0176/83075374

2-Zi.Whg. in Karben, 1. OG zu verkaufen, Wohnfl. 58 m², Balkon, Einb.-Küche, Tiefgarage, Keller im 6. Fam.-HS., 250 Tsd. Tel. 06007/2392

Provisionsfreie ETW in Kelkheim Von privat, 102 m², 4-Zi, EBK inkl. Geräte, Tageslicht-Bad, Gäste-WC, Kamin, gr. Balkon, Keller, in ruhiger Wohngegend. Abgeschl. Garage ist im Kaufpreis 515.000,- € enthalten. Kontakt: etw-kelkheim@online.de

GEWERBERÄUME

Kronberg: 2 Räume als Büro/Labor/Praxis, mit Teeküche, 85 m², 1. OG, Nähe S4 + Bus, Parkpl. Tel. 06173/2759

MIETGESUCHE

ITler-Ehepaar mit Baby sucht 3-Zi-Whg mit Balkon o. Terrasse in Oberursel ab 1.3.2022. Tel. 0157/34672580

Pensionär (67, akad.), alleinst. sozial verträglich sucht für bald in ruhiger Lage 2-3 Zi.-Whg. im Raum Bad Soden (Miete, Kauf?)Ang. Tel. 01578/2354041

Junges Paar (Beamter und Wirtschaftsingenieurin), sucht Wohnung in Bad Soden und näherer Umgebung, ca. 3 Zimmer bis max. 900,- € warm - ein Balkon wäre schön. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Kontakt: Tel. 0152/04411396

Sie suchen einen neuen Job? Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort. Noch Fragen? Unter 06171-62880 helfen wir Ihnen gerne weiter!

VERMIETUNG

Citynah - ruhige, sanierte 3-Zi-Whg. in HG-KFP, gute Verkehrsanbindung, über 122 m², EBK, Keller, TG, Balkon, 1899,- € KM. E-Mail: HGWohnung@yahoo.com

Neu-Anspach, helle 2-ZKB, Terrasse, Gartenmitbenutzung, Keller, 59 m², 720,- € KM + 150,- € NK + 30,- € Stellplatz. Tel. 0163/7744020

Friedrichsdorf Dillingen, 2 ZKB, 60 m², zum 01.01.2022, 1.OG, großer Balkon, Parkett, EBK, Keller, Fahrradschuppen, Parkplatz, Gartennutzung, 10 m zur Bushaltestelle, Waldnähe, 850,- € warm. Tel. 0175/7790911

Oberstedten, 2-Zi-Whg, Küche (EBK), Duschbad (TLB), 50 m², Keller, 600,- € + NK + 3 MM KT, frei ab 01.01.2022. E-Mail: spoehry@gmx.de

Kö.-Mammolshain, 1 Zi.-App. voll möbl. ruhig gelegen, 36 m², mit Kochzeile u. Schlafnische, sep. Du., WC u. Eingang. TV- u. Tel.-Anschl. vorh., NR, KM 380,- € + NK + 2 MM Kt. Tel. 0152/56285117

Vermiete zum 1.12. 3 Zimmer Wohn. mit Balkon, Küche + Waschmasch. + Stellplatz, 72 m² in Schwalbach, 7. Stock, 830,- € + Nebenb. + Kaut. Tel. 06196/528080 o. 0151/20288415

3,5 Zimmerwohnung ca. 120 m² auf 2 Etagen verteilt, nahe Bahnhof-Mitte in Kelkheim zu vermieten für 1.100,- € plus 200,- € Nebenkosten. Tel. 06195/5376

Haus in Kelkheim-Hornau v. Privat zu vermieten, 120m², liebevoll saniertes Kleinod in ruhiger, dennoch zentraler Lage, Parkett, 4 Zimmer, 2 Bäder/FBZ, EBK, KM 1.600,- €, NK 250,- €, 3 MM Kaut., EnVerbr Ausw. in Vorbereitung, ZH-Gas. haus-hornau@gmx.de

Renov. DG-Whg. 79 m², 2 Zi., Kelk.-Fischb., Kü. + Bad + Balkon, 1 - 2 Pers., KFZ-Stellpl., NR, 950,- € + 200,- € NK + Kaut. Tel. 06195/911043

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

NACHHILFE

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/3360685

Gebe Hausaufgabenbetreuung/ Nachhilfe für Grundschüler und 5./6. Klassen, Tel. 0157/71739197

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Deutsche Familie mit 4 Kindern (3/6/11/13) sucht gerne langfristig - deutschsprachige, verantwortungsvolle, herzliche Dame mit PKW zur eigenverantwortlichen Versorgung der Kinder in gehobenem Haushalt in Bad Homburg. In der Zeit Mo-Fr ca. 13-20 Uhr (Kochen, Ordnung halten, Einkaufen, Fahrten & Kinderbetreuung. Tel. 0172/6651100 (auch WhatsApp)

Suche zuverlässige und nette deutschsprachige Haushaltshilfe 3x pro Woche à 4 Stunden. Wir brauchen Sie zum Kochen, Putzen, Waschen und Bügeln in Bad Homburg. Tel. 0171/3424040

Unternehmungslustige, hundefreundliche und mitdenkende Kinderfrau mit Haushaltsambitionen (Kochen, Wäsche) in Bad Homburg gesucht. 3 Nachmittage/Woche, eine gewisse Flexibilität vorausgesetzt. Wir freuen uns auf Sie! Tel. 0172/3106082 (bitte Sprachnachricht hinterlassen)

Steinbach/Ts, zuverlässige, erfahrene, deutschspr, geimpfte Haushaltshilfe für gepflegtes EFH, 1-2x 4 Std/Wo., ab sofort oder später gesucht. haushaltshilfe_gesucht@yahoo.com

„Perle“ mit Freude an der Pflege schöner Dinge für gr. Villa und Maisonettewhng. – jeweils Singlehaushalte in Oberursel gesucht. Tel. 0171/5476754

Freundliche Familie in Oberursel sucht Reinigungskraft (Minijob) für ca 4-6 St/W. Tel. 01522/2592128

Haushaltshilfe für 1x/Woche vormittags ca. 4-5 Stunden in Königstein-Falkenstein gesucht. Tel. 0151/16749807

STELLENGESUCHE

Erfahrener Handwerker renoviert alles in Haus u. Garten. Parkettarbeiten, Malen, Abbruch u. weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Ich suche Putzstelle ab Montag bis Samstag in Kronberg und Umgebung. Tel. 01590/1273951

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume und Arbeiten aller Art. Winterdienste. Tel. 0162/9108464

Polnische Handwerkerarbeiten in den Bereichen: Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett-Laminat, Trockenbau. Tel. 0151/17269653 Tel. 06196/5247453

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Erfahrener Handwerker, zuverlässig, preisw. Arbeiten in den Bereichen: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Gartenarbeit. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0157/58666956

Häuser – Wohnungen, alles rund um den Bau! Trockenbau, Böden, Tapeten, Maler-/ Lackierarb. Faire Preise, hohe Qualität, Garantie, langfristig. Vertrauen. Tel. 0176/23690725

Renovieren im Haus und Garten. Badsanierung, Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Tapezieren, Malerarbeiten. Tel. 0157/38136689

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Handy: 0178/1841999 Tel. 06173/322587 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, mobil, langjährige Erfahrung, kommt zum Putzen, auch Fenster, und Bügeln. Mein Mann übernimmt Renovierungsarbeiten aller Art. Tel. 0176/58988253

Renovierung in alle Richtungen! Übernehmen kleine sowie große Aufträge aller Art. Innen und außen. Faire Preise. Tel. 0174/6044974

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Ich suche eine Stelle als Reinigungs- und Bügelkraft in Bad Homburg und Umgebung. Bei Interesse telefonisch melden unter Tel. 0160/1563185 Danke!

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt mit Rechnung. In Oberursel. Tel. 01577/0523896

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, mobil, kommt zum Putzen (auch Fenster) und Bügeln. Tel. 0151/52109323

Zwei zuverlässige Frauen suchen Arbeit im Privathaushalt zum Putzen. Nur mit Rechnung. Tel. 01578/1283622

Ihre persönliche und vertrauensvolle Sekretärin (freiber.) für den Papierkram! Ich unterstütze Sie bei Ihren Immobilien, erl. vorber. Buchhaltung für den Steuerberater, Korrespondenz, übernehme jegliche Organisation und Strukturierung Ihrer Unterlagen. Auch Homeoffice. Tel. 0172/9625126

Selbstständige, liebevolle Haushälterin, Senioren- und Altenpflegerin mit Herz sucht Std./Tageweise eine neue Herausforderung in Ffm, Taunus & Umgebung. Ich bin 50 J. alt und bringe 20 J. Erfahrung mit (auch im Umgang mit Demenzzkranken). PKW und Referenzen sind vorhanden. Für weitere Details und Fragen können Sie mich gerne abends anrufen. Tel. 01521/6883403

Selbstständige Bürokraft mit langjähriger Berufserfahrung erledigt zuverlässig ihre Büroarbeiten/vorbereitende Buchhaltung, Raum Steinbach-Oberursel. Tel. 0172/6114291

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Biete Hilfe für Renovierungen, Innenausbau, Trockenbau, Malerarbeiten, Bodenbeläge, Fliesenverlegung, Badsanierungen, usw an. Handy: 0178/1841999 Tel. 06173/322587

Handwerker sucht Aufträge für: Maler Arbeit aller Art, Laminat Verlegung, Trockenbau. Freue mich auf Ihren Anruf! Vitali Tel. 0151/42530142

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Gartenpflege, Hecken schneiden und Baumfällung. Tel. 0177/7916500

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Gelernter Maler 35 J. Erfahrung erledigt schnell u. zuverl. Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Parkett, Laminat, Fliesen, - Maler- u. Pflaster arbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Freundliche Hauswirtschafterin über 12 Jahre Erfahrung in gehobener Haushalt mit Kinderbetreuung, sucht Festanstellung ab 01.03.22. Tel. 0157/78877495 elangbein@yahoo.de

Zuverlässige, nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in Privathaushalt. Tel. 0172/2093616

Erfahrene Putzfrau sucht Stelle zum Putzen + Bügeln in Kelkheim. Tel. 0157/80983354

RUND UMS TIER

Junge Katzen suchen ein beständiges Zuhause. Mit späterem Freigang. Tel. 0172/6915130

Ich heiße Olga, bin ein kleines extrem verschmustes rot-rauhhaar Zweragdackelmädchen und fast 2 Jahre alt. Ich suche ein liebevolles Zweitzuhaue, wo ich Einzelhund bin in der Zeit wenn meine Familie mal in Urlaub fährt, oder mich gelegentlich unterbringen möchte. Tel. 0172/8182358

Fürsorgliche Urlaubsbetreuung für kleinen, sehr braven Hund gesucht. Sehr gute Bezahlung. Tel. 0173/3457366

Einsame Lady in Kelkheim betreut Ihr Tier von Mo. - Fr. ab 19, WE ab 07 Uhr für gutes Entgelt. Tel. +157/38633327

UNTERRICHT

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining/Einzelunterricht oder Gruppen-Workshops, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. www.peterfricke.de Tel. 01577/1460421

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/3360685

ENGLISCH & DEUTSCH für Schüler & Erwachsene vom Profi online per Skype. Tel. 0173/9300683

Zuverlässige, qualifizierte Privatnachhilfe in Deutsch, Mathematik/Physik. Termine gerne nach Vereinbarung. Tel. 0175/9477573 / WhatsApp

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Regie 500, Steuergerät, Dieter Rams 1968 zu verkaufen in Eschborn. Tel. 0177/4364132

Sammlung: design HansGugelot/ Dieter Rams 1957 Phonosuper SK4/1 zu verkaufen, bekannt als „Schneewittchensarg“. In Eschborn: Tel. 0177/4364132

Persianer- und Waschbärmantel, Antiquitäten und Büromöbel zu verkaufen. Tel. 0171/6329831

Grossküchen-Elektroherd, 4 Platten, O/U-Hitze; Edelstahl-Kühlschrank Premium (Liebherr); Mischbatterie Niederdruck 1/2 Zoll; 2 Designer-Lampen; 1 Teppich (Türkei); Bose Wave music System, VB. Tel. 0151/53370279

Fabrikneues E-Mountainbike Haibike SDURO HardNine 2.5 blue/grey/line MTB 29 für 2100,- Euro zu verkaufen. Henkel, Tel. 06171/54369

Metall Modell-Auto-Sammlung, in 5 Klappkisten, komplett abzugeben. Preis VB. Tel. 06174/21703

1 Damenfahrrad, Peugeot schwarz, 280,-€. 1 Herrensportrad, Panther, silber, 190,- € Tel. 0151/28719319

J. Immendorff Eurotaler 1,8m in Öl, Werksverz. Prof. S. Gohr, bei Christie's erworben Tel. 0170/2906700

Porsche-Design-Sessel IP84S von F. Porsche, 1980er, Leder grau aufgearbeitet gegen Gebot. Königstein Tel. 0170/2906700

Diverses Windsurfmaterial (Bretter, Segel, Masten usw.) für Kinder und Erwachsene sehr günstig abzugeben Tel. 0173/6316073

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

• Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
• Schreiner-Werkstätte
• Küchenschreiner
• Container-Lager
• Lagerhallen/Box
• Nah-/Fernverkehr
• Europa - International
• Überseeumzüge
• Einpackservice
• Individuelle Beratung vor Ort

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzüge@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Reden, Vorträge, Gedichte für Geburtstage, Jubiläen, Feiern schreibt vortragsfertig: Tel. 0171/8505842

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone von privat. Tel. 06196/641563

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet-u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Entrümpelungs-Profi! Haus-Wohnung-Keller-Garagen – schnell-sauber-günstig-deutsch. Mit Wertanrechnung. Tel. 0171/3211155

Wer, wo, was, wann?
Hier erfahren Sie es.

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Hiermit möchte ich, Sunny Rai, bekanntgeben, dass ich den Namen von meinem Sohn, Prabjot Sunny, geboren 22.01.2017, in Vorname Prabjot, Nachname: Rai, ändern werde. Mein Zweiter Sohn Kiaan Sunny, geb. 15.05.2021, wird Vorname: Kiaan, Nachname: Rai heißen.

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer, Klavier- u. Chembalobauer, Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 148.850 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preis: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 12,00 €
○ bis 5 Zeilen 14,00 €
○ bis 6 Zeilen 16,00 €
○ bis 7 Zeilen 18,00 €
○ bis 8 Zeilen 20,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Auftraggeber, Name, Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ, Ort: _____

Unterschrift: _____

IBAN: DE _____

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen: _____

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

(Bitte immer mit angeben.)

IMMOBILIEN

Sehr schöne 2-Zimmer-Neubauwohnung

Wfl. 90 m², EG, große Terrasse und Garten, hochwertige Ausstattung in zentraler Lage in Oberhöchstadt, inkl. TG Platz, neue EBK, ab 1. 1. 2022, KM 1.250,- € + zzgl. 230,- € NK.

Tel.: 0163 8855665

Oberursel, idyllisches Haus im Wald gegen Gebot ab KP 150.000 EUR/Bietende 23.12.21, Grundstücksgröße 396 m², Wohnfläche 65 m², stark sanierungsbedürftig, kein Neubau möglich.

Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH
Immobilien-verkauf@stadtwerke-oberursel.de

**PaXsecura – aus Erfahrung sicher**

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.



Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinerpreuss.de
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreineri Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!**

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Parkgebühren mit dem Handy zahlen

Oberursel (ow). Ab sofort können Autofahrer ihre oberirdischen Parkgebühren auch per Mobiltelefon zahlen. Dafür kooperieren die Stadtwerke mit smartparking, einer Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung. Als Handyparken-Apps stehen „EasyPark“, „moBiLET“, „Yellowbrick/flowbird“, „paybyphone“, „Parkster“ und „PARCO“ zur Auswahl. Die Parkscheinautomaten mit Münzgeldbezahlung bleiben parallel in Betrieb. Sie sind mit Informationen zu diesen Dienstleistern und mit einer Anleitung für die ersten Schritte zum Handyparken ausgestattet. Den Parkvorgang startet der Autofahrer per App, Anruf oder SMS. Die gewünschte Parkzeit kann nach Bedarf auch per App gestoppt oder verlängert werden. So entfallen Überzahlung oder Verwarngelder wegen abgelaufener Tickets. Für diesen Komfort addieren die App-Anbieter unterschiedliche Zuschläge auf die Parkgebühr. Ob ein Auto ein digitales Ticket hat, erkennen die Mitarbeiter des Ordnungsamts am Kennzeichen, das sie mit einem zentralen Online-System abgleichen. Auch in vielen weiteren umliegenden Städten lassen sich Tickets mit dem Smartphone lösen, etwa in Frankfurt, Bad Homburg, Bad Vilbel oder Wiesbaden. Die bundesweit über 210 smartparking-Städte stehen im Internet unter smartparking.de/fuer-verbraucher Dietmar Schmukat, bei den Stadtwerken Oberursel zuständig für die Parkraumbewirtschaftung, erklärt: „Wir haben uns für die Plattformlösung von smartparking entschieden, da sie offen ist für alle Handyparken-

Anbieter auf dem deutschen Markt. Damit lässt sie Autofahrern die Freiheit, sich für die Technik zu entscheiden, die ihnen am meisten zusagt. Zudem konnten wir so das Handyparken sehr schnell einführen.“

Bereits seit Februar sind in den Parkhäusern Stadthalle und Altstadt neue Parkabfertigungsanlagen in Betrieb. Sie umfassen neue Ein- und Ausfahrtsterminals, Schranken, Kassensysteme, Bedienterminals für die Nachtzugänge sowie Kameras zur Kennzeichenerkennung an den Ein- und Ausfahrten. An den neuen Kassensystemen kann mit Münz- und Papiergeld oder bargeldlos bezahlt werden. Akzeptiert werden EC, Visa, MasterCard und V-Pay. Auch kontaktloses Zahlen per NFC-Technik ist möglich. Verlorene Kurzparktickets können an den Kassensystemen bezahlt werden.

Die Kennzeichen werden bei der Einfahrt erfasst, so benötigen Dauerparker keine Dauerparkkarte mehr. Dietmar Schmukat weist jedoch darauf hin, dass die Funktion der Kennzeichenerkennung nicht immer 100-prozentig garantiert werden kann. „Es kann Situationen geben, in denen die Kamera das Kennzeichen nicht erkennt, wenn es etwa verschmutzt oder beschädigt ist. Deshalb haben alle Dauerparker für solche Fälle zusätzlich einen QR-Code erhalten“, erklärt er. Die Kennzeichen der Kurzparker werden ebenfalls für den aktuellen Parkvorgang erfasst, auch sie müssen normalerweise das bezahlte Papierticket an der Ausfahrt nicht mehr einstecken – außer in den oben beschriebenen Ausnahmefällen.

Online-Adventskalender

Oberursel (ow). Die Stadtwerke bringen ihren Website-Besuchern auch in diesem Jahr mit ihrem Online-Adventskalender ab 1. Dezember Freude und Abwechslung in die Vorweihnachtszeit. Hinter jedem Türchen verbirgt sich eine Tagesfrage mit Bezug zu Weihnachten oder zu den Stadtwerken. Wer sie richtig beantwortet, wandert nach einmaliger Registrierung automatisch in den Lostopf und sichert sich die Chance auf einen der 24 Preise, darunter auch Produkte und Dienstleistungen von Oberurseler Unternehmen.

„Bei der Auswahl der Preise war es uns wichtig, dass sie einen Bezug zu Oberursel und zum Thema Nachhaltigkeit haben. Einige der

Preise, etwa Gutscheine für lokale Gastronomie oder Wellnessrichtungen, können aufgrund der aktuellen Corona-Beschränkungen vielleicht nicht sofort eingelöst werden. Dennoch haben wir uns dazu entschieden, sie zu verlosen, um so ein positives Signal zu setzen und die lokalen Dienstleister in diesen herausfordernden Zeiten zu unterstützen“, erklärt Stadtwerke-Geschäftsführerin Julia Antoni. Vom 1. bis zum 24. Dezember gelangt man im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de über ein automatisches Pop-Up-Fenster direkt auf den Adventskalender. Zudem wird der jeweilige Tagesgewinn auf der Facebook-Seite der Stadtwerke Oberursel vorgestellt.

Kein Erdgas

Oberursel (ow). Die Stadtwerke teilen mit, dass aufgrund eines technischen Defekts und damit einhergehender umfangreicher Reparaturarbeiten an den Erdgas-Zapfsäulen an der Hem-Tankstelle, Hans-Mess-Straße 2, voraussichtlich bis Ende November kein Erdgas getankt werden kann. Über den Verlauf der Arbeiten informieren die Stadtwerke im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de sowie auf ihrer Facebook-Seite unter www.facebook.com/StadtwerkeOberursel. Alternative Erdgas-Tankstellen in der Region sind in der TaunusApp Oberursel unter „Mobilität“ aufgeführt.

Petersburger Hängung V.

Oberursel (ow). 84 Künstler stellen von Sonntag, 28. November, bis Sonntag, 19. Dezember, unter dem Titel „Petersburger Hängung V.“ in der Galerie m50, Ackergasse 15A, aus. Zu sehen sind Bildhauerei, Fotografie, Grafik, Malerei und Zeichnungen. Zur Vernissage lädt die Galeristin Gabriele Wittner für Sonntag, 28. November, von 11 bis 16 Uhr ein. Anschließend ist die Ausstellung samstags, 4., 11. und 18. Dezember, von 12 bis 16 Uhr sowie sonntags, 5. und 12. Dezember, von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Die Finissage findet am Sonntag, 19. Dezember, ab 10.30 statt.

**Dingeldein GmbH**
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Industry-Look für zu Hause

Unperfekte Wände, Holzmöbel und Metallakzente schaffen einen robusten Wohnstil

(djd). Den Begriff „industriell“ bringen die meisten Menschen zuerst mit alten Fabriken in Verbindung. Von diesen leitet sich auch ein andauernd aktueller Wohntrend ab. Mit den richtigen Farben, Materialien und Styling-Tipps wird selbst ein Einfamilienhaus zu einer industriell geprägten Wohnoase.

Welche Farben sind geeignet?

Neutrale Wandfarben wie Grau, Schwarz oder Weiß sind eine gute Ausgangsbasis für den industriellen Wohnstil. Hört sich langweilig an? Mit einer zusätzlichen Akzentfarbe wie Weinrot oder Kupfer ganz und gar nicht. Sie verleiht dem Raum Charakter. Bestenfalls wiederholt sie sich an verschiedenen Stellen im Zimmer.

Welche Materialien kommen infrage?

Sofa und weitere Sitzmöglichkeiten bestehen aus Leder oder einem groben rauen Stoff. Samt dagegen passt nicht zu diesem Einrichtungsstil. Die Möbel sollten aus Holz sein. Auch Beton ist im industriellen Einrichtungsstil ein Volltreffer, beispielsweise als Tischplatte im Essbereich. Akzente aus Metall passen ebenfalls gut. Die meisten Menschen entscheiden sich eher für die schwarze Variante. Doch in einem urbanen Loft sieht man auch immer häufiger Goldnuancen. Unter www.hendersandhazel.de gibt es beispielsweise die City-Kollektion, ein industrielles Wohnprogramm, das in einer „braven Version“ mit einer natürlichen Holzfarbe und schwarzen Metallakzenten und in einer „anspruchsvollen Version“ mit Champagnergoldtönen und anthrazitfarbenen Fronten erhältlich ist.

Was ist bei Styling und Accessoires zu beachten?

Nicht jede Ziegelwand sollte überstrichen werden: ruhig in ihrem ursprünglichen Zustand belassen! Auch

kahle und dekorierte Stellen an der Wand haben ihre Berechtigung. Für Accessoires gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder entscheidet man sich für den Ultra-Vintage-Look und besorgt viele Dekoartikel auf einem Flohmarkt, wo es oft die originellsten Dinge zu finden gibt. Oder man kauft alles neu und setzt auf eine kupfer- oder goldfarbene Dekoration. Auch dunkle Akzente machen sich immer gut, zum Beispiel bei der Obstschale oder in der Spiegelumrandung.



Ein Raumteiler mit Metallakzenten passt gut in Häuser mit industriellem Interieur.

Foto: djd/Henders & Hazel

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Baumpflege, Baumschnitt, Wurzelstockausfräsung, Bäume fällen
Tel. 06081/5872200 oder 06171/6941543
Baumpflege Rental

WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO



müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de

**Über 50 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

„MINT-freundliche“ und „Digitale“ Hochtaunusschule

Oberursel (ow). Insgesamt 42 Schulen in Hessen wurden am 27. Oktober in einer Onlineveranstaltung von Hessens Kultusminister Alexander Lorz und dem Vorstand des Vereins MINT Zukunft als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet („MINT“ steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Davon erhielten sechs Schulen das erste Mal die Auszeichnung und weitere 36 Schulen, darunter die Hochtaunusschule Oberursel, wurden nach dreijähriger erfolgreicher MINT-Profilbildung erneut mit dem Signet „MINT-freundliche Schule“ geehrt. Darüber hinaus wurden 19 Schulen, davon zwölf erstmalig, als „Digitale Schule“ ausgezeichnet, darunter ebenfalls die Hochtaunusschule.

In der Pandemie engagierte sich die Hochtaunusschule noch stärker als vorher schon für die Chancen der digitalen Bildung. Wie Schulleiter Dr. Markus Büchele und MINT-Beauftragter Chris Landsiedel hervorheben, hat die Hochtaunusschule die Anforderungen als „MINT-freundliche Schule“ und „Digitale Schule“ in allen Bereichen auf der höchsten Stufe erfüllt. Ergänzt und komplettiert wird dieses MINT-freundliche Schulprofil seit

2018/2019 durch zwei wichtige strategische Partnerschaften der Hochtaunusschule: zum einen mit dem Fachbereich Informatik der Hochschule Darmstadt (h_da) und zum anderen durch ein Stipendienprogramm mit Rolls Royce für ausgewählte hochbegabte Schüler des Beruflichen Gymnasiums und der Fachoberschule. „Diese strategischen Partnerschaften sind in dieser Form hessenweit einzigartig und zukunftsweisend“, betont Büchele. „Dies alles unterstreicht unser Motto ‚Karriere durch Technik‘ – der Mehrwert, den wir unseren Schülern anzubieten haben, und das wichtigste Argument dafür, den für die berufliche Orientierung und Bildung wichtigsten Abschnitt der Schulzeit bei uns an der Hochtaunusschule Oberursel zu absolvieren. Eine Entscheidung mit Zukunft!“

Wie kommt man eigentlich zu den Titeln „MINT-freundliche Schule“ und „Digitale Schule“? Um Schulen zu motivieren, ihr digitales Profil weiter zu schärfen und informatische Inhalte verstärkt in den Unterricht zu bringen, hat die Nationale Initiative „MINT Zukunft schaffen!“ diese Auszeichnungen ins Leben gerufen. Mit dem Signet soll das Engagement der Schulen für eine zeitgemäße na-



Der MINT-Beauftragte der Hochtaunusschule, Chemielehrer Chris Landsiedel (rechts) freut sich mit Schülern des Beruflichen Gymnasiums über die Auszeichnung. Foto: Hochtaunusschule

turwissenschaftlich-mathematisch-technische Bildung in der digitalen Welt gewürdigt und bestärkt werden. Die ausgezeichneten 42 „MINT-freundlichen Schulen“ zeigen, dass sie in der Lage sind, Digitalisierung didaktisch und pädagogisch durchdacht in den

Schulalltag einzubinden und bewusst MINT-Schwerpunkte zu setzen. Die Schulen werden auf Basis eines anspruchsvollen, standardisierten Kriterienkatalogs bewertet und durchlaufen einen bundesweit einheitlichen Bewerbungsprozess.

STELLENMARKT

Wer hat Lust unser dynamisches Team zu unterstützen?

Neurologische Praxis in Bad Homburg sucht

MFA oder Quereinsteiger (m/w/d) auf Minijob-Basis oder Teilzeit

Sie arbeiten gerne mit Menschen und haben Interesse an der Medizin?

Wir bieten geregelte Arbeitszeiten in einem freundlichen und kollegialen Arbeitsumfeld, Bürotätigkeit und Einarbeitung in neurologische Funktionsdiagnostik.

Dann melden Sie sich bitte per e-mail oder per Post unter:

Dr. Bettina Jahr

Louisenstraße 59
61348 Bad Homburg

praxis@neurologie-badhomburg.de



Mitarbeiter/in (m/w/d) gesucht!

Taunus-Gin sucht Mitarbeiter für die Abfüllung sowie für Getränkeauschank bei Veranstaltungen

Arbeitszeit: flexibel

Voraussetzung: freundliches Auftreten, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Führerschein, eigener PKW von Vorteil

Kurzbewerbung bitte an:

Tobias Reul unter
t.reul@taunus-gin.de

Taunus-Gin GmbH
Kastanienweg 14
61440 Oberursel
www.taunus-gin.de



Zuverlässige Personen, gerne Rentner*innen, als **Fahrer*innen (mwd)** für Schülertransport in HG gesucht. Minijob. Normaler PKW-Führerschein.
Taxi-Team Wiesbaden
Tel. 0611-404031

Verwirklichen Sie Ihre Ideen – mit einem passenden Job!

Wir sind eine mittelgroße Wirtschaftsprüfer-, Steuerberater- und Rechtsanwaltssozietät und suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Termin

Steuerfachangestellte (m/w/d) Fachassistent Lohn und Gehalt (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Ihr Aufgabengebiet umfasst die selbständige Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen für Mandanten verschiedener Branchen und Rechtsformen, das Managen der Buchhaltung der Mandanten sowie die Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Rechtsbehelfsverfahren.

Neben Ihrer beruflichen Qualifikation erwarten wir von Ihnen Teamfähigkeit und Eigeninitiative. Gute Englischkenntnisse sind wünschenswert. Das „Training on the job“ wird durch individuelle, auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtete interne und externe Fortbildungsmaßnahmen gefördert. Bewerbungen von Berufsanfängern sind auch willkommen.

Wir vergüten leistungsgerecht und bieten ein attraktives Arbeitsumfeld mit gutem Betriebsklima in einem modernen Büro bei guten Entwicklungsmöglichkeiten und flexibler Arbeitszeitgestaltung. Auch Arbeiten im Home-office können wir Ihnen ermöglichen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Ihrer Gehaltsvorstellung. Bitte senden Sie diese an:

LPS GbR
Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt
z.H. Frau Doris Langner
Frankfurter Straße 80-82, 65760 Eschborn
Telefon: 06196 / 93 34-0
E-Mail: dlangner@lps-wp.com



Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:

Tel. (0 61 71) 6 28 80



An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
Email: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com

Wir suchen Verstärkung!!!

Elektroniker / Elektriker / Elektrotechniker (m/w/d)

Was Sie erwartet: unbefristetes Arbeitsverhältnis, betriebliche Altersvorsorge, flexible Arbeitszeiten, moderner Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, u.v.m.

Versicherungs- und/oder Bankkauffrau (m/w/d) in Teilzeit (450 € / max. 24 Std)

für unser sehr exklusives Ladenbüro ab 01.01.22 gesucht.

Zu den Aufgaben zählen:
- Kundenberatungen nachbearbeiten (Angebote erstellen, Kundenberatungen durchführen)
- Kommunikation zu Banken und Versicherern

Ihr Profil:
- MS Office Kenntnisse
- idealerweise eine kaufmännische Ausbildung im Banken- oder Versicherungsbereich
- kundenorientiertes Arbeiten (hohe Servicebereitschaft)

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung per Mail an: nadine.suenal@vp-finance.de



Pflegefachkraft (m/w/d)

- Fortbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten bei voller Kostenübernahme durch die GDA
- JobRad und JobTicket
- Einstiegsgehalt ab 3.100 Euro
- Einstiegsprämie von 1.500 Euro

GDA Rind'sches Bürgerstift
Gymnasiumstraße 1-3
61348 Bad Homburg
Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
jobs.bad-homburg@gda.de
Ansprechpartnerin:
Marina Jovicic
Telefon: 06172 891 848



Neue Wege – neue Chancen.

Hier finden Sie den passenden Job.



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Mitarbeiter zur Stammdatenpflege (m/w/d) (Teil- oder Vollzeit), gerne auch Wiedereinsteiger

Ihre Aufgaben:
- Datenerhebung, -überprüfung und -aktualisierung
- Aufbereitung und Auswertung vorhandener Daten

Wir bieten:
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Flexible Arbeitszeiten inkl. Home-Office-Möglichkeit
- Attraktives Gehalt sowie betriebliche Altersvorsorge
- Ein angenehmes, kollegiales Betriebsklima

Erforderlich sind eine abgeschlossene kaufm. Ausbildung o.ä., gute Computerkenntnisse (v.a. Excel), fließend Deutsch in Wort und Schrift, eine hohe Affinität zur Internetrecherche und keine Scheu vor Telefonaten.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns sehr auf Ihre Bewerbung an info@trasenix.de.

Weitere Informationen finden Sie unter www.trasenix.de
Trasenix GmbH – Gattenhöferweg 32 – 61440 Oberursel

Kaufmännische Angestellte (w/m/d) Vollzeit 38,5 Std.

Über uns:

Die + Prisoma GmbH wurde 2014 gegründet und ist in den folgenden Geschäftsbereichen sehr erfolgreich tätig:

- Vertrieb & Parallelimport von Medizinprodukten
- Dienstleistungen für die pharmazeutische Industrie und den Pharmahandel

Ihre Aufgaben:

- Betreuung von Geschäftskunden und Lieferanten
- Telefonhotline (Bestellungen, Information über Lieferfähigkeiten, Produktberatung, Produktverkauf)
- Auftragsfassung und Weiterleitung an die Logistik
- Mahnwesen und Retourenabwicklung
- Allgemeine Büroarbeiten

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder sind als PKA/MFA tätig
- Berufseinsteiger sind willkommen
- Sie sind kommunikativ und durch ihr freundliches und kompetentes Auftreten sind Sie sicher in der Kommunikation mit Kunden und Geschäftspartnern
- Sie verfügen über gute Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen (Excel, Word, Power Point)
- Sie sind ideenreich und zeigen die für ein junges Unternehmen notwendige Hands-on-Mentalität

Unser Angebot:

- Eine intensive Einarbeitung in einen spannenden Job
- Kostenfreier Parkplatz
- Flexible Arbeitszeiten, attraktive Vergütung, pünktliche Gehaltszahlungen

... und bei uns haben Sie keine Personalnummer, sondern einen Namen!

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe von Gehaltsvorstellung und möglichen Eintrittsdatums bei:



GESUNDHEITSPRODUKTE

+ Prisoma GmbH

Eschborner Straße 4 | 61476 Kronberg
Herr Mahmud | bewerbung@prisoma.de



11.02.2022 Bad Homburg, Kurtheater
Tickets u.a. bei der Tourist Information, www.adticket.de Hotline: 0180/6050400

MIT DEN BELIEBTESTEN UND BEKANNTESTEN GOSPELLIEDERN
TOURNEEVERANSTALTER: R&V MUSIKPRODUKTIONEN UND EVENTGESTALTUNG - HALF GREEKS - WWW.RV-VERANSTALTUNGEN.DE

Brillante Highlights klassischer Meisterwerke
Die Nacht der Musica Del Mondo

5 Tenöre

mit den Stars aus den renommiertesten Opernhäusern Italiens
live begleitet vom Symphonieorchester Plovdiv

13.01.2022 Oberursel, Stadthalle
Tickets gibt es bereits an allen bekannten VVK-Stellen und Online unter www.eventim.de und www.reservix.de

rhythmofthedance.com
NEW PRODUCTION
FEATURING LIVE MUSICIANS
CELEBRATING 22 YEARS

RHYTHM OF THE DANCE

The National Dance Company of Ireland

14.01.2022 Bad Homburg, Kurtheater

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen und unter www.adticket.de, Hotline: 0180/6050400

- Es gelten die aktuellen Corona Regelungen -

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Taxi Schütz

kompetent · zuverlässig · sicher

Spezialist für Ihre Krankenfahrten (sitzend)
Dialyse – Chemo – Bestrahlung

Tel. 06171 - 40 05

Flughafentransfer

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

Dienstagsskino

Oberursel (ow). Beim nächsten Dienstagsskino in der „Portstrasse“, Hohe Marktstraße 18, am Dienstag, 30. November, um 20 Uhr, steht ein außergewöhnliches (Selbst-)Porträt eines französischen Chansonniers aus dem Jahr 2019 auf dem Programm. Der Kostenbeitrag beträgt vier Euro. Ab sofort gilt für den Besuch des Dienstagsskinos die 2-G-Regel. Das bedeutet, dass alle Zuschauer einen gültigen Nachweis über die vollständige Impfung oder Genesung vorweisen müssen. Unter Vorlage eines Testnachweises ist der Besuch des Kinos nicht mehr möglich. Es gibt freie Sitzplatzwahl. Die Reservierung per E-Mail an portstrasse@oberursel.de ist weiterhin möglich. Aus der Mail muss hervorgehen, wieviele Personen die Vorstellung besuchen werden. Als Spielstätte der nicht-gewerblichen Filmarbeit unterliegt die „Portstrasse“ dem Wettbewerbsverbot – Filmtitel dürfen daher nicht veröffentlicht werden, können aber unter Telefon 06171-636930 oder per E-Mail an bluebox@portstrasse.de erfragt werden.

Rheuma-Liga

Hochtaunus (how). Aufgrund der aktuellen Corona-Entwicklung hat das Leitungsteam der Selbsthilfegruppe der Rheuma Liga Hessen im Hochtaunus beschlossen, die für den 25. November geplante Mitgliederversammlung abzusagen. Das Leitungsteam folgt damit der Empfehlung des Landesverbandes der Rheuma-Liga Hessen, auf Aktivitäten wie Mitgliederversammlungen und Weihnachtsfeiern zu verzichten. Damit bleibt das Leitungsteam der Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis im Amt.

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

25. 11. – 1. 12. 2021

Es ist nur eine Phase, Hase

Fr. – Mo. 17.30 Uhr
So. – Mi. 20.15 Uhr

James Bond
Keine Zeit zu Sterben
Fr. + Sa. 20.15 Uhr

Elise und das
vergessene Weihnachtsfest
So. 15.00 Uhr

KINDERWEIHNACHTSKINO –
die ersten 3 Vorstellungen
sind ausgebucht.
Nächste ONLINE-Reservierungsmöglichkeit ist der
6. 12. – 12.00 Uhr.
Alle Vorstellungen nach
2G-Zugangsmodell – geimpft,
genesen. Mit Abstand zu anderen
Gästen, Kinder und Jugendliche
< 18 mit Testheft.

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert 06173/ 7 93 85

Ein Service für die Leser der **Oberurseler Steinbacher Woche**

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

Die NACHT der MUSICALS
Das Original

06.01. BAD HOMBURG Kurtheater

Tickets unter www.frankfurt-ticket.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +

Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia
Sir Antonio Pappano, Leitung * Daniil Trifonov,
Klavier - Werke von Brahms und Sibelius
Alte Oper Frankfurt
4.12.2021, 20.00 Uhr 36,00 - 149,00 €

Thomanerchor Leipzig
* Gewandhausorchester Andreas Reize, Leitung;
Vokalsolist*innen
J. S. Bach, Weihnachtsoratorium BWV 248
Alte Oper Frankfurt
7.12.2021, 20.00 Uhr 35,00 - 85,00 €

Igor Levit, Klavier
Schostakowitsch, 24 Präludien
und Fugen op. 87
Alte Oper Frankfurt
11.12.2021, 20.00 Uhr 27,00 € - 55,00 €

Weihnachts-Chorkonzert
GEORG FRIEDRICH HÄNDEL "The Messiah"
Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
12.12.2021, 19.00 Uhr 22,00 - 47,00 €

BB Promotion GmbH & Glynis Henderson & Alte Oper Frankfurt present
STOMP
Alte Oper Frankfurt
15.12. - 19.12.2021, 19.30 Uhr 34,90 - 84,90 €

BB Promotion GmbH in Zusammenarbeit mit der AOF präsentieren
Winterzauber
Die festliche Musical-Gala für die ganze Familie
Alte Oper Frankfurt
21.12. - 31.12.2021, 19.30 Uhr 39,90 - 99,90 €

Theater Liberi präsentiert:
Dschungelbuch - das Musical
Das Highlight für die ganze Familie!
Congress Park Hanau
03.01.2022, 16.00 Uhr 20,00 - 27,00 €

BB Promotion GmbH präsentiert
BERLIN BERLIN
Die große Show der goldenen 20er Jahre
empfohlen für Menschen ab 14 Jahre
Alte Oper Frankfurt
04.01. - 08.01.2022, 19.30 Uhr 42,90 - 97,90 €

Staatskapelle Berlin
Daniel Barenboim, Leitung
Alte Oper Frankfurt
23.01.2022, 17.00 Uhr 35,00 € - 125,00 €

HAGEN RETHER
Kabarett-Abend: „LIEBE“
Alte Oper Frankfurt
05.02.2022, 19.00 Uhr 41,00 € - 56,00 €

Herman van Veen & Ensemble
Alte Oper Frankfurt
19.02.2022, 20.00 Uhr 59,00 € - 79,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL

Theater Liberi präsentiert:
Aladin - das Musical
Das Highlight für die ganze Familie!
Stadthalle Oberursel
04.12.2021, 20.00 Uhr 15,00 - 25,00 €

Bernd Glemser Klavierkonzert
Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.
Stadthalle Oberursel
05.12.2021, 17.00 Uhr 20,00 € - 25,00 €

Stadtheater Oberursel - Heilig Abend
Stadthalle Oberursel
7.12.2021, 20.00 Uhr 16,00 - 22,00 €

Kulturkreis Oberursel e.V. präsentiert
ein Kammerkonzert mit Beethovens
„Gassenhauer-Trio“ und Brahms' Trio für
Klarinette, Violoncello und Klavier f-moll op. 114
Stadthalle Oberursel
12.12.2021, 17.00 Uhr 20,00 - 28,00 €

6. Weihnachtslesung am 1. Advent
mit Michael Quast und der
Harfenspielerin Saja-Christin Hülsieck
Christuskirche Oberursel
27.11.2022, 16.00 Uhr 25,00 €

THEATER IM PARK
"Unkraut!"
Park der Klinik Hohe Mark
08.07. - 13.08.2022,
jeden Fr & Sa 20.00 Uhr 25,30 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG

Magie der Travestie
Die Nacht der Illusionen
Kurtheater Bad Homburg
26.11.2021, 20.00 Uhr 43,50 - 45,50 €

Juke Box Spaß & Asbach Cola
Die 70er Revival Show
Äppelwoi-Theater Kurtheater Bad Homburg
27.11.2021, 20.00 Uhr 22,50 €

Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde
Animation-Novel mit Trickfilmprojektion + Livesprecher.
Ein außergewöhnliches Theatererlebnis
nach Robert Louis Stevenson
Kurtheater Bad Homburg
01.12.2021, 20.00 Uhr 20,00 - 35,00 €

Juke Box Spaß und Asbach Cola
Die 70er Revival-Show
Äppelwoi-Theater Kurtheater Bad Homburg
04.12.2021, 20.00 Uhr 22,50 €

Castle Concerts
New Orleans Jazzband of Cologne
Schlosskirche im Landgrafenschloss
05.12.2021, 18.00 + 20.00 Uhr

Jessica Gall
Winterlichter - Weihnachtskonzert
Speicher im Kulturbahnhof
10.12.2021, 20.00 Uhr 24,50 €

DER NUSSKNACKER
Russisches Klassisches Staatsballett
Kurtheater Bad Homburg
22.12.2021, 19.00 Uhr 32,00 - 58,00 €

The 12 Tenors
Tour 2021
Kurtheater Bad Homburg
29.12.2021, 20.00 Uhr 43,00 - 58,00 €

Pasadena Roof Orchestra
Silvesterkonzert
Kurtheater Bad Homburg
31.12.2021, 19.00 Uhr 33,00 - 53,00 €

DIE NACHT DER MUSICALS
König der Löwen, Tanz der Vampire, Cats uvm.
Kurtheater Bad Homburg
6.1.2022, 20.00 Uhr 45,90 - 72,90 €

Die Schlagerpralinen
Comedy-Concert
Äppelwoi-Theater Kurtheater Bad Homburg
14.01.2022, 20.00 Uhr, 22,50 €

NIGHT OF THE DANCE
Perfektion, Leidenschaft und pure Energie
Kurtheater Bad Homburg
29.01.2022, 20.00 Uhr 45,90-72,90 €

DAS PHANTOM DER OPER
Musik: A. Gerber - Text: P.Wilhelm
Kurtheater Bad Homburg
14.02.2022, 20.00 Uhr 47,90 - 77,90 €

Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr,
Sa. 9 - 14 Uhr

Wir sind jetzt länger für Sie da!